

# Sitzungsunterlagen

Sitzung des Gemeinderates  
27.07.2017

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	3
Niederschrift -Bürgerinfo-	3
Vorlagendokumente	17
TOP Ö 4 Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept: Projekt: Uferabflachung am Mühlbach und Rundweg auf der Glonninsel	17
WEP Ideensammlung und Skizze 19.7.2017 1961/2017	17
WEP Skizze 2717 mit Ausgleichsfläche 1961/2017	62
TOP Ö 5 3. Änderung der Unternehmenssatzung für das Kommunalunternehmen Petershausen	63
3 Änderung der Unternehmenssatzung 1967/2017	63
TOP Ö 6 Vorstellung der Jahresrechnung 2016; Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2016 1920/2017	64
TOP Ö 7 Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017	78
1. Nachtrag GR Vorlage 1965/2017	78



## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum	Beginn	Ende	Ort
Donnerstag, 27.07.2017	19:35 Uhr	22:45 Uhr	im Sitzungssaal, Rathaus

**Hinweis:** Hier handelt es sich um einen Vorabbericht aus der öffentlichen Gemeinderats-sitzung, da eine Genehmigung der Niederschrift erst in der kommenden Sitzung durch den Gemeinderat erteilt wird. Wir bitten um Verständnis, dass aus Datenschutzgründen evtl. Passagen im Vergleich zum offiziellen Protokoll nicht enthalten sein könnten.

### Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister  
Fath, Marcel

#### Mitglieder

Franke, Bernhard  
Fuchs, Günter  
Gerer, Josef Fraktionsvorsitzender der CSU  
Kirmair, Albert  
Mittl, Josef  
Nold, Ernst Dr.  
Rapf, Günther  
Scherbaum, Margarete  
Schöpe-Stein, Hildegard  
Stadler, Wolfgang  
Stang, Andrea Fraktionsvorsitzende der Freien  
Wähler  
Streibl, Susanne  
Thiel, Lydia  
Trzcinski, Rolf Dr. Fraktionsvorsitzender der  
SPD  
Weber, Gerhard  
Weißner, Hildegard

#### Schriftführerin

Reichel, Irene

#### Weitere Anwesende:

### Abwesend und entschuldigt:

#### Mitglieder

Dinauer, Inge  
Junghans, Jürgen  
Lettmair, Daniel  
Scherer, Hans



## Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

- 1 Informationen und Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters
- 2 Bürgerantrag nach Art. 18 b GO auf Aufstellung der Container für Obdachlose im Hauptort Petershausen und nicht in Kollbach oder einem anderen Ortsteil der Gemeinde  
Vorlage: 1962/2017
- 3 Vorstellung des Budgetplan des Jugendplenums JUPP und Genehmigung der Mittelverwendung  
Vorlage: 1918/2017
- 4 Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept:  
Projekt: Uferabflachung am Mühlbach und Rundweg auf der Glonninsel;  
Vorstellen der Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung und Beschluss zum weiteren Vorgehen  
Vorlage: 1961/2017
- 5 3. Änderung der Unternehmenssatzung für das Kommunalunternehmen Petershausen  
Vorlage: 1967/2017
- 6 Vorstellung der Jahresrechnung 2016  
Vorlage: 1920/2017
- 7 Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017  
Vorlage: 1965/2017
- 8 Erweiterung der Bestattungsformen;  
Beratung über die Einführung einer Bestattung bei einem Friedbaum  
Vorlage: 1968/2017
- 9 Würdigung des langjährigen ehrenamtlichen Engagements; Aufhebung der Satzung über die Verleihung der Bürgermedaille für verdiente Bürgerinnen und Bürger in Petershausen; Erlass einer Ehrenordnung  
Vorlage: 1912/2017
- 10 Werkausschuss;  
Bestellung von Herrn Albert Kirmair als Stellvertreter von Frau Inge Dinauer  
Vorlage: 1940/2017
- 11 Antrag der VHS Petershausen auf weitere Nutzung des Mehrzweckraums in der Kinderkrippe  
Vorlage: 1969/2017
- 12 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 29.06.2017
- 13 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 18.05.2017
- 14 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 30.03.2017, deren Geheimhaltung weggefallen ist
- 15 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 11.04.2017, deren Geheimhaltung weggefallen ist
- 16 Sonstiges und Anregungen
- 16.1 Frau Gemeinderätin Schöpe-Stein zur Beschränkung auf 30 km/h an der Münchner Straße beim Ortsausgang von Petershausen Richtung Kollbach



- 16.2 Frau Gemeinderätin Schöpe-Stein zum Fahrradschutzstreifen an der Jetzendorfer Straße
- 16.3 Herr Gemeinderat Mittl zum Bahnhofsumbau
- 16.4 Herr Gemeinderat Kirmair zum Breitbandausbau
- 16.5 Herr Gemeinderat Kirmair zur Geheimhaltungspflicht von nicht-öffentlichen Sitzungen



1. Bürgermeister Marcel Fath eröffnet um 19:35 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

---

## 1 Informationen und Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters

Ortskernsanierung, Bauabschnitt 1:

Die Anlieger des Bauabschnitts 1 (Bahnhofstraße) haben am 27.07.2017 ein Informationsschreiben über die bevorstehende Endabrechnung erhalten. Die endgültigen Beitragsbescheide werden im September/Oktober 2017 zugestellt. Bei den Planungen wurde von einem beitragsfähigen Aufwand von 591.345,00 € und einem Anteil der Anlieger von 336.260,25 € ausgegangen. Nach Endabrechnung beläuft sich der beitragsfähige Aufwand auf 760.192,07 €, der Anteil der Anlieger auf 435.800,61 €.

Insgesamt ist durch das unerwartet hohe Ausschreibungsergebnis bei den Tiefbauleistungen im Vergleich zur Kostenberechnung, durch den Gemeinderat gewünschte Nachträge- wie z.B. der Einbau des Regenwasserkanals in der Bahnhofstraße- eine Kostenmehrung entstanden. Die beitragsfähige Maßnahme hat sich daher leider um 28,5 % erhöht.

---

## 2 Bürgerantrag nach Art. 18 b GO auf Aufstellung der Container für Obdachlose im Hauptort Petershausen und nicht in Kollbach oder einem anderen Ortsteil der Gemeinde

### Sachverhalt:

Bei der Gemeinde Petershausen wurde am 17.07.2017 o.g. Bürgerantrag i.S.v. Art. 18 b GO auf eingereicht. Der Gemeinderat hat den Antrag auf formelle und materielle Zulässigkeit zu prüfen.

#### 1. Formelle und materielle Prüfung der Zulässigkeit des Bürgerantrags/Fristen/Zuständigkeiten:

Gemäß Art. 18 b Abs. 1 GO können die Gemeindebürger beantragen, dass das zuständige Gemeindeorgan eine gemeindliche Angelegenheit behandelt (Bürgerantrag). Das zuständige Organ hat innerhalb eines Monats über die Zulässigkeit des Bürgerantrags zu entscheiden (Art. 18 b Abs. 4 GO). Wird der Bürgerantrag zugelassen, ist er innerhalb von drei Monaten im zuständigen Gremium zu behandeln (Art. 18 b Abs. 5 GO). Es gibt jedoch keinen Rechtsanspruch auf Entscheidung im Sinne des Bürgerantrags, sondern nur auf Behandlung, sofern die Zulässigkeitsvoraussetzungen vorliegen.

Da keinem Ausschuss die Entscheidung über die Zulassung eines Bürgerantrags übertragen wurde, obliegt die Entscheidung dem Gemeinderat. Der Antrag ging am 17.07.2017 ein, die GR-Sitzung findet heute, am 27.07.2017 statt, die Monatsfrist nach Art. 18 b Abs. 4 GO wird daher gewahrt.

#### Formelle Prüfung der Zulässigkeit:

- Bis zu 3 vertretungsberechtigte Personen für den Bürgerantrag (Art. 18 b Abs. 2 Satz 1 GO): **erfüllt**



- Antrag von mind. 1 % der Gemeindeglieder unterzeichnet (berechtigt zur Unterschrift sind alle für die Kommunalwahl berechtigten Gemeindeglieder zum Zeitpunkt der Einreichung des Antrags-Art. 18 b Abs. 3 GO): **erfüllt → 186 gültige Unterschriften von 6823 Gemeindegliedern**
- Es wurde kein Antrag innerhalb eines Jahres seit der Einreichung des Antrags gestellt, der dieselben Angelegenheiten zum Inhalt hatte (Art. 18 b Abs. 1 Satz 2 GO): **erfüllt**

Fazit:

Die formellen Voraussetzungen für die Zulässigkeit des Bürgerantrags liegen vor.

## Materielle Prüfung der Zulässigkeit:

Handelt es sich um eine gemeindliche Angelegenheit i.S.d. Art. 18 b Abs. 1 GO und ist er auch sonst mit der Rechtsordnung vereinbar (Prandl/Zimmermann/Büchner/Pahlke, Rd.Nr. 9 zu Art. 18 b GO)?

Die Unterbringung von Obdachlosen eine gemeindliche Angelegenheit (Art. 6, Art. 7 Abs. 2 LStVG). Auch der Erlass von Satzungen für die Notunterkunftsanlagen gem. Art. 23 und Art. 24 der Gemeindeordnung (GO) ist Angelegenheit der Gemeinde. In diesen Satzungen können die Standorte der Anlagen geregelt werden. Für den Erlass bzw. Änderungen der Satzungen ist der Gemeinderat zuständig.

## 2. Fazit:

Die materiellen Voraussetzungen für die Zulässigkeit des Bürgerantrags liegen vor. Der Gemeinderat hat daher den Bürgerantrag zulassen. Der Gemeinderat muss sich mit dem Antrag innerhalb von 3 Monaten befassen (Art. 18 Abs. 4 GO).

## **Beschluss:**

Der Gemeinderat stellt fest, dass der Bürgerantrag nach Art. 18 b GO auf Aufstellung der Container für Obdachlose im Hauptort Petershausen und nicht in Kollbach oder einem anderen Ortsteil der Gemeinde formell und materiell zulässig ist. Er wird ihn innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist von 3 Monaten behandeln.

**angenommen**

**Ja 14 Nein 3**

---

## **3 Vorstellung des Budgetplan des Jugendplenums JUPP und Genehmigung der Mittelverwendung**

### **Sachverhalt:**

Am 26.01.2017 hat sich das neu gegründete Jugendplenum von Petershausen dem Gemeinderat vorgestellt.

Zwischenzeitlich wurden die internen Aufgaben verteilt und ein Budgetplan erarbeitet. Der mit den Finanzen des Jugendplenums Beauftragte stellt diesen vor.

Der für Petershausen zuständige Jugendbeauftragte des Zweckverbands, Herr Schröder, erstellt eine Broschüre für Jugendliche, die ebenfalls aus dem Budget mit finanziert wird.



## Finanzielle Auswirkungen:

Der Haushalt 2017 sieht Mittel in Höhe von 4.000 € bei HHSt. 0.4601.6300 vor.

## Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Budgetplan des JUPP zur Kenntnis und genehmigt die Freigabe der Haushaltsmittel in Höhe von 4.000 € bei Haushaltsstelle 0.4601.6300.

**angenommen**

**Ja 17 Nein 0**

## 4 Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept: Projekt: Uferabflachung am Mühlbach und Rundweg auf der Glonninsel; Vorstellen der Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung und Beschluss zum weiteren Vorgehen

### Sachverhalt:

Am 23.06.2016 fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, begleitend zur Spielplatzsanierung an der Grundschule eine Uferabflachung am Mühlbach vorzunehmen und einen Rundweg auf der Glonninsel anzulegen. Der erste Bürgermeister wird beauftragt, einen Planer zu beauftragen und dem Gemeinderat einen Planungsentwurf mit Varianten vorzulegen.

Bund Naturschutz, Kraftwerksbetreiber, Grundschule und Mittagsbetreuung/Hort sind in die Planung einzubeziehen.

**angenommen**

**Ja 18 Nein 0**

Im Rahmen der Behandlung eines Antrags des Bunds Naturschutz fasste der Gemeinderat am 21.07.2016 folgenden Beschluss:

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt insoweit mit dem Antrag des Bund Naturschutzes überein, als dass eine Aufwertung der Glonninsel vorgenommen werden sollte. Für eine weitere Querungsmöglichkeit des Mühlbachs und Erlebbarmachung des Wasserlaufs wurde eine Alternativenplanung in Auftrag gegeben (s. Beschluss vom 23.06.2016).

Nach Vorliegen der ersten Planungsentwürfe zum Themenweg und zur Mühlbachquerung werden mit allen Beteiligten (Bund Naturschutz, Kraftwerksbetreiber, Grundschule, Mittagsbetreuung/Hort, Wasserwirtschaftsamt, Gesundheitsamt, Fischer) Gespräche gesucht, um diese aktiv in den Planungsprozess mit einzubinden. Nach Abschluss der Gespräche und der Umsetzung der Anregungen in die Planung wird die Angelegenheit erneut im Gemeinderat behandelt.

Weitere Privatgrundstücke werden derzeit nicht berührt. Der erste Bürgermeister bleibt jedoch in Kontakt mit den Grundstückseigentümern.

Das Baumhauscafé wird wegen der fehlenden baurechtlichen Genehmigungsfähigkeit nicht weiterverfolgt.



Die Ausleitung aus Mühlbach bzw. Glonn wird wegen der erforderlichen Mindestwassermenge im Mühlbach und wegen der Benutzung von Privatgrundstücken nicht weiterverfolgt. Die Verbesserung des Retentionsraums für den Hochwasserschutz sowie die Aufwertung der Fläche aus naturschutzfachlicher Sicht wird durch das Anlegen von wechselfeuchten Senken und Mulden auf Fl.Nr. 1258, Gem. Petershausen im Rahmen der Erstellung der Ausgleichsfläche für das GE Eheäcker ebenso erreicht.

Der Gemeinderat wünscht die Einbindung der Gemeinde wie auch des BN in die Umsetzungsplanung des Gewässerentwicklungsplans.

**angenommen Ja 20 Nein 0**

Die Maßnahmen Uferabflachung und Rundweg wurden auch Bestandteil des Maßnahmenkatalog des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts. Für die Ausarbeitung der Konzeptstudie wurde Herr Landschaftsarchitekt Krämer, Fürholzen beauftragt. Beratend steht das ein Ingenieurbüro für technische Fragen zur Seite. Die Konzeptstudie wird von der Regierung von Oberbayern, Abt. Städtebauförderung gefördert.

Am 29.03.2017 fand eine Ortsbesichtigung mit allen Nutzergruppen (z.B. Schule, Mittagsbetreuung, Anlieger, Bund Naturschutz etc.) statt. Die dort eingebrachten Ideen hat Herr Kämer in eine erste Skizze eingearbeitet, die am 03.07.2017 mit den Fachbehörden (Landratsamt- Untere Naturschutzbehörde und Abt. Wasserrecht, Vertreter Wasserwirtschaftsamt) besprochen wurde. Übrige Planungen auf Schulseite und Glonninsel wurden entsprechend berücksichtigt. Am 19.07.2017 fand hierzu eine weitere Bürgerbeteiligung statt. Sowohl die beteiligten Nutzergruppen als auch alle interessierten Bürger wurden zu der Veranstaltung eingeladen. Die dort eingebrachten Anregungen werden nochmals in der Sitzung erläutert. Herr Krämer wird an der Sitzung teilnehmen und die Ergebnisse vorstellen.

## **Finanzielle Auswirkungen:**

### **Beschluss:**

1. Der Gemeinderat beschließt, auf Grundlage der Skizze vom 02.07.2017 die weitere Planung durchführen zu lassen. Vorab soll das Konzept jedoch mit der Regierung von Oberbayern abgestimmt werden.
2. Ein Auftrag für die Planung kann jedoch erst nach Vorliegen eines entsprechenden Förderbescheids vergeben werden.

**angenommen**

**Ja 17 Nein 0**

---

## **5 3. Änderung der Unternehmenssatzung für das Kommunalunternehmen Petershausen**

### **Sachverhalt:**

Wie bereits in den verschiedenen Gremien besprochen sollen dem Kommunalunternehmen zwei weitere Aufgaben durch eine Änderung der Unternehmenssatzung zugänglich gemacht werden.

Dem Kommunalunternehmen sollen durch die Gemeinde Petershausen durch eine Satzungsänderung weitere Aufgaben übertragen werden.

Aktuell handelt es sich um zwei Ausgabengebiete.

- Betrieb der Straßenbeleuchtungsanlagen in Petershausen



- Erschließung von Baugebieten als Erschließungsträger im Sinn des § 124 i.V.m. § 11 BauGB
- 1. Mit dem Ablauf des bestehenden Stromkonzessionsvertrags im Gemeindegebiet hat die Gemeinde Petershausen die Möglichkeit die Straßenbeleuchtung, die teilweise im Eigentum der Bayernwerk AG ist, zu übernehmen. Hier kann die Anlage erworben oder gemietet werden.  
Hinsichtlich der Erneuerung der Straßenbeleuchtung, die teilweise auf bereits 50 Jahre alten Masten sich befindet, läuft die Gemeinde Petershausen Gefahr Straßenausbaubeiträge für die vollständige Erneuerung der Beleuchtung erheben zu müssen.  
Hier gilt es zwei verschiedene Wege zu beachten:
  - a. Erwirbt das KUP die Straßenbeleuchtung komplett, handelt es sich um eine hoheitliche Maßnahme die nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt.
  - b. Bewirtschaftet das KUP die Straßenbeleuchtung nur, gilt dies als wirtschaftliche Tätigkeit.Das Kommunalunternehmen wird dem Gemeinderat hierzu ein Konzept vorlegen bevor offiziell die Straßenbeleuchtung übernommen wird.
- 2. Erschließung von Baugebieten
  - a. Die Erschließung von Baugebieten, an denen unterschiedliche Eigentümer beteiligt sind, kann die Gemeinde als Hoheitsaufgabe durchführen. Bei der Abrechnung der Erschließungsbeiträge, unter Berücksichtigung eines 10 prozentigen Eigenanteils, vornehmen. Hierbei ist über Bescheide abzurechnen und die Gemeinde Petershausen bleibt auf den Eigenanteil sitzen.
  - b. Ein Erschließungsträger, das darf nicht die Gemeinde sein, kann sämtliche Erschließungskosten vertraglich abrechnen. Hierzu sind entsprechende Verträge zwischen Gemeinde und Erschließungsträger und Grundstückseigentümer zu schließen. Die Aufwendungen des Erschließungsträgers sind umlagefähig. Ein Eigenanteil der Gemeinde ist nicht verpflichtend.

## Finanzielle Auswirkungen:

### Beschluss:

Der Gemeinderat erlässt die 3.Satzung zur Änderung der Unternehmenssatzung für das Kommunalunternehmen Petershausen in der vorliegenden Form.

angenommen

Ja 16 Nein 1

---

## 6 Vorstellung der Jahresrechnung 2016

### Sachverhalt:

Entsprechend Art. 102 Gemeindeordnung (GO) i.v.m. § 77 KommHV-Kameralistik ist dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2016 bis zum 30.06.2017 vorzulegen.

Die komplette Jahresrechnung incl. des Sachbuchs umfasst mehr als 1.000 Seiten und liegt den Gemeinderäten in der Verwaltung zur Einsicht auf.

Der Rechenschaftsbericht fasst die Jahreszahlen in Kurzform zusammen. Diese werden vom Kämmerer vorgestellt.



Der Verwaltungshaushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 10.655.118,10 €. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 1.662.063,91 €.

Der Vermögenshaushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 3.930.249,94 €. Die Rücklagenzuführung beträgt 1.273.917,04 €

Nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung stellt der Gemeinderat alsbald, jedoch in der Regel bis zum 30. Juni, des auf das Haushaltsjahr folgenden übernächsten Jahres den Jahresabschluss beziehungsweise die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung fest und beschließt über die Entlastung.

## Finanzielle Auswirkungen:

### Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Rechenschaftsbericht 2016 zur Kenntnis und beauftragt den Rechnungsprüfungsausschuss mit der Durchführung der örtlichen Prüfung.

**angenommen**

**Ja 17 Nein 0**

---

## 7 Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017

### Sachverhalt:

Unter Bezug auf Art. 68 Abs. 2 Nr. 3 Gemeindeordnung hat die Gemeinde Petershausen für eine geplante Investition in Grundstücke eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 04.07.2017 dem 1. Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplans 2017 zugestimmt.

Hier sind nachträglich noch einzelne Positionen überarbeitet und angepasst worden. Näheres ist dem Vorbericht zum 1. Nachtrag zu entnehmen.

Der Stellenplan und die Kreditemächtigung wurden ebenfalls angepasst.

Dem Gemeinderat wurde vom Haupt- und Finanzausschuss die Zustimmung empfohlen. Die wichtigsten Positionen wurden in der Sitzung vom Kämmerer Herrn Stadelmann erläutert.

Herr Gemeinderat Kirmair war bei der Abstimmung nicht im Raum.

### Beschluss:

Der Gemeinderat erlässt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 (Druckstand 18.07.2017) mit Anlagen wie vorgelegt.

**angenommen**

**Ja 16 Nein 0**

---

## 8 Erweiterung der Bestattungsformen; Beratung über die Einführung einer Bestattung bei einem Friedbaum

### Sachverhalt:

In der Dezember Sitzung des Gemeinderats wurde bei der Besprechung der Friedwiese auch die Bestattungsform unter Friedbäumen bzw. Friedwald kurz besprochen. Die Gemeindeverwaltung hat sich zwei Systeme in Unterschleißheim und Haimhausen angesehen.



In Unterschleißheim und Haimhausen wurde auf den bestehenden Friedhöfen ein Bereich für die Bestattung unter Bäumen zur Verfügung gestellt. Die Grabarten sind unterschiedlich gestaltet:

Gemeinde	Unterschleißheim	Haimhausen
Bäume	Die Friedbäume wurden aus Baustellen verpflanzt, wo Sie sonst hätten gefällt werden müssen.	Altbestand an Bäumen im Friedhof wurde genutzt da dieser Bereich nicht nachgefragt wurde.
Anordnung der Grabplätze	Jeder Baum wurde mit 16 kreisförmig angelegten Grabplätzen versehen. Die Grabstätten wurden im Radius von ca. 2,5 m mit nummerierten Granitsteinen markiert. Die Bestattung folgt dann „sternenförmig“ nach Außen (siehe Anlage 1 und 2). Pro Grabplatz können zwei Urnen beigesetzt werden	Es gibt keine festgelegten Grabplätze. Die Bürger suchen sich in der Sektion der Friedbäume einen Platz aus. Dieser sollte sich im Umkreis von ca. 2,5 m vom Stamm des Baumes befinden.
Beschriftung	Die Grabplätze an sich sind nicht markiert. Die Bürger können an einer Stehle eine Namenstafel anbringen lassen.	Kupferplatten die mit Namen und Geburts-/ Sterbedaten beschriftet sind, werden über der Grabstelle in den Boden eingelassen.
Dekoration	Grabschmuck, Kerzen oder Blumen an der Grabstelle sind nicht gestattet und werden durch die Friedhofsverwaltung entfernt.	Grabschmuck, Kerzen oder Blumen sind nicht gestattet und werden durch die Friedhofsverwaltung entfernt. An einer Blumenspirale besteht die Möglichkeit ein Grablicht für die Verstorbenen anzuzünden.

Der Gemeindeverwaltung empfiehlt das Anordnungssystem aus Oberschleißheim, da hier eine übersichtlichere Ordnung für die Friedhofsverwaltung und die Bestatter gegeben ist. Ebenso sollten in Petershausen Bäume gepflanzt werden, da der Altbestand im alten Friedhofsteil ungeeignet erscheint. Dort sind bereits viele Einzel- und Familiengräber vergeben, ebenso sind die Bäume dort zu dicht an den Gräbern gewachsen. Andere Bäume im Friedhof stehen sehr nahe an den Wegen. Ob sich eine Verpflanzung oder eine Neupflanzung kostenmäßig rentiert muss noch geprüft werden. Eventuell wäre eine Verpflanzung aus unseren Baustellen (Grundschule, Kindergarten) in naher Zukunft vorstellbar. In Unterschleißheim wurden verschiedene Baumarten gepflanzt. Welche Baumarten sich am besten eignen muss ebenfalls durchdacht werden. Bei Pflanzungen von Bäumen gilt zu beachten, dass eine Bestattung erst nach dem Anwurzeln (Dauer ca. 2 Jahre) vorgenommen werden kann. Gerade in der Anfangszeit ist mit einem erhöhten Pflege- bzw. Bewässerungsaufwand zu rechnen.

Als Fläche für Friedbäume empfiehlt die Gemeindeverwaltung einen Bereich im neuen Teil des Petershausener Friedhofs (siehe Lageplan).

Die Ruhefrist sollte an die Frist der anderen Urnenbestattungsmöglichkeiten angepasst werden. Demnach schlägt die Gemeindeverwaltung eine Ruhefrist von 10 Jahre vor. Der Preis für ein Grabnutzungsrecht sollte sich an den anderen Urnenbestattungsmöglichkeiten angleichen um eine einseitige Auslastung der verschiedenen Grabarten zu vermeiden.

Es wurde kein Beschluss gefasst. Die Angelegenheit wird nach der Sommerpause beraten.



## **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Bestattungsform des Friedbaums auf dem gemeindlichen Friedhof in Petershausen zu ermöglichen. Es soll geprüft werden ob eine Verpflanzung aus eigenem Bestand möglich ist oder ob gekauften Bäumen eine bessere Alternative darstellen. Die Anordnung der Grabstellen um einen Friedbaum wird durch 16 nummerierte Steine vorgenommen. Die Grabstellen sind nicht beschriftet. Es wird eine Stehle errichtet an dem die Bürger eine Namens- tafel anbringen lassen können. Pro Grabplatz (nummerierte Steine) können zwei Urnen bestattet werden. Die Nutzungsdauer wird auf 10 Jahre festgelegt.

**zurückgestellt**

---

## **9 Würdigung des langjährigen ehrenamtlichen Engagements; Aufhebung der Satzung über die Verleihung der Bürgermedaille für verdiente Bürgerinnen und Bürger in Petershausen; Erlass einer Ehrenordnung**

**zurückgestellt**

---

## **10 Werkausschuss; Bestellung von Herrn Albert Kirmair als Stellvertreter von Frau Inge Din- auer**

### **Sachverhalt:**

Frau Dinauer hat durch das Losverfahren in der Gemeinderatssitzung vom 29.06.2017 einen Sitz im Werkausschuss erhalten. Die Stellvertretung konnte in dieser Sitzung jedoch noch nicht be- nannt werden.

Mit E-Mail vom 02.07.2017 hat Frau Dinauer Herrn Albert Kirmair als Ihren Stellvertreter im Werkausschuss vorgeschlagen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Albert Kirmair als Stellvertreter von Frau Dinauer für den Werkausschuss zu bestellen.

**angenommen**

**Ja 17 Nein 0**

---

## **11 Antrag der VHS Petershausen auf weitere Nutzung des Mehrzweckraums in der Kinderkrippe**

### **Sachverhalt:**

Die VHS Petershausen nutzt seit einigen Jahren den Mehrzweckraum im Gebäude Münchner Str. 22. Zuletzt wurde vom Gemeinderat folgendes beschlossen:



## **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt der VHS die Nutzung des Mehrzweckraums bis zum Herbstsemester 2017 weiter zu gewähren, die Reinigung der Räumlichkeiten obliegt wie bisher der VHS. Für die Treppenhausreinigung fallen monatlich 30 € anteilige Reinigungskosten an. Über eine Nutzung nach dem Herbstsemester 2017 wird erneut entschieden.

**angenommen**

**Ja 18 Nein 0**

Grundsätzlich spricht wenig gegen eine Verlängerung der Nutzung durch die VHS. Sollte das Rathaus jedoch umgebaut werden, müsste der Raum ggf. als Sitzungssaal dienen, außerdem wäre zu klären, ob und wo in Petershausen Trauungen durchgeführt werden.

Um der VHS eine Planungshorizont zu geben und unter Berücksichtigung der notwendigen eigenen Nutzung der Räumlichkeiten bei Wegfall des jetzigen Sitzungssaals, ist eine weitere Nutzung bis zum Herbstsemester 2018 möglich.

Darüber hinaus wird eine ständige Terminüberschneidung möglich sein.

## **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt der VHS die Nutzung des Mehrzweckraums bis einschließlich Herbstsemester 2018 weiter zu gewähren, die Reinigung der Räumlichkeiten obliegt wie bisher der VHS. Für die Treppenhausreinigung fallen monatlich 30 € anteilige Reinigungskosten an. Über eine Nutzung nach dem Herbstsemester 2018 wird erneut entschieden.

**angenommen**

**Ja 17 Nein 0**

---

## **12 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 29.06.2017**

**angenommen**

**Ja 17 Nein 0**

---

## **13 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 18.05.2017**

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Es ergehen hierzu keine Einwände.

Die Niederschrift wird genehmigt.

**angenommen**

**Ja 17 Nein 0**

---

## **14 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 30.03.2017, deren Geheimhaltung weggefallen ist**

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung vom 30.03.2017, deren Geheimhaltung weggefallen ist

- **TOP 3: Genehmigung der Urkunde zur Kapitalerhöhung bei der Wohnungsbaugesellschaft mbH im Landkreis Dachau**



- **TOP 5: Beschaffung einer neuen Telefonanlage für das Rathaus**

angenommen

Ja 17 Nein 0

---

## 15 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 11.04.2017, deren Geheimhaltung weggefallen ist

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung vom 11.04.2017, deren Geheimhaltung weggefallen ist

- TOP 6: Ersatzbeschaffung eines Hansa TYP APZ 1003M mit Euro 5 Norm für den vorhandenen Hansa-Geräteträger

angenommen

Ja 17 Nein 0

---

## 16 Sonstiges und Anregungen

---

### 16.1 Frau Gemeinderätin Schöpe-Stein zur Beschränkung auf 30 km/h an der Münchner Straße beim Ortsausgang von Petershausen Richtung Kollbach

Warum wird 50 m vor und nach der letzten Abzweigung beschildert, dies ist missverständlich.

**Antwort:**

Das Ortsschild hebt die 30 km/h-Regelung wieder auf, daher wird ein zweites Schild benötigt.

---

### 16.2 Frau Gemeinderätin Schöpe-Stein zum Fahrradschutzstreifen an der Jetzendorfer Straße

Wann wird dieser angebracht?

**Antwort:**

Zurzeit ist man in den Gesprächen mit dem Landkreis, der für die Sanierung der Jetzendorfer Straße zuständig ist. Insbesondere muss geklärt werden, wie die Umgestaltung des Kreuzungsbereichs Jetzendorfer Straße/Ziegeleistraße im Zuge der Bauleitplanung Edeka und Kindergarten erfolgen kann. Hierbei muss auch die Unterführung betrachtet werden. Bis Ende Januar muss eine Entscheidung getroffen werden.



---

## 16.3 Herr Gemeinderat Mittl zum Bahnhofsumbau

Wann werden die Innenausbauten stattfinden?

**Antwort:**

Der Eigentümer wird demnächst schriftlich erklären, dass er den Betrieb der Gaststätte aufnehmen wird und die vertraglich zugesicherten Parkplätze benötigt.

---

## 16.4 Herr Gemeinderat Kirmair zum Breitbandausbau

Wie ist der Sachstand?

**Antwort:**

Die Ausbauplanung ist fertig, die Fördermittelzusage liegt vor. Im März 2018 soll der Ausbau abgeschlossen sein.

---

## 16.5 Herr Gemeinderat Kirmair zur Geheimhaltungspflicht von nicht-öffentlichen Sitzungen

Es gibt offensichtlich Beschlüsse, deren Geheimhaltungspflicht nie wegfällt. Er bittet um nähere Erläuterung zu diesem Thema.

**Antwort:**

Hierzu wird ein gesondertes Gespräch stattfinden.

Um 22:45 Uhr schließt 1. Bürgermeister Marcel Fath die Sitzung des Gemeinderates.

Marcel Fath  
1. Bürgermeister

Irene Reichel  
Schriftführerin

IDEENSAMMLUNG UND ERSTE SKIZZE

19. JULI 2017

ROLAND KRÄMER  
DIPL.-ING.  
LANDSCHAFTSARCHITEKT  
KAPELLENSTRASSE 8  
85376 FÜRHOZEN  
(08165) 98555  
KRAEMER.ROL@T-ONLINE.DE

AUFTRAGGEBER

GEMEINDE PETERSHAUSEN  
VERTR. DURCH 1. BÜRGERMEISTER  
MARCEL FATH  
BÜRGERMEISTER – RÄDLER STRASSE 3  
85238 PETERSHAUSEN

# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

## DER AUSGANGSPUNKT



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

DER AUSGANGSPUNKT



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

DER AUSGANGSPUNKT



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

DER AUSGANGSPUNKT



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

DER AUSGANGSPUNKT



# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

## ERSTE VORSCHLÄGE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

ERSTE VORSCHLÄGE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

ERSTE VORSCHLÄGE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

ERSTE VORSCHLÄGE



ALLERSHAUSEN

WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

ERSTE VORSCHLÄGE



ALLERSHAUSEN

WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

ERSTE VORSCHLÄGE



ALLERSHAUSEN

# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

## EINIGE BEISPIELE: EINFACHE FUSSWEGE



# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: EINFACHE FUSSWEGE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: EINFACHE FUSSWEGE



Fast fertig: Panoramaweg mit Alpenblick

## EINIGE BEISPIELE: EINFACHE FUSSWEGE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: EINFACHE FUSSWEGE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: AUSGLEICHSFLÄCHE HAIMHAUSEN



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: EINFACHE FUSSWEGE, INNERHALB EINER AUSGLEICHSFLÄCHE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: EINFACHE FUSSWEGE, INNERHALB EINER AUSGLEICHSFÄCHE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: EINFACHE FUSSWEGE, INNERHALB EINER AUSGLEICHSFLÄCHE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: REPTILIENHABITAT INNERHALB EINER AUSGLEICHSFLÄCHE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: HACHINGER BACH, UNTERHACHING



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: HACHINGER BACH, VIELFÄLTIGE ZUGANGSMÖGLICHKEITEN

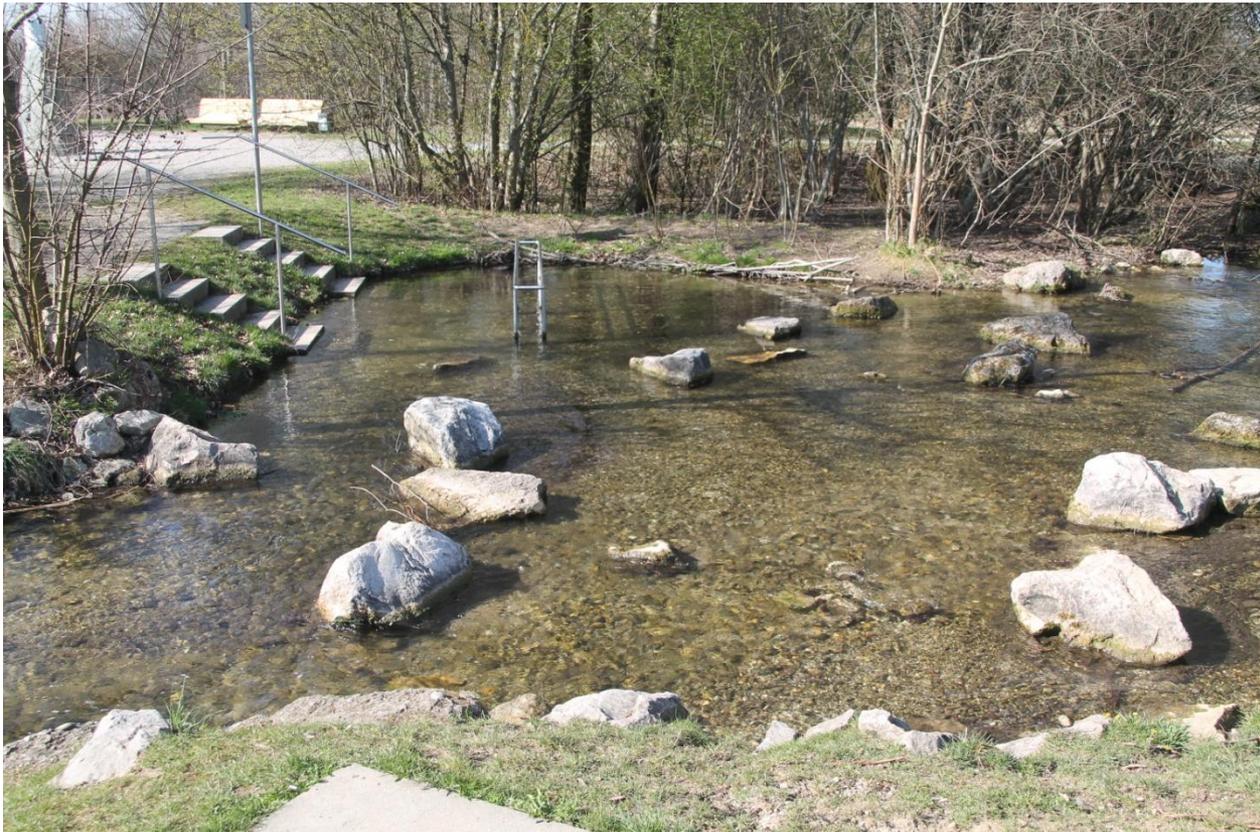


WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: HACHINGER BACH, VIELFÄLTIGE ZUGANGSMÖGLICHKEITEN



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: HACHINGER BACH, VIELFÄLTIGE ZUGANGSMÖGLICHKEITEN



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: HACHINGER BACH, SPIELPLATZ AM WASSER



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: HACHINGER BACH, SPIELPLATZ AM WASSER



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: KARLSFELD, AUWALDSTRASSE, WASSERSPIELPLATZ



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: KARLSFELD, AUWALDSTRASSE, WASSERSPIELPLATZ



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: KARLSFELD, AUWALDSTRASSE, WASSERSPIELPLATZ



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: BERLIN, VOLKSPARK BLANKENFELDE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: BERLIN, VOLKSPARK BLANKENFELDE



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: RATHENOW, OPTIKPARK (EHM. LANDESGARTENSCHAU 2006)



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: RATHENOW, OPTIKPARK (EHM. LANDESGARTENSCHAU 2006)



# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: BRANDENBURG / HAVEL (EHM. BUNDESGARTENSCHAU 2015)



WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

EINIGE BEISPIELE: BRANDENBURG / HAVEL (EHM. BUNDESGARTENSCHAU 2015)



# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

UND DIE GLONNINSEL IN PETERSHAUSEN? DER AKTUELLE ZUSTAND

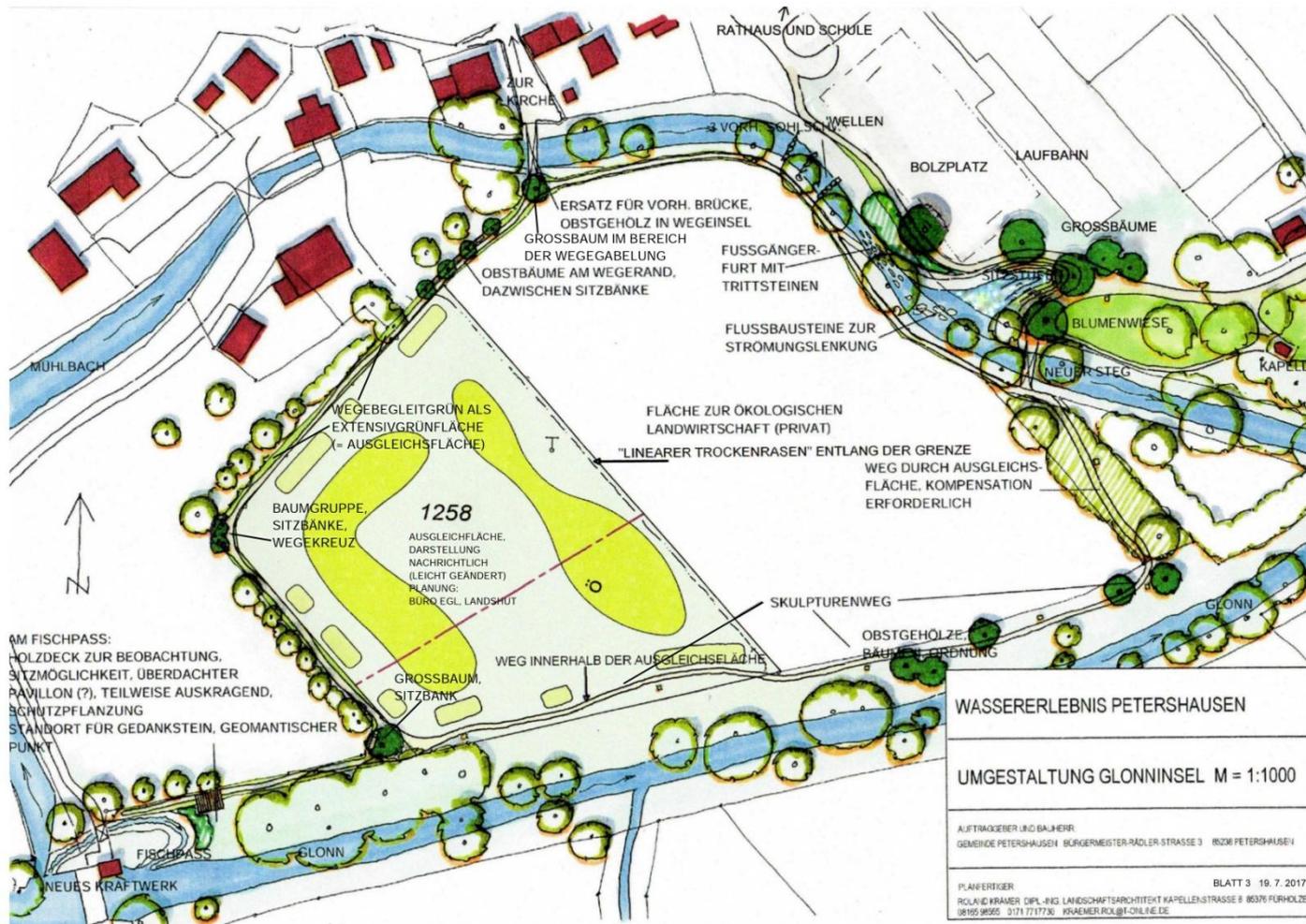


# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

EINE ERSTE SKIZZE ...



# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

... UND EINIGE DETAILS DAZU:

- DIE AUFWEITUNG DER GLONN MIT SITZSTUFEN, STEG, UND FURT



DIE SOHLE DER AUFWEITUNG LIEGT AUF HÖHE DES NORMALWASSERPEGELS,  
DER EIGENTLICHE BACHLAUF BLEIBT UNVERÄNDERT.

ÜBERFLUTUNG DES BEREICHES BEI ANSTEIGENDEM WASSER IST MÖGLICH

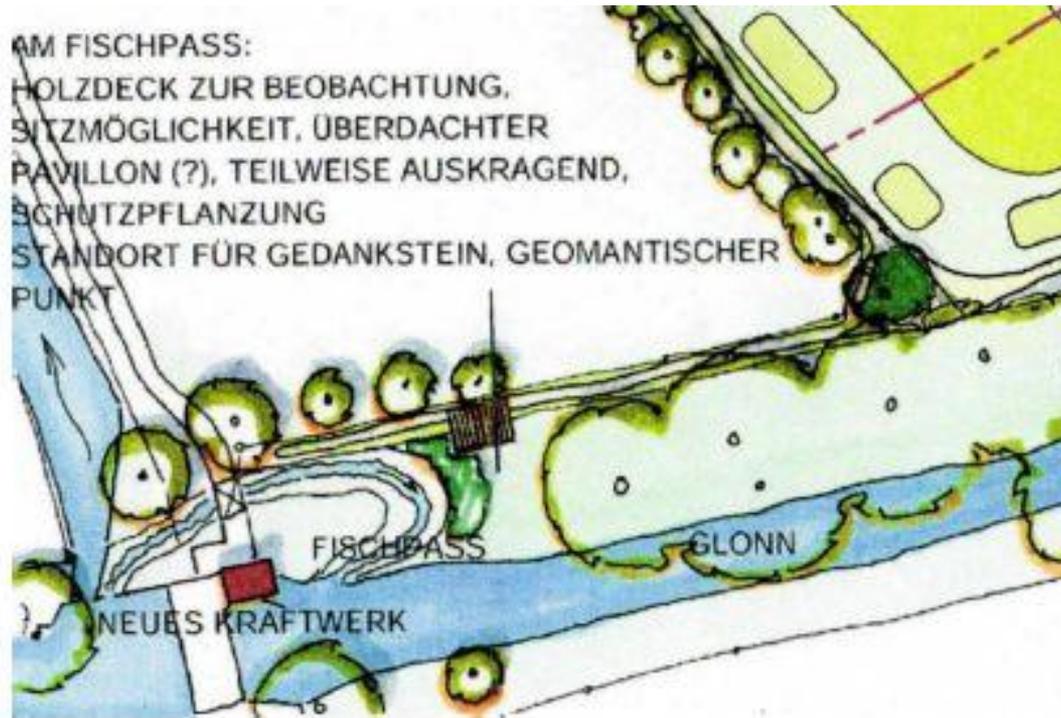
# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

... UND EINIGE DETAILS DAZU:

- ABSCHIRMUNG DES FISCHPASSES DURCH EINE HECKE, DANEBEN SITZPLATZ (Z.B. HOLZPODEST AUF STÜTZEN)
- IN DIESEM BEREICH STANDORT FÜR GEOMANTISCHEN PUNKT



# WASSERERLEBNIS

# GLONNINSEL

# PETERSHAUSEN

... UND EINIGE DETAILS DAZU:

- EINFACHER FUSSWEG INNERHALB DER GEPLANTEN AUSGLEICHSELÄCHE (GRUNDSTÜCK DER GEMEINDE)



... UND EINIGE DETAILS DAZU:

- OBSTGEHÖLZE AM WEGERAND, SITZGELEGENHEITEN, BRÜCKE ALS ERSATZ,
- WEG ZUR KIRCHE ALS WICHTIGE FUSSWEGVERBINDUNG UND ZUFAHRT ZUR BEWIRTSCHFTUNG UND ZUM UNTERHALT

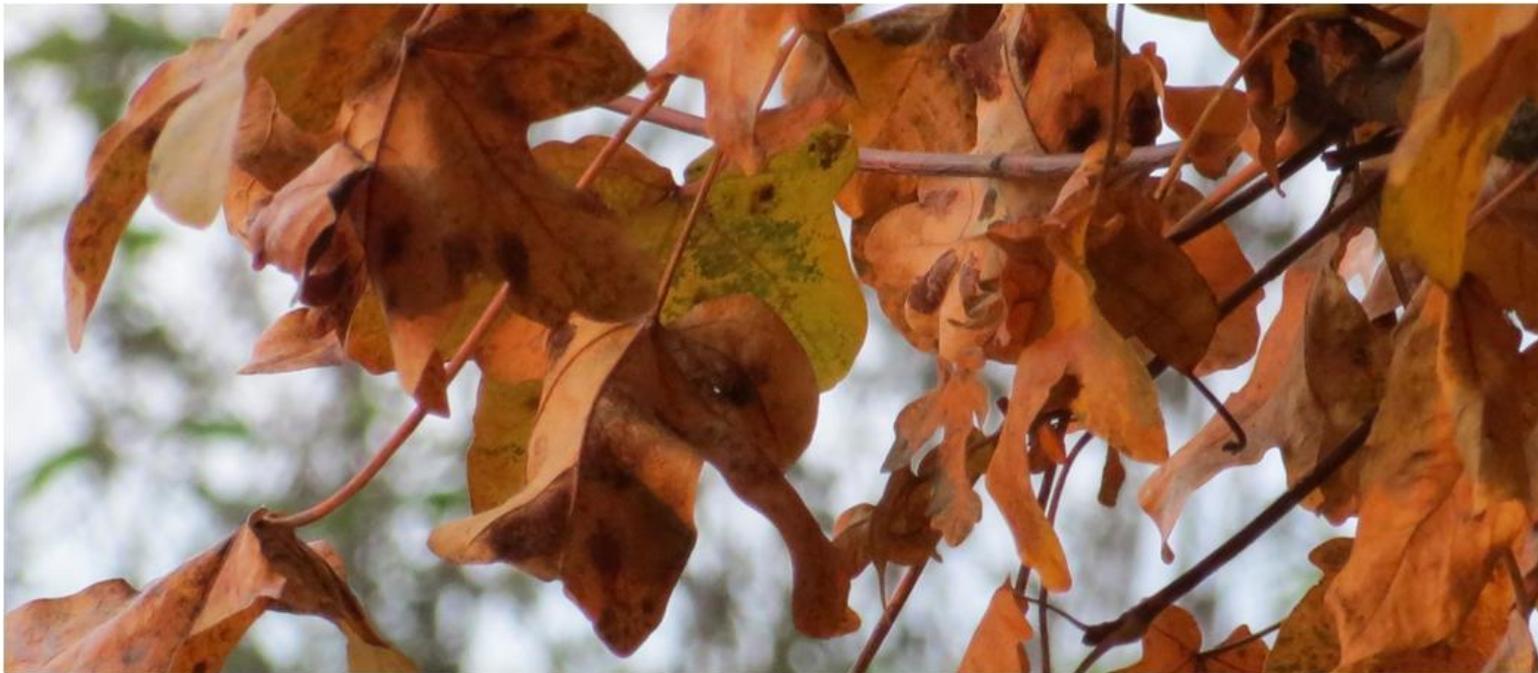


WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

ICH DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

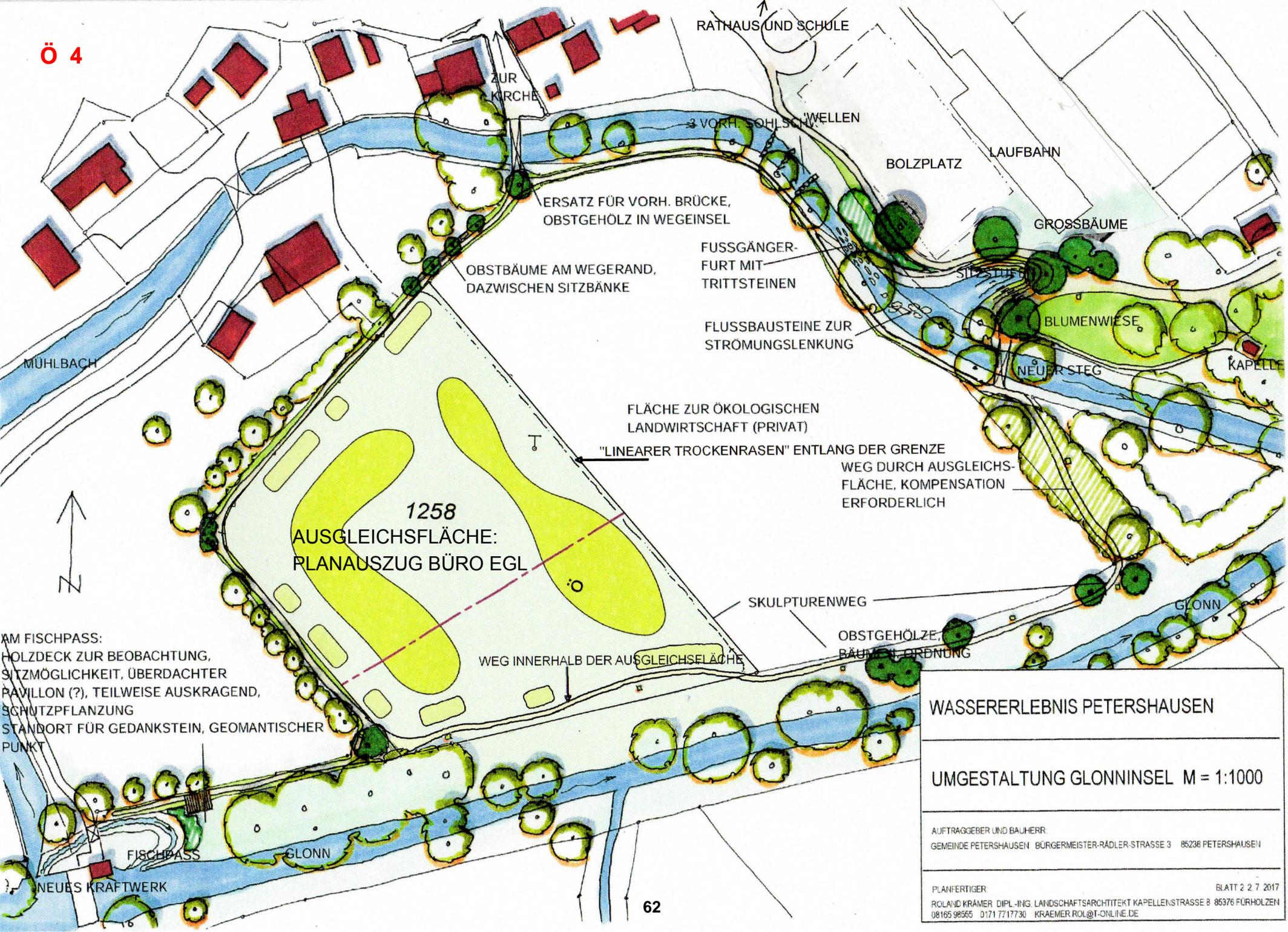


WASSERERLEBNIS

GLONNINSEL

PETERSHAUSEN

Roland Krämer  
Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt  
Kapellenstraße 8  
85376 Fürholzen  
Tel.: 08165 98555  
Mob.: 0171 7717730  
E-Mail: [Kraemer.Rol@t-online.de](mailto:Kraemer.Rol@t-online.de)



### WASSERERLEBNIS PETERSHAUSEN

### UMGESTALTUNG GLONNINSEL M = 1:1000

AUFTRAGGEBER UND BAUHERR:  
GEMEINDE PETERSHAUSEN BÜRGERMEISTER-RÄDLER-STRASSE 3 85238 PETERSHAUSEN

PLANFERTIGER:  
ROLAND KRAMER DIPL.-ING. LANDSCHAFTSARCHITECT KAPELLENSTRASSE 8 85376 FÜRHOLZEN  
08165 98565 0171 7717730 KRAMER.ROL@T-ONLINE.DE

3. Satzung zur Änderung der  
Unternehmenssatzung für das Kommunalunternehmen Petershausen (KUP)  
vom xx.xx.2017

Aufgrund Art. 23 Satz 1, Art 89 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch Art. 17a Abs. 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (GVBl. S. 335) erlässt die Gemeinde Petershausen folgende Satzung:

§ 1

Die Unternehmensatzung des Kommunalunternehmens Petershausen vom 17.12.2009, bekanntgemacht durch Aushang am 18.12.2009 wird wie folgt geändert:

§ 2 Abs. 1 wird Buchstabe c) und d) hinzugefügt.

Buchstabe c) erhält folgende Fassung:

„die Erneuerung und Errichtung sowie den Betrieb der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet von Petershausen.“

Buchstabe d) erhält folgende Fassung:

„die Übernahme von Erschließungen von Baugebieten im Gemeindegebiet von Petershausen.“

§ 2

Diese Satzung tritt am 14.08.2017 in Kraft

Petershausen den,  
Gemeinde Petershausen

Marcel Fath  
Erster Bürgermeister

# Gemeinde Petershausen



## Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2016

(§ 77 Abs. 2 Nr. 5 KommHV-Kameralistik)

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>1. Allgemeine Angaben</b>	<b>3</b>
<b>2. Erlass der Haushaltssatzung und Haushaltsplan</b>	<b>3</b>
<b>3. Gesamtergebnis des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes</b>	<b>4</b>
<b>4. Verwaltungshaushalt</b>	<b>5</b>
<b>4.1 Einnahmen des Verwaltungshaushaltes</b>	<b>5</b>
<b>4.2 Ausgaben des Verwaltungshaushaltes</b>	<b>6</b>
<b>5. Vermögenshaushalt</b>	<b>8</b>
<b>5.1 Einnahmen des Vermögenshaushaltes</b>	<b>8</b>
<b>5.2 Ausgaben des Vermögenshaushaltes</b>	<b>9</b>
<b>6. Kassenreste</b>	<b>10</b>
<b>7. Kassenlage</b>	<b>11</b>
<b>8. Entwicklung der Rücklagen</b>	<b>11</b>
<b>9. Entwicklung der Schulden und des Schuldendienstes</b>	<b>12</b>
<b>10. Zukunftsgestaltung des Haushaltes</b>	<b>13</b>

## 1. Allgemeine Angaben

Gemäß Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres (31.12) aufzustellen und dem Gemeinderat vorzulegen.

Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Der Rechenschaftsbericht enthält insbesondere die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erläutert erhebliche Abweichungen der Jahresrechnung zu den Haushaltsansätzen.

Nach der örtlichen Rechnungsprüfung wird das Ergebnis förmlich festgestellt und die Entlastung durch den Gemeinderat beschlossen.

## 2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Die Haushaltssatzung 2016 mit Anlagen (Haushaltsplan, Stellenplan etc.) wurde am 25.02.2016 vom Gemeinderat verabschiedet.

Der Haushalt enthielt genehmigungspflichtige Bestandteile und wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt Dachau mit Schreiben vom 22.03.2016 rechtsaufsichtlich genehmigt. Anschließend wurde die Haushaltssatzung ausgefertigt und am 01.04.2016 öffentlich bekannt gegeben.

In der Haushaltssatzung 2016 wurde folgendes festgesetzt:

1.	Einnahmen und Ausgaben		
		im Verwaltungshaushalt auf je	10.259.000 €
		im Vermögenshaushalt auf je	6.678.900 €
2.	Gesamtbetrag der Kreditermächtigung		3.168.800 €
3.	Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen		0 €
4.	Steuersätze (Hebesätze)		
		Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	360 v. H.
		Grundsteuer B (Grundstück –bebaubare und bebaute)	360 v.H.
		Gewerbsteuer	360 v.H.

### 3. Gesamtergebnis des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes

Entwicklung des Gesamtvolumens  
 Vergleich zwischen Haushaltsplanung und Ergebnis

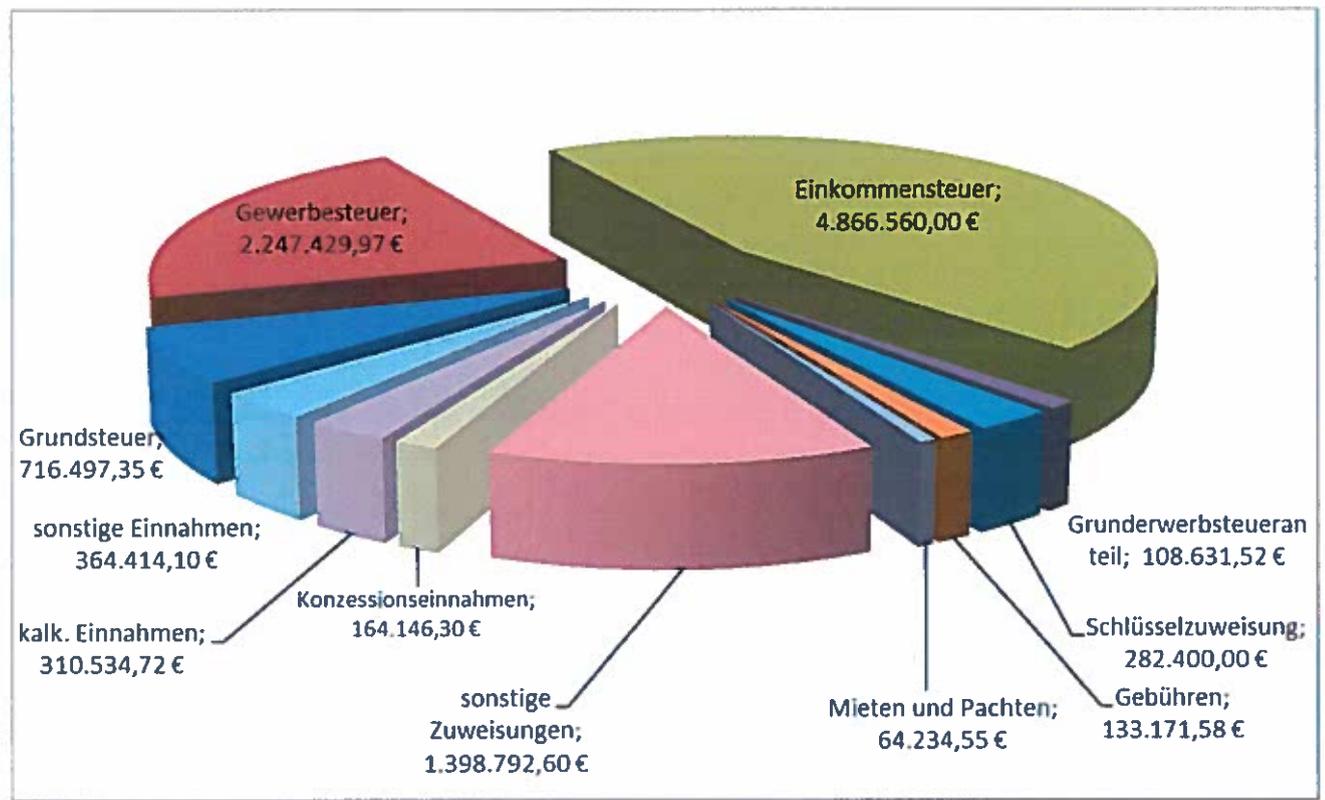
	2016 Haushaltsplan	2016 Rechnungsergebnis	+/-	in Prozent
<b>Verwaltungshaushalt</b>				
In Einnahmen und Ausgaben je	10.259.000,00 €	10.655.118,10 €	396.118,10 €	3,86%
<b>Vermögenshaushalt</b>				
In Einnahmen und Ausgaben je	6.678.900,00 €	3.930.249,94 € -	2.748.650,06 €	-41,15%
<b>Gesamtvolumen</b>				
In Einnahmen und Ausgaben je	16.937.900,00 €	14.585.368,04 € -	2.352.531,96 €	-13,89%

Das Rechnungsergebnis des Gesamthaushaltes liegt um 2.352.531,96 € unter dem Haushaltsansatz.

Die Abweichungen der Jahresrechnung zum Haushaltsplan können aus der detaillierten Übersicht zu den Planabweichungen entnommen werden.

### 4. Verwaltungshaushalt

#### 4.1 Einnahmen des Verwaltungshaushaltes

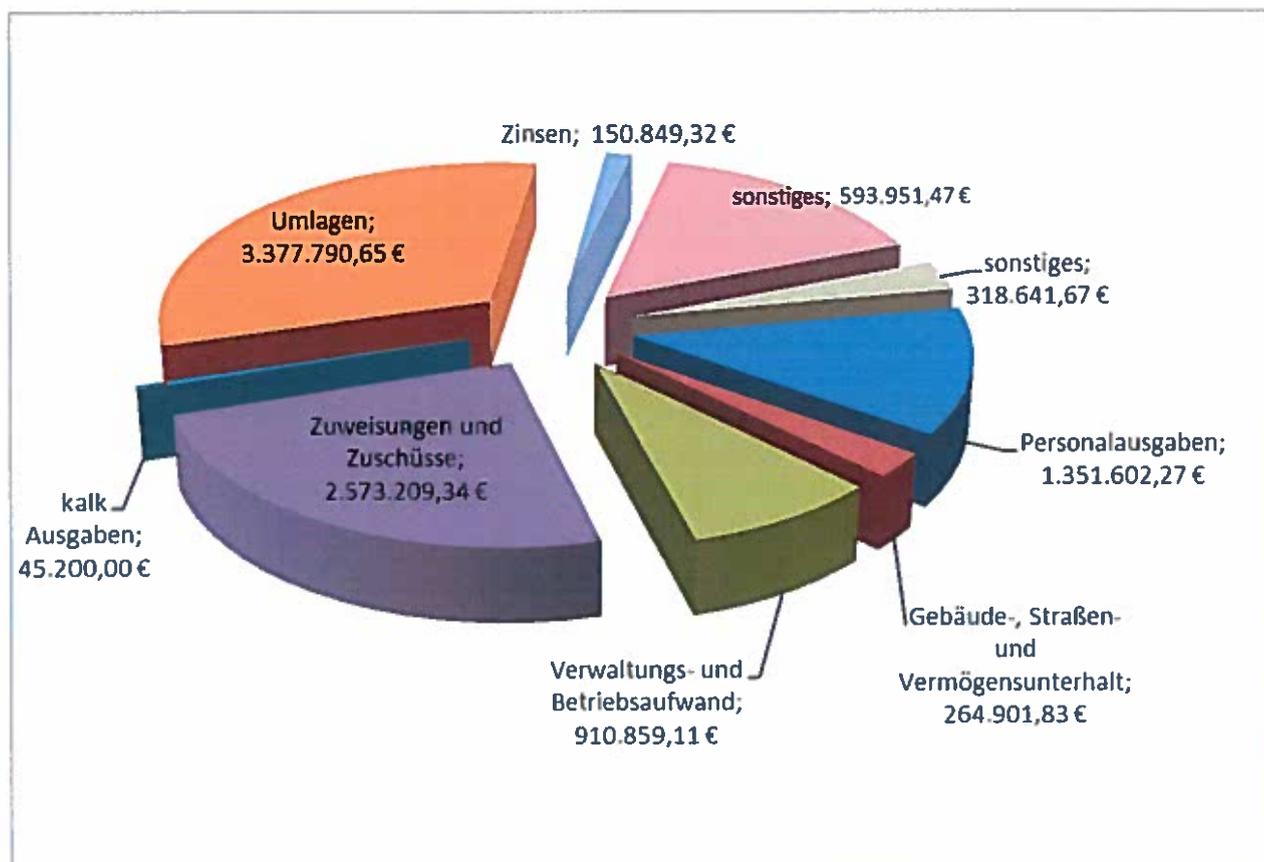


	Plan	Ergebnis	Abweichung €	in	Abweichung in %
Grundsteuer	691.000,00 €	716.497,35 €	25.497,35 €		3,69%
Gewerbsteuer	1.850.000,00 €	2.247.429,97 €	397.429,97 €		21,48%
Einkommensteuer	4.905.200,00 €	4.866.560,00 €	- 38.640,00 €		-0,79%
Grunderwerbsteueranteil	105.000,00 €	108.631,52 €	3.631,52 €		3,46%
Schlüsselzuweisung	282.400,00 €	282.400,00 €	- €		0,00%
Gebühren	139.300,00 €	133.171,58 €	- 6.128,42 €		-4,40%
Mieten und Pachten	63.200,00 €	64.234,55 €	1.034,55 €		1,64%
sonstige Zuweisungen	1.347.900,00 €	1.398.792,60 €	50.892,60 €		3,78%
Konzessionseinnahmen	173.500,00 €	162.451,71 €	- 11.048,29 €		-6,37%
kalk. Einnahmen	259.700,00 €	310.534,72 €	50.834,72 €		19,57%
sonstige Einnahmen	441.800,00 €	364.414,10 €	- 77.385,90 €		-17,52%
<b>Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt</b>	<b>10.259.000,00 €</b>	<b>10.655.118,10 €</b>	<b>396.118,10 €</b>		<b>3,86%</b>

Erläuterungen zu den Abweichungen:

- Grundsteuer** Die Einnahmen haben den Planansatz überschritten, da aufgrund von Nachverdichtungen und Neubauten deutliche Nachzahlungen zu verzeichnen waren. Tendenziell werden die Einnahmen aus der Grundsteuer B steigen. Die Bebauung im Gewerbegebiet und künftige Wohnbauten sollten für Einnahmen von rund 750.000 € p.a. sorgen.
- Gewerbsteuer** Die Einnahmen bei der Gewerbsteuer haben den Ansatz spürbar überschritten, so dass eine Summe von über 2 Mio. € verbucht werden konnte. Die Tendenz mit steigenden Gewerbesteuer-einnahmen wird in Zukunft anhalten, da in 2017 das Gewerbe-gebiet Eheacker fertig gestellt werden konnte.
- Einkommensteuer-  
beteiligung** Die Beteiligung der Einkommensteuer + EkSt.-Ersatzleistung hätte laut Statistischem Landesamt 4.777.595 € betragen. Der Planansatz wurde geringfügig höher (4.905.200 €) veranschlagt. Dieser Wert wurde nicht ganz erreicht.
- Gebühren** Die Gebühreneinnahmen sind in 2016 geringfügig unter den Er-wartungen geblieben. Die Einnahmen sind um rund 6.000 € geringer als geplant ausgefallen.
- Mieten und Pachten** Die kalkulierten Einnahmen wurden in 2016 gering übertroffen.
- Konzessionseinnahmen** Die Einnahmen im Konzessionsbereich sind rund 9.000 € unter dem Ansatz geblieben.

## 4.2 Ausgaben des Verwaltungshaushalts



	Plan	Ergebnis	Abweichung €	in	Abweichung in %
Personalausgaben	1.421.500,00 €	1.351.602,27 €	- 69.897,73 €		-4,92%
Gebäude-, Straßen- und Vermögensunterhalt	404.100,00 €	264.901,83 €	- 139.198,17 €		-34,45%
Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.114.300,00 €	910.859,11 €	- 203.440,89 €		-18,26%
Zuweisungen und Zuschüsse	2.536.200,00 €	2.573.209,34 €	37.009,34 €		1,46%
kalk Ausgaben	44.700,00 €	45.200,00 €	500,00 €		1,12%
Umlagen	3.277.400,00 €	3.377.790,65 €	100.390,65 €		3,06%
Zinsen	166.900,00 €	150.849,32 €	- 16.050,68 €		-9,62%
Zuführung Vermögenshaushalt	1.000.100,00 €	1.662.063,91 €	661.963,91 €		66,19%
sonstiges	293.800,00 €	318.641,67 €	24.841,67 €		8,46%
<b>Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt</b>	<b>10.259.000,00 €</b>	<b>10.655.118,10 €</b>	<b>396.118,10 €</b>		<b>3,86%</b>

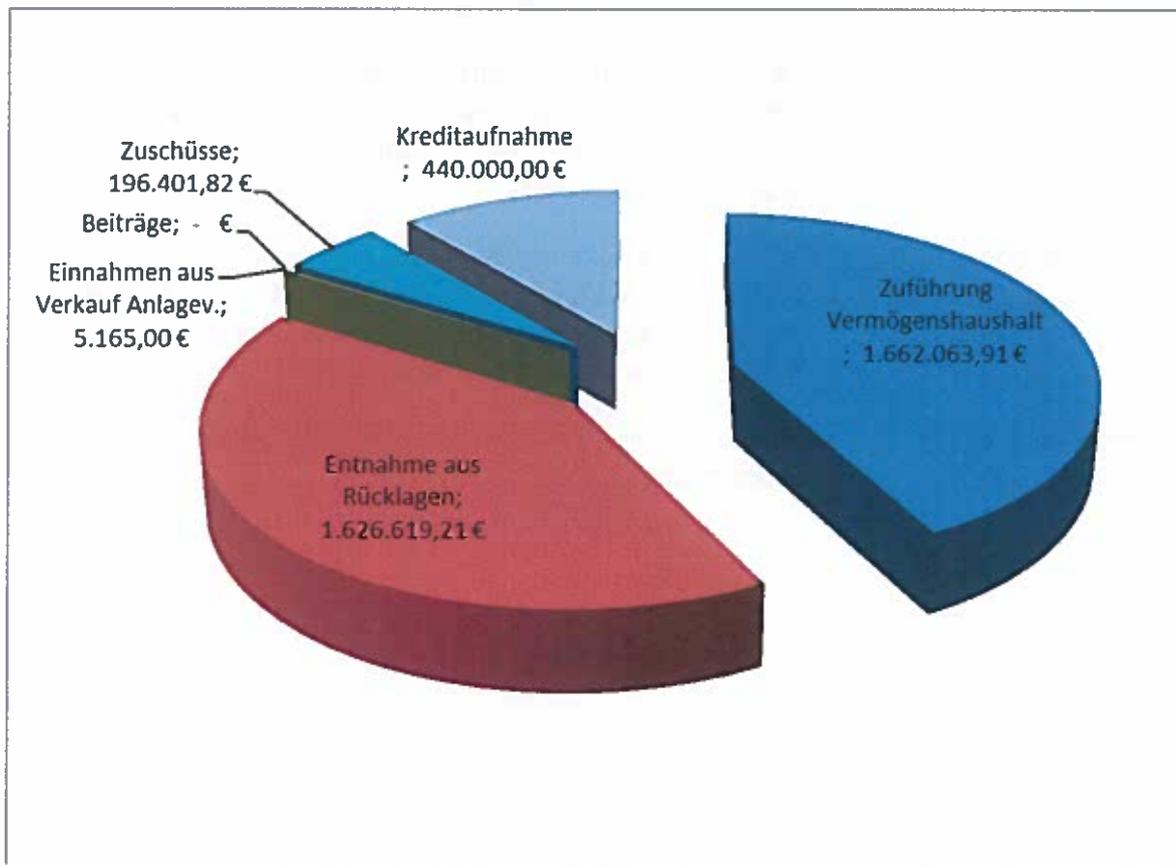
### Erläuterungen zu den Abweichungen:

Personalausgaben	Die Personalausgaben liegen unter dem Ansatz.
Gebäude, Straßen und Vermögensunterhalt	Der Unterhalt für die Gebäude, Straßen und Vermögensgegenstände ist gegenüber dem Planansatz günstiger ausgefallen bzw. es wurden weniger Maßnahmen durchgeführt.

Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Für den laufenden Betrieb wurden die gesamten Ansätze in 2016 nicht vollständig benötigt.
Umlagen	Aufgrund eines Einnahmeplus bei der Gewerbesteuer ist die Gewerbesteuerumlage in 2016 um rund 100.000 € höher ausgefallen als veranschlagt. Die Kreisumlage wurde entsprechend der vorläufigen Mitteilung eingestellt und lag im erwarteten Bereich.
Zinsausgaben	Die geplante Kreditaufnahme wurde nicht benötigt, weshalb Zinszahlungen entsprechend geringer ausgefallen sind.
Zuführung Vermögenshaushalt	Die höhere Zuführung von rund 660.000 € zum Vermögenshaushalt ist aufgrund gestiegener Einnahmen und nicht verbrauchter Ausgabemittel entstanden.

## 5. Vermögenshaushalt

### 5.1 Einnahmen des Vermögenshaushaltes

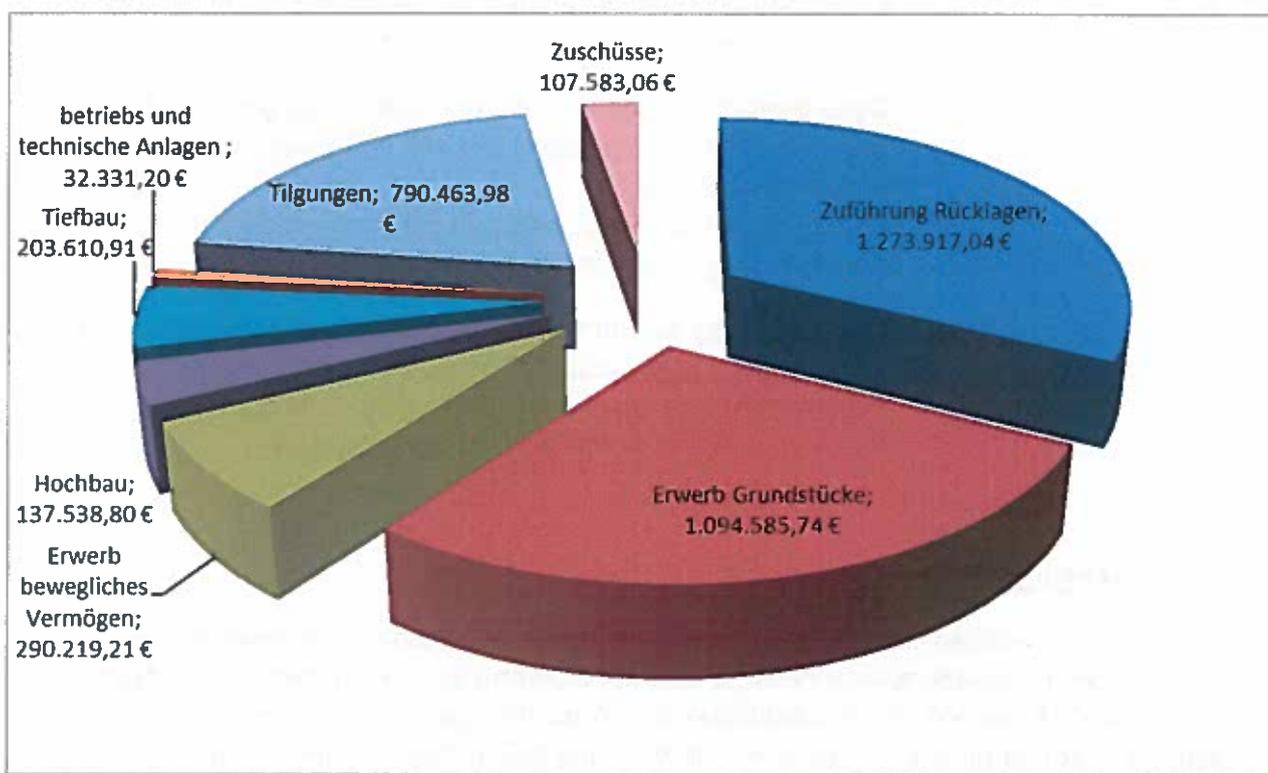


	Plan	Ergebnis	Abweichung in €	Abweichung in %
Zuführung Vermögenshaushalt	1.000.100,00 €	1.662.063,91 €	661.963,91 €	66,19%
Entnahme aus Rücklagen	1.600.000,00 €	1.626.619,21 €	26.619,21 €	1,66%
Einnahmen aus Verkauf Anlagev.	2.500,00 €	5.165,00 €	2.665,00 €	106,60%
Beiträge	430.900,00 €	- €	- 430.900,00 €	-100,00%
Zuschüsse	476.600,00 €	196.401,82 €	- 280.198,18 €	-58,79%
sonstige Einnahmen				
Kreditaufnahme	3.168.800,00 €	440.000,00 €	- 2.728.800,00 €	-86,11%
<b>Summe Einnahme</b>				
<b>Vermögenshaushalt</b>	<b>6.678.900,00 €</b>	<b>3.930.249,94 €</b>	<b>- 2.748.650,06 €</b>	<b>-41,15%</b>

Erläuterungen zu den Abweichungen:

Zuführung Vermögenshaushalt	Die Zuführung des Vermögenshaushaltes entspricht den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes.
Verkauf Anlagevermögen	In 2016 sind Zahlungen aus dem Verkauf kleinerer „Abrundungs“-Grundstücke entstanden.
Beiträge	Aufgrund des noch nicht schlussgerechneten Sanierungsabschnittes 1 wurde nur ein weiterer Abschlag von den Straßenausbaubeiträgen eingehoben. Die Abrechnung steht noch aus.
Zuschüsse	Die geringeren Einnahmen sind fehlender Schlussrechnungen für die Ortskernsanierung, dem Breitbandausbau für den Straßenbau Sollern-Thann (= 280.000 €) geschuldet.
Kreditaufnahmen, Umschuldungen	Der Haushalt hat eine Kreditaufnahme von 3.168.800 € vorgesehen. Aufgenommen wurden nur 440.000 € für eine Umschuldung, der Rest wurde aufgrund von nicht abgeschlossenen Grundstücks-geschäften nicht benötigt.
Entnahme Rücklagen	Die um 662.000 € höhere Entnahme resultiert aus dem Sollüberschuss 2015.

## 5.2 Ausgaben des Vermögenshaushaltes



	Plan	Ergebnis	Abweichung in €	Abweichung in %
Zuführung Rücklagen	- €	1.273.917,04 €	1.273.917,04 €	
Erwerb Grundstücke	4.083.000,00 €	1.094.585,74 €	- 2.988.414,26 €	-73,19%
Erwerb bewegliches Vermögen	271.000,00 €	290.219,21 €	19.219,21 €	7,09%
Hochbau	259.000,00 €	137.538,80 €	- 121.461,20 €	-46,90%
Tiefbau	1.029.000,00 €	203.610,91 €	- 825.389,09 €	-80,21%
betriebs und technische Anlagen	30.000,00 €	32.331,20 €	2.331,20 €	7,77%
Tilgungen	345.400,00 €	790.463,98 €	445.063,98 €	128,85%
Zuschüsse	661.500,00 €	107.583,06 €	- 553.916,94 €	-83,74%
sonstiges	0,00 €		- 0,00 €	
<b>Summe Ausgaben Vermögenshaushalt</b>	<b>6.678.900,00 €</b>	<b>3.930.249,94 €</b>	<b>- 2.748.650,06 €</b>	<b>-41,15%</b>

### Erläuterungen zu den Abweichungen:

Zuführung Rücklagen	Der Haushalt 2016 hat keine Zuführung zu den Rücklagen vorgesehen. Im Jahresergebnis konnten 1.273.917 € der Rücklage zugeführt werden, die in 2017 zur Verfügung stehen.
Erwerb an Grundstücken	Nicht alle Grundstückskäufe konnten wie geplant durchgeführt werden, bzw. der Kaufpreis war noch nicht vor Jahresende fällig.
Baumaßnahmen Hochbau	Im Bereich Feuerwehr Petershausen wurden Planungen für Hochbaumaßnahmen nicht, wie zeitlich geplant, durchgeführt. Diese Ansätze wurden zum Teil aus Haushaltsresten mit in das neue Jahr vorgetragen.

Baumaßnahmen Tiefbau	Die Abweichung vom Plan zu Ist wird in erster Linie durch noch nicht abgerechnete Leistungen der Deutschen Bahn verursacht sowie die Verschiebung der Baumaßnahme Sollern-Thann.
Tilgungen	Die ordentlichen Tilgungen wurden vollständig geleistet. Im Rahmen einer Umschuldung von 445.000 € wurden rund 5.000 € außerordentlich getilgt. Eine Kreditaufnahme ist aufgrund der nicht vollziehbaren Grundstücksgeschäfte nicht erfolgt.
Zuschüsse, Zuweisungen	Die Zuweisung an den Schulverband sowie Zuschüsse für das kommunale Energiesparförderprogramm sind niedriger als beschlossen. Die Zuweisung für die Erschließung des Gewerbegebietes wurde in 2016 nicht abgerufen.

## 6. Kassenreste

Bei den Kassenresten ist zwischen Kasseneinnahme- und Kassenausgaberesten zu unterscheiden. Kassenreste entstehen, wenn Einnahmen bzw. Ausgaben im laufenden Jahr zu Soll gestellt werden, die Einzahlungen bzw. Auszahlungen aber erst im nächsten Jahr erfolgte. Darüber hinaus sind auch in Vollstreckung befindliche Einnahmen über den Jahreswechsel ein Kassenrest. Dieser kann auch über mehrere Jahre mitgezogen werden.

Folgende Kassenreste sind vorhanden:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
Kasseneinnahmerest	56.630,29 €	10.188,78 €
Kassenausgabereist	-598,85 €	-1.698,32 €

Die Kassenreste setzen sich aus sehr vielen kleinen und vereinzelt größeren Einzelbeträgen zusammen und teilen sich wie folgt auf den Haushaltstellen ( $\Sigma > 1.000$  €) auf:

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Kassenrest 2016
0.0331.1010	Verwaltungskosten / Mahngebühren	994,97 €
0.0331.2610	Säumniszuschläge	724,00 €
0.0331.2616	Verzinsung von Steuernachforderungen	5.656,00 €
0.4350.1100	Verwaltungsgebühren / Unterkunft	2.164,77 €
0.9000.0030	Gewerbesteuer	45.808,98 €
1.0600.9350	Erwerb von beweglichen Sachen	1.698,32 €
1.6304.3500	Beiträge	10.188,78 €

### Entwicklung der Kassenreste

Jahr	Summe Kassen- einnahmereste
2009	110.137,29 €
2010	179.069,10 €
2011	136.661,70 €
2012	64.173,51 €
2013	51.091,95 €
2014	47.595,35 €
2015	48.261,52 €
2016	66.819,07 €

### 7. Kassenlage

In der Haushaltssatzung 2016 ist die Ermächtigung für die Kassenkredite auf 1.250.000 € festgesetzt worden.

Die Liquidität im laufenden Haushaltsjahr schwankt regelmäßig. Hier ist zu berücksichtigen, dass große laufende Zahlungen wie Kreisumlage und Personalkosten monatlich zu leisten sind, die Steuereinnahmen aber nur quartalsweise fließen.

Dennoch wurde in 2016 kein Kassenkredit benötigt.

Zum Jahreswechsel betrug der Kassenstand 1.931.870,51 €

### 8. Entwicklung der Rücklagen

#### Rücklagenstand

Art der Rücklage	31.12.2016	31.12.2015
Allgemeine Rücklage	1.273.917,04 €	1.626.619,21€
Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €
Büchergeld	0,00 €	0,00 €

Die Rücklagenentwicklung hängt von Sollüberschuss des jeweiligen Haushaltsjahres ab. Der Sollüberschuss wird im Folgejahr stets bis auf die Mindestrücklage aufgebraucht und dient zur Einnahmestärkung des Vermögenshaushaltes.

## 9. Schuldenentwicklung

In der Haushaltssatzung 2016 wurde eine Kreditermächtigung von 3.168.800 € festgesetzt.

Folgender Schuldendienst wurde geleistet:

Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis
ordentliche Tilgung	345.400,00 €	345.422,00 €
außerordentliche Tilgung	- €	5.041,90 €
<b>Tilgung Gesamt</b>	<b>345.400,00 €</b>	<b>350.463,90 €</b>
Neuaufnahme	<b>3.168.800,00 €</b>	
Zinszahlungen	166.900,00 €	150.849,32 €

Die außerordentliche Sondertilgung ergibt sich aus einer Umschuldung. Eine Neuaufnahme wurde in 2016 nicht benötigt.

Schuldenstand zum 31.12.2013	5.471.861,47 €
Schuldenstand zum 31.12.2014	5.159.535,97 €
Schuldenstand zum 31.12.2015	4.817.577,36 €
<b>Schuldenstand zum 31.12.2016</b>	<b>4.467.113,38 €</b>

### Schuldenstandentwicklung seit dem 31.12.2001

Der Schuldenstand der Gemeinde ist in den letzten Jahren geringfügig gesunken. Zum 31.12.2016 betrug die pro Kopfverschuldung 670,23 €.



## 10. Auswirkungen

Im Haushaltsjahr 2016 stiegen die Einnahmen des Verwaltungshaushaltes um 396.118,10 € auf 10.655.118,10 € (+ 3,86 %) gegenüber dem Haushaltsansatz von 9.398.900 €. Bei den Ausgaben konnten Einsparungen von rund 265.844€ verzeichnet werden, so dass eine um 661.963,91 € höhere als geplante Zuführung zum Vermögenshaushalt (1.662.063,91 €) erfolgen konnte.

Die Gemeinde Petershausen profitiert hier von der äußerst positiven konjunkturellen Entwicklung in Deutschland, insbesondere von der hervorragenden wirtschaftlichen Stärke des Ballungsraums München.

Die Kreditermächtigung wurde in 2016 nicht in Anspruch genommen. Die nicht erfolgten Grundstückskäufe sowie geringere Bauausgaben haben dies ermöglicht.

Der Schuldenstand hat sich zum Vorjahr um 350.463,98 € reduziert.

Aufgrund der guten Zuführung zum Vermögenshaushalt lässt die freie Spitze von 1.311 T€ einen Spielraum für künftige Investitionen.

In 2016 konnten 1.273.917,04 € der Rücklage zugeführt werden. Diese Mittel stehen in 2017 für Investitionen zur Verfügung.

Petershausen, 19.06.2017

aufgestellt



Daniel Stadelmann  
Kämmerer

bestätigt



Marcel Fath  
1. Bürgermeister



# Vorbericht zum 1. Nachtragshaushalt 2017 der Gemeinde Petershausen



Der Haushalt 2017 wurde am 23.02.2017 vom Gemeinderat beschlossen. Zu diesem Zeitpunkt waren Daten, die diesen Nachtrag erforderlich machen noch nicht vorhanden.

Aus diesem Grund sind anstehende und Investitionen nicht vollständig im Haushalt vorhanden.

Dieser Nachtrag wird auf der Grundlage der aktuell vorhandenen Zahlen erfolgen.

Bereits getätigte Ausgaben, die zu deutlichen Überschreitungen führten wurden mit aufgenommen, Mehreinnahmen nur bedingt um den Ausgleich herstellen zu können.

Unter Berücksichtigung der o.g. Tatsachen und in Anwendung von Art. 68 Abs. 2 Nr. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern –GO- sind neue Ausgaben eingeplant, die für den Gesamthaushalt von erheblicher Bedeutung sind. Die Aufstellung eines Nachtragshaushalts ist notwendig geworden.

Im Nachgang wird, ohne graphische Darstellung, ein kurzer Umriss mit Erläuterungen zu den relevanten Änderungen im Vergleich zum Ursprungshaushalt gegeben.

## Verwaltungshaushalt

### **Einzelplan 0**

Kleinere Korrekturen der Ansätze, insbesondere bei den Erstattungszinsen für Steuerleistungen + 15.000 €

### **Einzelplan 1**

Anpassung der Erstattungen für FFW Einsätze und Kosten für die zwei LKW Führerscheine

### **Einzelplan 2**

Anpassung der Schulverbandsumlage nach Bescheidvorgaben

### **Einzelplan 3**

Geringfügige Erhöhung der Ausgaben um 1.500 € für die Einführung der Online-Ausleihe in der Bücherei.

Kosten Marktplatzfest

### **Einzelplan 4**

Umschichtungen bei den Kitas durch die Endabrechnung 2016

### **Einzelplan 5**

Kosten für eine neue Zebrastrreifenbeschilderung (Ersatz)

### **Einzelplan 6**

Kosten für Beratung zur Übernahme Straßenbeleuchtung nach Ablauf der Konzession

### **Einzelplan 7**

Anpassung der Friedhofsgebühren sowie Erhöhung Personalkosten für neuen Mitarbeiter

### **Einzelplan 8**

Anpassung Kosten Konzessionsverfahren

### **Einzelplan 9**

Die Steuereinnahmen sind bislang höher als erwartet. Aus diesem Grund wurde der Ansatz für die Grundsteuer B um +8.000 €, die Gewerbesteuer + 350.000 € erhöht.

Die Ausgaben wurden für die Gewerbesteuerumlage moderat um +66.700 € angepasst. Die Zinsausgaben wurden um + 9.000 € angepasst.

Insgesamt kann im Verwaltungshaushalt ein zusätzliches Plus von +319.100 € erwirtschaftet werden. Dieser Betrag wurde bei den Ausgaben als Zuführung zum Vermögenshaushalt berücksichtigt.

## Vermögenshaushalt

### **Einzelplan 0**

Keine Änderungen

### **Einzelplan 1**

Zuwendungen für TSF Obermarbach

### **Einzelplan 2**

Keine Änderungen

### **Einzelplan 3**

Keine Änderungen

### **Einzelplan 4**

Spielplatzerneuerung mit Zaun

### **Einzelplan 5**

Keine Änderungen

### **Einzelplan 6**

Keine Änderungen

### **Einzelplan 7**

Keine Änderungen

### **Einzelplan 8**

Erhöhung des Ansatzes für Grunderwerb um 3.640.000 € auf insgesamt 6.380.000 € für unbebaute(wirtschaftliche) Flächen. Sofern die vertraglichen Lösungen Zahlungen in künftige Haushaltsjahre vorsehen wird ein Haushaltsrest gebildet.

### **Einzelplan 9**

Zuführung vom Verwaltungshaushalt + 319.100 €

Höhere Rücklagenentnahme (+300.000 €) als ursprünglich vorgesehen möglich, da im Ergebnis 2016 mehr Sollüberschuss vorhanden ist.

Änderung der Tilgung (25.900 €) von einer Haushaltsstelle zu einer anderen.

Anpassung Kreditaufnahme um weitere 3.005.900 € auf insgesamt 8.018.400 €. Sollten Zahlungen erst im nächsten Haushaltsjahr fällig werden, wird ein Haushaltsrest gebildet.

	<b>Stand</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>4.817.577,36</b>
2016	Tilgung		-54.700,00
	Tilgung		-290.700,00
	Tilgung		-5.063,98
	Aufnahme		0,00
	<b>Stand</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>4.467.113,38</b>
2017	Tilgung		-54.900,00
	Tilgung		-291.000,00
	Aufnahme		5.012.500,00
	Aufnahme Nachtrag		3.005.900,00
	<b>Stand</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>12.139.613,38</b>
2018	Tilgung		
	Tilgung		-291.300,00
	Aufnahme		1.690.500,00
	<b>Stand</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>13.538.813,38</b>
2019	Tilgung		-1.022.200,00
	Tilgung		
	Aufnahme		
	<b>Stand</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>12.516.613,38</b>
2020	Tilgung		-2.087.900,00
	Tilgung		
	Aufnahme		169.300,00
	<b>Stand</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>10.598.013,38</b>

## Zusammenfassung

Der 1. Nachtragshaushalt 2017 wird durch den anstehenden Grunderwerb notwendig. Einige andere Maßnahmen wurden mit eingeplant um Haushaltsüberschreitungen zu vermeiden bzw. auszugleichen.

Die Gewerbesteuerereinnahmen fließen deutlich besser als gedacht. Trotz Erhöhung des Ansatzes ist noch eine freie Spanne zur aktuellen Solleinnahmen vorhanden.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt nun insgesamt rund 1,2 Mio €, eine deutliche Erhöhung gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsansatz.

Insgesamt ist ein größerer Grunderwerb geplant, der auch überplanbare Flächen (künftiges Bauland) beinhaltet. Ein Großteil der jetzigen Aufwendungen für den Grunderwerb wird durch den späteren Verkauf wieder als Einnahme zu verbuchen sein.

Diese Flächen werden nach erfolgter Entwicklung dem Markt als Wohnungsbauland zur Verfügung stehen und einen Großteil der damit verbundenen Ausgaben refinanzieren.

Aus diesem Grund wird auch nur eine höhere Zinszahlung berücksichtigt. Sofern weitere offene Kreditverbindlichkeiten stehen bleiben, wird die Umschuldung in ein langfristiges Annuitäten-Darlehen erfolgen.

Gemeinde Petershausen  
Finanzverwaltung  
Petershausen, 20.07.2017

Daniel Stadelmann  
Kämmerer

# Nachtragshaushaltssatzung

Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Petershausen (Landkreis Dachau) für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des Art. 68 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Petershausen folgende Nachtragshaushaltssatzung:

## § 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt, dadurch werden

		erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamt- betrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge gegenüber   auf nunmehr bisher EUR   EUR verändert	
a	im Verwaltungshaushalt				
	die Einnahmen	418.000		10.564.900	10.982.900
	die Ausgaben	418.000		10.564.900	10.982.900
b	im Vermögenshaushalt				
	die Einnahmen	3.655.000		8.201.000	11.856.000
	die Ausgaben	3.655.000		8.201.000	11.856.000

## § 2

1. Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden um 3.005.900 € auf 8.018.400 €.

## § 3

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2017 in Kraft.

Petershausen, den

Gemeinde Petershausen

(Siegel)

-----  
Marcel Fath  
1. Bürgermeister

**Übersicht  
über die Schulden  
1000 Euro**

Gemeindeverwaltung Petershausen <sup>1</sup>

Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Kreditaufnahme	Sonst. Zugänge	Tilgung	Sonst. Abgänge	Stand am Ende des Haushaltsjahres
		im Haushaltsjahr 2017				
1	2	3	4	5	6	7
1. Schulden aus Krediten von/vom						
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen						
1.2 Land						
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden						
1.4 Zweckverbänden u. dgl.						
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich						
1.6 Kreditmarkt (Bereiche 5 bis 8, siehe Nr. 1.1 AllZV KommGrPI)	4.467	8.018			345	12.140
Summe 1	4.467	8.018			345	12.140
davon entfallen auf Maßnahmen, die überwiegend aus Entgelten Dritter finanziert werden (Anlage 4 zu § 5 KommHV - AllZV KommGrPI - Nr. 3.3):						
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen						
3. Äußere Kassenkredite						
				Zahlungen im Haushaltsjahr		
4. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-		0-	-

1. Die Angaben für wirtschaftliche Unternehmen, auf die die Vorschriften der EBV unter Wirtschaftsführung und Rechnungswesen angewendet werden und für Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen sind zu Nrn. 1 (ohne Untergliederung), 3 und 4 in besonderen Abschnitten darzustellen.

## Übersicht

### über den voraussichtlichen Stand der Schulden in 1000 Euro

Gemeindeverwaltung Petershausen <sup>1)</sup>

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher		Abgang	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres
		Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zugang		
1. Schulden aus Krediten von/vom					
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen					
1.2 Land					
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden					
1.4 Zweckverbänden u. dgl.					
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich					
1.6 Kreditmarkt (Bereiche 5 bis 8, siehe Nr. 1.1 AllgZV KommGrPI)	4.817	4.467	8.018	345	12.140
Summe 1	4.817	4.467	8.018	345	12.140
davon entfallen auf Maßnahmen, die überwiegend aus Entgelten Dritter finanziert werden (Anlage 4 zu § 5 KommHV - AllgZV KommGrPI-Nr. 3.3):	-	-	-	-	-
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen					
3. Äußere Kassenkredite					
	Zahlungen im Vorjahr	Voraussichtliche Zahlungen im Haushaltsjahr			
4. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0			

1. Die Angaben für wirtschaftliche Unternehmen, auf die die Vorschriften der EBV unter Wirtschaftsführung und Rechnungswesen angewendet werden und für Krankenhäuser mit kaufmännischen Rechnungswesen sind zu Nrn. 1 (ohne Untergliederung), 3 und 4 in besonderen Abschnitten darzustellen.

**Übersicht  
über die Rücklagen  
1000 Euro**

Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen	Entnahmen	Stand am Ende des Haushaltsjahres
<b>1. Allgemeine Rücklage</b>	<b>1.273</b>	<b>0</b>	<b>1.210</b>	<b>63</b>
<b>2. Sonderrücklagen</b>				
2.1 <b>Bürgerstiftung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
2.2 <b>Büchergeld</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
2.3				
2.4 Summe 2				

**Nachrichtlich<sup>1)</sup>**

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre

2014	8.710		
2015	9.398	Durchschnitt der letzten 3 Jahre	<b>9.696</b>
2016	10.982	hiervon eins vom Hundert	<b>97</b>

1) Berechnung aufgrund der Haushaltsansätze in den drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren.

## Übersicht

### über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen in 1000 Euro

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (1)
1. Allgemeine Rücklage	1.694	1.273
2. Sonderrücklagen		
2.1 Bürgerstiftung	0	0
2.2 Büchergeld	0	0
2.3 Summe 2	0	0

### Nachrichtlich <sup>2)</sup>

#### Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre

2014	8.512
2015	9.398
2016	10.982
Durchschnitt der letzten 3 Jahre	9.696
Hiervon eins vom Hundert	97

1. Die Zu- und Abgänge können in weiteren Spalten getrennt angegeben werden.
2. Berechnung aufgrund der Haushaltsansätze in den drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren.

## I. Stellenplan Beamte

### Gemeindeverwaltung Petershausen

19.07.2017

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes. Gr.	Zahl der Stellen 2017			Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	darunter				
			mit Zulage	ausgesondert			
Wahlbeamte	A 16	1,00			1,00	1,00	
Höherer Dienst						,	
Gehobener Dienst	A 13 A 12 A 11 A 10 A 9	2,90			2,52	2,52	(Fachbereichsleitung Finanzen EGP 0,1 Stellen + 0,38 zbV für fam. Teilzeit )
Mittler Dienst	A 9 A 8 A 7 A 6						

**II. Ergänzende nachrichtliche Angaben**  
**Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans**

**Beamte**

Abschnitt, bzw Unterabschnitt	Bezeichnung für Abschnitte und Unterabschnitte	Wahlbeamte	höherer Dienst	gehobener Dienst	mittlerer Dienst	einfacher Dienst	Erläuterungen
00	Gemeindeorgane	1					
02	Hauptverwaltung			1,00			
03	Finanzverwaltung			0,90			
60	Bauverwaltung			1,00			davon 0,38 zbV fam. Teilzeit

## Stellenplan Beschäftigte

### Gemeindeverwaltung Petershausen

22.11.2016

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Vermerke, Erläuterungen
E 15 Ü				
E 15				
E 14				
E 13				
E 12	1,00	1,00	1,00	
E 11				
E 10				
E 9	1,50	1,50	1,50	
E 8	5,64	5,64	5,64	
E 7	0,00	0,00	0,00	
E 6	4,91	3,41	3,41	
E 5	5,26	5,26	5,26	
E 4	0,00	0,14	0,00	
E 3	0,28	0,00	0,14	
E 2 Ü	0,00	0,77	0,77	
E 2	0,00	0,85	0,85	
E 1	1,10	0,15	0,15	neue Stelle Bauhof 2 J befristet

**II. Ergänzende nachrichtliche Angaben**  
**Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans**

**Beschäftigte**

Abschnitt, bzw Unterab schnitt	Bezeichnung für Abschnitte und Unterabschnitte	E 12	E 11	E 10	E 9	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2Ü	E 2	E 1
0000	Gemeindeorgane													
0200	Hauptverwaltung					2,75								
0221	Personalverwaltung				0,50									
0300	Finanzverwaltung					1,89		0,41						
0331	Kasse													
1100	Öffentl .Sicherheit					1,00		2,00						
2110	Grundschule								1,00				0,00	0,10
3529	Bücherei								0,26		0,28			
6000	Bauverwaltung	1,00			1,00			1,50						
7710	Bauhof							1,00	4,00					1,00
8800	Bürgerhaus											0,00		

## I. Stellenplan Beamte

### Eigenbetrieb der Gemeinde Petershausen

20.01.2017

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes. Gr.	Zahl der Stellen 2017			Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	darunter				
			mit Zulage	ausgesondert			
Wahlbeamte	A 16	0,00			0,00	0,00	
Höherer Dienst							
Gehobener Dienst	A 13 A 12 A 11 A 10 A 9	0,10			0,10	0,10	
Mittler Dienst	A 9 A 8 A 7 A 6						

## II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

### Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans

#### Beamte

Produkt	Bezeichnung für Produkte	Wahlbeamte	höherer Dienst	gehobener Dienst	mittlerer Dienst	einfacher Dienst	Erläuterungen
5380000	Abwasserbeseitigung			0,06			
5390000	Wasserversorgung			0,04			
				0,10			

## Stellenplan Beschäftigte

### Eigenbetrieb der Gemeinde Petershausen

20.01.2017

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Vermerke,	Erläuterungen
E 15 Ü					
E 15					
E 14					
E 13					
E 12	0,77	0,75	0,75		
E 11	0,00	0,00	0,00		
E 10	0,00	0,00	0,00		
E 9					
E 8	2,95	2,80	2,80		
E 7	0,00	0,00	0,00		
E 6	0,50	0,00	0,00		
E 5	1,00	1,00	1,00		
E 4	0,00	0,00	0,00		
E 3					
E 2 Ü					
E 2					
E 1	0,00	0,00	0,00		
	5,22	4,55	4,55		

**II. Ergänzende nachrichtliche Angaben**  
**Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans**

**Beschäftigte**

Produkt	Bezeichnung für Produkte	E 12	E 11	E 10	E 9	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2Ü	E 2	E 1
5380000	Abwasserbeseitigung	0,385	0,000	0,000		1,490		0,250	1,000	0,000				0,000
5390000	Wasserversorgung	0,385	0,000	0,000		1,460		0,250						0,000
		0,770	0,00	0,00	0,00	2,95	0,00	0,50	1,00	0,00		0,00	0,00	0,00

5,22





G e s a m t p l a n

Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen							
Nr	Einzelplan Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015	
		Einnahmen 3	Ausgaben 4	Einnahmen 6	Ausgaben 7	Einnahmen 8	Ausgaben 9
<b>Verwaltungshaushalt</b>							
0	Allgemeine Verwaltung	42.200	1.129.600	35.700	1.042.000	39.938,67	1.126.539,23
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	76.800	470.600	66.800	357.000	55.152,70	316.199,51
2	Schulen	57.000	566.500	65.100	620.400	72.463,97	560.012,78
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	300	123.600	300	109.800	3.025,00	61.545,44
4	Soziale Sicherung	1.159.800	2.196.900	1.239.200	2.232.000	1.134.986,99	1.978.389,91
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	11.300	0	4.300	0,00	34.211,15
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	171.400	970.200	149.500	871.300	71.988,30	506.675,29
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	354.600	534.200	310.200	449.100	333.685,61	418.110,08
8	Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen	260.300	177.600	218.300	108.700	232.494,78	73.661,74
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	8.860.500	4.802.400	8.173.900	4.464.400	8.210.395,71	5.078.786,60
Summe Verwaltungshaushalt		10.982.900	10.982.900	10.259.000	10.259.000	10.154.131,73	10.154.131,73
<b>Vermögenshaushalt</b>							
0	Allgemeine Verwaltung	-	147.500	-	76.000	-	64.457,33
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	127.500	457.500	57.100	525.000	5.444,51-	623.138,58
2	Schulen	0	360.500	0	108.500	0,00	119.292,37
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	21.500	83.500	500	103.500	250,00	34.854,13
4	Soziale Sicherung	0	672.500	0	743.200	27.601,00	206.306,91
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	10.000	0	8.000	0,00	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	848.900	2.564.000	605.900	1.819.000	198.226,45	702.240,22
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	120.000	434.100	120.000	210.300	15.250,00	228.268,85
8	Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen	160.000	6.780.500	0	2.740.000	0,00	7.235,04
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.578.100	345.900	5.895.400	345.400	3.718.488,31	1.968.577,82
Summe Vermögenshaushalt		11.856.000	11.856.000	6.678.900	6.678.900	3.954.371,25	3.954.371,25
Gesamthaushalt		22.838.900	22.838.900	16.937.900	16.937.900	14.108.502,98	14.108.502,98
		<b>Verpflichtungs- ermächtigungen</b>					
		<b>5</b>					
0	Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-
2	Schulen	-	-	-	-	-	-
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	-	-	-	-	-	-
4	Soziale Sicherung	-	-	-	-	-	-
5	Gesundheit, Sport, Erholung	-	-	-	-	-	-
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	-	-	-	-	-	-
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	-	0	-	-	-	-
8	Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	-	-	-	-	-	-
Summe verpflichtungsermächt.		-	0	-	-	-	-

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
Verwaltungshaushalt							
0000 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane	0	199.200	0	201.800	0,00	186.247,80	
00 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane	0	199.200	0	201.800	0,00	186.247,80	
0200 Hauptverwaltung	27.900	460.000	23.900	438.800	25.129,84	612.652,56	
0221 Personalamt	-	40.300	-	39.800	-	34.783,29	
0241 Öffentlichkeitsarbeit	0	15.000	0	10.000	0,00	6.538,26	
0242 Öffentlichkeitsarbeit -02-	-	8.200	-	8.000	-	3.852,50	
0245 Energie Forum / Manager	-	5.800	-	4.000	-	21.737,77	
02 Hauptverwaltung	27.900	529.300	23.900	500.600	25.129,84	679.564,38	
0300 Finanzverwaltung	0	255.200	0	222.900	0,00	157.767,03	
0331 Kassenverwaltung	9.400	50.800	9.400	35.500	14.693,56	33.948,41	
03 Finanzverwaltung	9.400	306.000	9.400	258.400	14.693,56	191.715,44	
0501 Standesamt	-	27.700	-	25.500	-	25.032,00	
0521 Wahlen	2.500	7.700	0	1.800	0,00	1.322,24	
05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	2.500	35.400	0	27.300	0,00	26.354,24	
0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	2.400	36.700	2.400	31.700	115,27	34.515,41	
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	2.400	36.700	2.400	31.700	115,27	34.515,41	
0800 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige	-	19.500	-	19.000	-	6.265,16	
0860 Personalrat	-	3.500	-	3.200	-	1.876,80	
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige	-	23.000	-	22.200	-	8.141,96	
0 Allgemeine Verwaltung	42.200	1.129.600	35.700	1.042.000	39.938,67	1.126.539,23	
1100 Öffentliche Ordnung	50.800	234.800	50.800	230.200	46.748,85	216.315,65	
11 öffentliche Ordnung	50.800	234.800	50.800	230.200	46.748,85	216.315,65	
1300 Brandschutz Petershausen	23.500	176.600	13.500	82.800	7.209,97	75.699,52	
1301 Brandschutz Kollbach	1.000	22.400	1.000	12.300	930,16	11.924,67	
1302 Brandschutz Asbach	1.000	20.900	1.000	21.300	0,00	6.713,70	
1303 Brandschutz Obermarbach	500	15.900	500	10.400	263,72	5.545,97	
13 Brandschutz	26.000	235.800	16.000	126.800	8.403,85	99.883,86	
1 öffentliche Sicherheit und Ordnung	76.800	470.600	66.800	357.000	55.152,70	316.199,51	
2110 Grundschule	7.300	271.600	22.800	317.200	21.295,35	261.001,53	
2115 Grundschule Sozialarbeit an Schule	12.500	48.000	7.300	44.500	12.584,62	43.420,05	
2150 Kombinierte Grund- und Hauptschule -10-	-	170.000	-	183.000	-	183.595,49	
21 Grund- und Hauptschulen	19.800	489.600	30.100	544.700	33.879,97	488.017,07	
2901 Schülerbeförderung -1- von Volks- und Förderschülern (nach dem Gesetz notwendig)	37.200	42.000	35.000	42.000	38.584,00	41.606,91	
2921 übrige schulische Aufgaben	-	1.700	-	1.700	-	0,00	
2951 Sonst. schulische Aufgabe -1	-	33.200	-	32.000	-	30.388,80	
29 übrige schulische Aufgaben	37.200	76.900	35.000	75.700	38.584,00	71.995,71	
2 Schulen	57.000	566.500	65.100	620.400	72.463,97	560.012,78	
3200 Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	100	-	100	-	72,00	
32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	100	-	100	-	72,00	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
3310 Theater	-	4.000	-	6.000	-	810,00	
33 Theater und Musikpflege	-	4.000	-	6.000	-	810,00	
3430 Volks-, Trachten- u. ähnlich Feste	-	4.400	-	4.000	1.025,00	12.559,37	
3440 Kreis- und Gemeindechronik	0	200	0	200	0,00	0,00	
34 Heimat- u. sonst. Kulturpflege	0	4.600	0	4.200	1.025,00	12.559,37	
3500 Volkshochschulen	-	8.000	-	7.300	-	7.299,05	
3529 Bücherei	100	45.700	100	32.200	2.000,00	23.960,61	
3550 Volksbildung	-	40.000	-	40.000	-	-	
35 Volksbildung	100	93.700	100	79.500	2.000,00	31.259,66	
3600 Naturschutz und Landschaftspflege	0	6.600	0	6.600	0,00	5.128,70	
3601 Naturschutz Biotop	200	8.300	200	7.500	0,00	5.074,23	
3611 Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	-	0	-	0	-	0,00	
3650 Denkmalschutz und -pflege	-	5.600	-	5.200	-	5.307,30	
36 Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	200	20.500	200	19.300	0,00	15.510,23	
3700 Kirchliche Angelegenheiten	0	700	0	700	0,00	1.334,18	
37 Kirchliche Angelegenheiten	0	700	0	700	0,00	1.334,18	
3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	300	123.600	300	109.800	3.025,00	61.545,44	
4350 Soziale Einrichtung für wohnungslose Münchner Str. 20	5.300	20.200	5.300	30.700	6.363,36	15.697,69	
4351 Soziale Einrichtung für wohnungslose Am Anger 4	3.500	22.200	-	-	-	-	
4352 Soziale Einrichtung für wohnungslose Container Heimweg	3.500	22.200	-	-	-	-	
4390 andere soziale Einrichtungen	-	2.500	-	2.500	-	0,00	
43 Einrichtung d. Sozialhilfe	12.300	67.100	5.300	33.200	6.363,36	15.697,69	
4600 Einrichtungen der Jugendarbeit	1.000	17.800	1.500	16.300	393,00	8.506,40	
4601 Einrichtung der Jugendarbeit -1-	0	89.300	0	79.800	50,00	82.584,24	
4640 Tageseinrichtungen für Kinder	-	0	-	0	-	-	
4641 Tageseinrichtung für Kinder kath. Kindergarten	300.000	570.100	280.000	525.100	291.157,15	537.979,07	
4642 Tageseinrichtung für Kinder ev. Kinderhaus Kindergarten und Hort	260.000	485.500	331.200	610.500	253.192,09	489.091,74	
4643 Tageseinrichtung für Kinder	-	-	0	0	0,00	0,00	
4644 Tageseinrichtung für Kinder sonstige	122.000	105.000	120.000	185.000	103.783,75	194.954,70	
4645 Tageseinrichtung für Kinder Waldkindergarten	52.000	90.000	43.700	80.000	27.151,16	63.252,67	
4646 Tageseinrichtung für Kinder willkommen sein Rundum ev	-	25.000	-	25.000	-	15.784,51	
4647 Kinderkrippe Münchner Straße 22	220.000	389.200	310.000	409.200	358.038,17	402.508,58	
4648 Tageseinrichtungen für Kinder aktive Montessorie Kiga	150.000	268.000	105.000	179.000	81.261,31	137.548,31	
4649 Hort Schule Mittagsbetreuung e.V.	42.500	83.000	42.500	82.000	13.597,00	30.482,00	
46 Einrichtungen der Jugendarbeit	1.147.500	2.122.900	1.233.900	2.191.900	1.128.623,63	1.962.692,22	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
4709 Förderung der Wohlfahrts- pflege -09-	-	2.900	-	2.900	-	0,00	
47 Förderung anderer Träger der wohlfahrtspflege und Jugend- hilfe sowie sonstiger Dritter	-	2.900	-	2.900	-	0,00	
4900 Sonst. soziale Angelegenheit -örtlicher Träger-	-	4.000	-	4.000	-	0,00	
4987 Freiwillige Hilfen, Spenden und Stiftungsmittel u.dgl. -örtlicher Bereich-	0	-	0	-	0,00	-	
49 Sonst. soziale Angelegenheiten (einschließlich Leistungen nach d.Bundeskindergeldgesetz)	0	4.000	0	4.000	0,00	0,00	
<b>4 Soziale Sicherung</b>	<b>1.159.800</b>	<b>2.196.900</b>	<b>1.239.200</b>	<b>2.232.000</b>	<b>1.134.986,99</b>	<b>1.978.389,91</b>	
5500 Förderung des Sports	0	9.800	0	2.800	0,00	34.211,15	
55 Förderung des Sports	0	9.800	0	2.800	0,00	34.211,15	
5600 Sportanlagen	-	0	-	0	-	0,00	
56 Eigene Sportstätten	-	0	-	0	-	0,00	
5900 sonst. Erholungseinrichtunge	-	1.500	-	1.500	-	0,00	
5920 Wanderwege Ruhebänke	0	0	0	0	0,00	0,00	
59 sonst. Erholungseinrichtungen	0	1.500	0	1.500	0,00	0,00	
<b>5 Gesundheit, Sport, Erholung</b>	<b>0</b>	<b>11.300</b>	<b>0</b>	<b>4.300</b>	<b>0,00</b>	<b>34.211,15</b>	
6000 Bauverwaltung	-	257.900	-	189.300	-	-	
Hoch- und Tiefbauverwaltung	-	257.900	-	189.300	-	-	
<b>60 Bauverwaltung</b>	<b>-</b>	<b>257.900</b>	<b>-</b>	<b>189.300</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
6100 Städtebauliche Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung	1.000	22.500	1.000	22.500	0,00	4.942,80	
6101 Plankosten Bebauungsplan Ortsabrundung Obermarbach	13.300	20.000	13.300	20.000	-	-	
6102 Plankosten Bebauungsplan Rosenstraße	50.000	70.000	50.000	70.000	0,00	1.635,99	
6103 Plankosten Bebauungsplan EDEKA /ALDI / ROSSMANN	10.000	10.000	0	0	0,00	238,00	
6104 Plankosten Bebauungsplan Ortsabrundung Asbach	13.300	20.000	13.300	20.000	0,00	0,00	
6105 Plankosten Bebauungsplan Eheäcker	10.000	10.000	0	0	198,30	198,30	
6106 Bebauungsplan P+R Anlage	-	-	-	-	0,00	0,00	
6107 Bebauungsplan	-	-	-	-	-	0,00	
6108 Bebauungsplan Ortsmitte	-	0	-	0	-	33.831,04	
6109 Orts- und Regionalplanung	-	12.000	-	10.000	-	16.350,92	
6120 Orts- und Regionalplanung Vermessung	0	0	0	0	0,00	0,00	
<b>61 Städtebauliche Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung</b>	<b>97.600</b>	<b>164.500</b>	<b>77.600</b>	<b>142.500</b>	<b>198,30</b>	<b>57.197,05</b>	
6300 Gemeindestraßen	69.400	401.500	69.400	379.700	69.700,00	341.078,97	
6304 versch. Baugebiete	-	10.000	-	10.000	0,00	5.805,06	
<b>63 Gemeindestraßen</b>	<b>69.400</b>	<b>411.500</b>	<b>69.400</b>	<b>389.700</b>	<b>69.700,00</b>	<b>346.884,03</b>	
6700 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung	-	81.500	-	67.000	-	64.031,20	
6751 Straßenreinigung	-	27.000	-	53.000	-	26.117,92	
<b>67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung</b>	<b>-</b>	<b>108.500</b>	<b>-</b>	<b>120.000</b>	<b>-</b>	<b>90.149,12</b>	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
6811 Betrieb u. Unterhaltung v. P+R Anlagen	4.400	16.500	2.500	18.500	2.090,00	12.251,09	
68 Parkeinrichtungen	4.400	16.500	2.500	18.500	2.090,00	12.251,09	
6900 Wasserläufe, Wasserbau	-	11.300	-	11.300	-	194,00	
69 Wasserläufe, Wasserbau	-	11.300	-	11.300	-	194,00	
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	171.400	970.200	149.500	871.300	71.988,30	506.675,29	
7000 Abwasserbeseitigung	-	0	-	0	-	0,00	
70 Abwasserbeseitigung	-	0	-	0	-	0,00	
7191 Bedürfnisanstalten	-	6.900	-	6.900	-	5.952,36	
71 Abwasserbeseitigung	-	6.900	-	6.900	-	5.952,36	
7200 Abfallbeseitigung	1.400	4.700	1.200	4.500	1.376,85	4.278,00	
72 Abfallbeseitigung	1.400	4.700	1.200	4.500	1.376,85	4.278,00	
7300 Märkte	2.000	2.200	2.000	2.200	2.112,00	1.968,01	
73 Märkte	2.000	2.200	2.000	2.200	2.112,00	1.968,01	
7500 Bestattungswesen	110.500	77.200	60.500	96.200	46.763,00	96.778,19	
75 Bestattungswesen	110.500	77.200	60.500	96.200	46.763,00	96.778,19	
7600 Sonstige öffentliche Einrichtungen	1.500	500	1.500	500	1.470,58	0,00	
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen	1.500	500	1.500	500	1.470,58	0,00	
7710 Bauhof	239.200	432.800	245.000	335.400	281.963,18	309.133,52	
77 Sonstige öffentliche Einrichtungen	239.200	432.800	245.000	335.400	281.963,18	309.133,52	
7910 sonstige Förderung von Wirtschaft und Handel	-	9.900	-	3.400	-	0,00	
7911 Breitbandausbau Bga	0	0	-	-	-	-	
79 Förderung von Wirtschaft und Verkehr	0	9.900	-	3.400	-	0,00	
7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	354.600	534.200	310.200	449.100	333.685,61	418.110,08	
8101 Elektrizitätsversorgung	140.400	20.000	140.400	9.000	139.432,86	963,90	
8130 Gasversorgung	4.500	4.500	4.500	2.000	5.007,54	-	
8159 Wasserversorgung	31.000	0	29.000	0	30.493,57	0,00	
81 Versorgungsunternehmen	175.900	24.500	173.900	11.000	174.933,97	963,90	
8500 Land- und forstwirtschaftlic Unternehmen	5.000	2.000	0	0	376,95	105,08-	
8501 Land- und forstwirtschaftlic Gebäude	-	500	-	10.200	-	219,54	
85 Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	5.000	2.500	0	10.200	376,95	114,46	
8701 Breitbanderschließung BgA Unternehmen	0	0	-	-	-	-	
87 sonstige wirtschaftliche Unternehmen	0	0	-	-	-	-	
8800 Bebauter Grundbesitz Bürgerhaus	0	36.600	500	43.600	0,00	37.771,80	
8802 Kinderhaus Rosenstraße	0	5.000	0	5.000	0,00	2.075,30	
8803 Bebauter Grundbesitz Bahnhofsgebäude	0	0	0	0	0,00	6.214,58	
8804 Münchner Straße 22 Kinderkrippe	18.000	33.400	17.000	36.900	27.667,97	25.636,11	
8808 Mehrzweckhalle Petershausen	31.500	54.000	-	-	-	-	
8810 Unbebauter Grundbesitz	900	-	900	-	0,00	-	
8819 Unbebauter Grundbesitz	-	1.100	-	1.100	-	739,94	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
8891 Sonstiges allgemeines Grundvermögen	29.000	20.500	26.000	900	29.515,89	32,25	
88 Allgemeines Grundvermögen	79.400	150.600	44.400	87.500	57.183,86	72.469,98	
8900 Bürgerstiftung	0	0	0	0	0,00	113,40	
89 Stiftungen	0	0	0	0	0,00	113,40	
8 wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	260.300	177.600	218.300	108.700	232.494,78	73.661,74	
9000 Steuern,allgemeine Zuweisung und allgemeine Umlagen	8.676.600	3.372.800	8.126.600	3.277.400	8.163.301,98	2.928.967,42	
90 Steuern,allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	8.676.600	3.372.800	8.126.600	3.277.400	8.163.301,98	2.928.967,42	
9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	2.100	186.400	2.600	166.900	2.234,99	161.990,58	
9101 Finanzwirtschaft Gemeindekasse	0	0	0	0	0,00	0,00	
9102 Finanzwirtschaft Kalkulatorische Kosten	181.800	-	44.700	-	44.858,74	-	
9141 Deckungsreserve	-	20.000	-	20.000	-	0,00	
9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	0	1.223.200	0	1.000.100	0,00	1.987.828,60	
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	183.900	1.429.600	47.300	1.187.000	47.093,73	2.149.819,18	
9200 Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0,00	0,00	
92 Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0,00	0,00	
9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0,00	0,00	
96 Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0,00	0,00	
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	8.860.500	4.802.400	8.173.900	4.464.400	8.210.395,71	5.078.786,60	
<b>Verwaltungshaushalt</b>	<b>10.982.900</b>	<b>10.982.900</b>	<b>10.259.000</b>	<b>10.259.000</b>	<b>10.154.131,73</b>	<b>10.154.131,73</b>	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Vermögenshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
Vermögenshaushalt							
0200 Einrichtungen für die Hauptverwaltung	-	7.500	-	6.000	-	3.904,80	
0245 Einrichtungen für die Hauptverwaltung	-	7.500	-	15.000	-	5.969,18	
02 Einrichtungen für die Hauptverwaltung	-	15.000	-	21.000	-	9.873,98	
0600 Einrichtungen für die gesamt Verwaltung	-	132.500	-	55.000	-	54.583,35	
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	-	132.500	-	55.000	-	54.583,35	
0 Allgemeine Verwaltung	-	147.500	-	76.000	-	64.457,33	
1100 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	5.000	-	5.000	-	765,05	
11 öffentliche Ordnung	-	5.000	-	5.000	-	765,05	
1300 Brandschutz-Petershausen	107.500	450.000	35.700	515.500	15.955,49	610.499,86	
1301 Brandschutz-Kollbach	0	1.000	0	1.000	0,00	0,00	
1302 Brandschutz-Asbach	0	1.000	0	3.000	0,00	1.930,36	
1303 Brandschutz-Obermarbach	20.000	500	21.400	500	21.400,00-	9.943,31	
13 Brandschutz	127.500	452.500	57.100	520.000	5.444,51-	622.373,53	
1600 Rettungsdienst	-	0	-	0	-	0,00	
16 Rettungsdienst	-	0	-	0	-	0,00	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	127.500	457.500	57.100	525.000	5.444,51-	623.138,58	
2110 Grundschule	0	335.500	0	82.500	0,00	92.893,70	
2150 Kombinierte Grund- und Hauptschule -10-	-	25.000	-	26.000	-	26.398,67	
21 Grund- und Hauptschulen	0	360.500	0	108.500	0,00	119.292,37	
2 Schulen	0	360.500	0	108.500	0,00	119.292,37	
3440 Kreis- und Gemeindechronik	500	-	500	-	250,00	-	
34 Heimat- u. sonst. Kulturpflege	500	-	500	-	250,00	-	
3529 Bücherei -9-	-	500	-	5.000	-	0,00	
35 Volksbildung	-	500	-	5.000	-	0,00	
3700 Kirchliche Angelegenheiten	21.000	83.000	0	98.500	-	34.854,13	
37 Kirchliche Angelegenheiten	21.000	83.000	0	98.500	-	34.854,13	
3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	21.500	83.500	500	103.500	250,00	34.854,13	
4350 Soziale Einrichtung für wohnungslose Münchner Str. 20	-	1.000	-	1.000	-	5.293,72	
4351 Soziale Einrichtung für wohnungslose	-	1.000	-	0	-	-	
4352 Soziale Einrichtung für wohnungslose	-	35.000	-	-	-	-	
43 Einrichtung d. Sozialhilfe	-	37.000	-	1.000	-	5.293,72	
4601 Einrichtung der Jugend- arbeit -1-	0	500	0	500	27.601,00	37.348,88-	
4640 Tageseinrichtungen für Kinde	0	35.000	0	30.000	0,00	27.992,39	
4641 Tageseinrichtungen für Kinde	-	600.000	-	660.000	-	13.774,38	
4642 Tageseinrichtung für Kinder ev. Kindergarten	0	0	0	0	0,00	185.307,08	
4643 Tageseinrichtung für Kinder ev. Kinderhort	-	-	-	-	-	0,00	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Vermögenshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
4644 Tageseinrichtung für Kinder Waldkindergarten	-	0	-	4.000	-	2.211,78-	
4647 Tageseinrichtungen für Kinde Kinderkrippe Münchner Straße	-	0	-	0	0,00	0,00	
4648 Tageseinrichtungen für Kinde frei lernen e.V.	-	0	-	18.700	-	13.500,00	
4649 Hort Schule Mittagsbetreuung	-	0	-	29.000	-	-	
46 Einrichtungen der Jugendarbeit	0	635.500	0	742.200	27.601,00	201.013,19	
4 Soziale Sicherung	0	672.500	0	743.200	27.601,00	206.306,91	
5000 Gesundheit, Sport, Erholung	-	0	-	0	-	-	
50 Gesundheit, Sport, Erholung	-	0	-	0	-	-	
5500 Förderung des Sports	0	0	0	8.000	0,00	0,00	
55 Förderung des Sports	0	0	0	8.000	0,00	0,00	
5990 sonst. Freizeiteinrichtungen Rundweg Glonninsel	0	10.000	-	-	-	-	
59 sonst. Freizeiteinrichtungen	0	10.000	-	-	-	-	
5 Gesundheit, Sport, Erholung	0	10.000	0	8.000	0,00	0,00	
6100 Städtebauliche Planung Ortskernsanierung allgemein	40.000	37.000	20.000	100.000	0,00	31.899,12	
6101 Städtebauliche Planung Ortskernsanierung Abschnitt 1 Bahnhofplatz bis Kreuzung	85.000	1.000	77.000	10.000	139.631,45	83.679,35	
6102 Städtebauliche Planung Ortskernsanierung Abschnitt 2 Pertrichpl. bis Marbacher Str	0	85.000	0	85.000	0,00	0,00	
61 Städtebauliche Planung Städtebauförderung	125.000	123.000	97.000	195.000	139.631,45	115.578,47	
6200 wohnungsbauförderung und wohnungsfürsorge	-	0	-	0	-	0,00	
6201 wohnungsbauförderung westenstraße	-	-	0	0	0,00	0,00	
6203 Südenstraße	-	-	0	0	0,00	0,00	
6205 Gartenstraße II	0	0	0	2.000	0,00	29.556,59	
6206 Gewerbegebiet Eheacker	374.900	580.000	374.900	585.000	0,00	0,00	
62 wohnungsbauförderung und wohnungsfürsorge	374.900	580.000	374.900	587.000	0,00	29.556,59	
6300 Gemeindestraßen	18.000	375.000	18.000	95.000	28.440,00	327.834,45	
6302 westenstraße	-	-	0	0	0,00	0,00	
6303 Rosenstraße	0	0	0	0	0,00	0,00	
6304 versch. Baugebiete	0	0	0	0	0,00	0,00	
6306 Brücke Dr. Hörmannstr	0	175.000	0	140.000	0,00	0,00	
6307 Brücke über Glonn Verbindungsweg nach Asbach	-	-	0	0	0,00	0,00	
6310 Umgehungstr. Teil 3	0	160.000	0	410.000	0,00	0,00	
6311 Unterführ. Indersdorfer Str.	-	-	0	0	30.155,00	0,00	
6314 Umgehungstraße Teil 1	0	75.000	0	75.000	0,00	5.778,42	
6315 Gemeindeverbindungsstraße Teil 2	0	185.000	0	170.000	0,00	0,00	
6316 Umgehungstraße Teil 4	0	0	0	0	0,00	0,00	
6317 Gemeindeverbindungsstraße Sollern Thann	66.000	7.000	116.000	9.000	0,00	228.973,41	
6318 Ziegelberg (GV-Straße)	-	-	-	-	0,00	0,00	
6319 Gemeindeverbindungsstraße Asbach-Kollbach	265.000	770.000	-	25.000	-	0,00	
6320 Straße Asbach-Vierkirchen	0	0	0	0	0,00	0,00	
6321 Errichtung Kreisverkehr	0	0	0	0	0,00	39,20	
6322 Radwege	0	43.000	0	43.000	0,00	0,00	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Vermögenshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
6324 Gehweg Rettenbacher Straße	0	0	0	0	0,00	12.572,23-	
63 Gemeindestraßen	349.000	1.790.000	134.000	967.000	58.595,00	550.053,25	
6700 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung	0	55.000	0	55.000	0,00	7.051,91	
6751 Straßenreinigung Hundetoilette	-	1.000	-	0	-	0,00	
67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung	0	56.000	0	55.000	0,00	7.051,91	
6811 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	0	0	0	0,00	0,00	
68 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	0	0	0	0,00	0,00	
6900 Wasserläufe Hochwasserschutz	-	15.000	-	15.000	-	0,00	
69 Wasserläufe, Wasserbau, Hochwasserschutz	-	15.000	-	15.000	-	0,00	
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	848.900	2.564.000	605.900	1.819.000	198.226,45	702.240,22	
7500 Bestattungswesen	-	106.000	-	0	-	36.429,63	
75 Bestattungswesen	-	106.000	-	0	-	36.429,63	
7710 Bauhof	0	27.500	0	60.000	15.250,00	191.839,22	
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	27.500	0	60.000	15.250,00	191.839,22	
7910 Breitbandförderung	120.000	300.600	120.000	150.300	-	-	
79 Fremdenverkehr und sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	120.000	300.600	120.000	150.300	-	-	
7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	120.000	434.100	120.000	210.300	15.250,00	228.268,85	
8700 wirtschaftliche Unternehmen Kommunalunternehmen	0	0	0	0	0,00	0,00	
8701 wirtschaftliche Unternehmen Breitband Bga	-	55.000	-	-	-	-	
87 sonstige wirtschaftliche Unternehmen	0	55.000	0	0	0,00	0,00	
8801 unbebauter Grundbesitz Städtebau	0	6.380.000	0	2.740.000	-	-	
8802 bebauter Grundbesitz Kinderhaus Rosenstraße	-	0	-	0	-	0,00	
8804 bebauter Grundbesitz Münchner Straße 22	0	0	0	0	0,00	7.235,04	
8808 Mehrzweckhalle Petershausen	160.000	345.500	-	-	-	-	
88 Allgemeines Grundvermögen	160.000	6.725.500	0	2.740.000	0,00	7.235,04	
8900 Bürgerstiftung	0	0	0	0	0,00	0,00	
89 Stiftungen	0	0	0	0	0,00	0,00	
8 wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen	160.000	6.780.500	0	2.740.000	0,00	7.235,04	
9000 Steuern, allgemeine Zuweisung und allgemeine Umlagen	126.500	-	126.500	-	126.500,00	-	
90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	126.500	-	126.500	-	126.500,00	-	
9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1.223.200	0	1.000.100	0	1.987.828,60	0,00	
9101 Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)	1.210.000	0	1.600.000	0	1.604.159,71	1.626.619,21	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1						Beträge in EUR	
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Vermögenshaushalt nach Unterabschnitten							
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
9121 Kredite, innere Darl., Kreditbeschaff.-Kosten, Schuldendienst, Schuldendiensthilfe v. Dritten	8.018.400	345.900	3.168.800	345.400	0,00	341.958,61	
9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	-	0	-	0	-	0,00	
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	10.451.600	345.900	5.768.900	345.400	3.591.988,31	1.968.577,82	
9200 Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0,00	0,00	
92 Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0,00	0,00	
9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0,00	0,00	
96 Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0,00	0,00	
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	10.578.100	345.900	5.895.400	345.400	3.718.488,31	1.968.577,82	
<b>Vermögenshaushalt</b>	<b>11.856.000</b>	<b>11.856.000</b>	<b>6.678.900</b>	<b>6.678.900</b>	<b>3.954.371,25</b>	<b>3.954.371,25</b>	
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>22.838.900</b>	<b>22.838.900</b>	<b>16.937.900</b>	<b>16.937.900</b>	<b>14.108.502,98</b>	<b>14.108.502,98</b>	



G e s a m t p l a n

Haushaltsquerschnitt

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1											Beträge in EUR
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8											
pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)											
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen u. Zuschüsse	Zuschußbedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögenshaushalts	Baumaßnahmen	sonstige Investitionsausgaben	Verpfl.-ermächtigungen	
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
0	Allgemeine Verwaltung										
00	Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane										
000	0	0	180.600	18.600	0	199.200-	0	0	0	0	
E:			27,10	2,79		29,89-					
000	0	0	180.600	18.600	0	199.200-	0	0	0	0	
E:			27,10	2,79		29,89-					
02	Hauptverwaltung										
020	27.900	0	272.800	187.200	0	432.100-	0	0	7.500	0	
E:	4,19		40,93	28,09		64,83-			1,13		
022	0	0	30.300	10.000	0	40.300-	0	0	0	0	
E:			4,55	1,50		6,05-					
024	0	0	0	29.000	0	29.000-	0	0	7.500	0	
E:				4,35		4,35-			1,13		
02	27.900	0	303.100	226.200	0	501.400-	0	0	15.000	0	
E:	4,19		45,48	33,94		75,23-			2,25		
03	Finanzverwaltung										
030	0	0	218.300	36.900	0	255.200-	0	0	0	0	
E:			32,75	5,54		38,29-					
033	1.900	7.500	24.700	26.100	0	41.400-	0	0	0	0	
E:	0,29	1,13	3,71	3,92		6,21-					
03	1.900	7.500	243.000	63.000	0	296.600-	0	0	0	0	
E:	0,29	1,13	36,46	9,45		44,50-					
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung										
050	0	0	0	0	27.700	27.700-	0	0	0	0	
E:					4,16	4,16-					
052	2.500	0	4.000	3.700	0	5.200-	0	0	0	0	
E:	0,38		0,60	0,56		0,78-					
05	2.500	0	4.000	3.700	27.700	32.900-	0	0	0	0	
E:	0,38		0,60	0,56	4,16	4,94-					
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung										
060	2.400	0	0	36.700	0	34.300-	0	57.500	75.000	0	
E:	0,36			5,51		5,15-		8,63	11,25		
06	2.400	0	0	36.700	0	34.300-	0	57.500	75.000	0	
E:	0,36			5,51		5,15-		8,63	11,25		
08	Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige										
080	0	0	0	19.500	0	19.500-	0	0	0	0	
E:				2,93		2,93-					
086	0	0	0	3.500	0	3.500-	0	0	0	0	
E:				0,53		0,53-					
08	0	0	0	23.000	0	23.000-	0	0	0	0	
E:				3,45		3,45-					
0	34.700	7.500	730.700	371.200	27.700	1.087.400-	0	57.500	90.000	0	
E:	5,21	1,13	109,63	55,69	4,16	163,15-		8,63	13,50		

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1											Beträge in EUR
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8											
pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)											
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	sächsl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen u. Zuschüsse	Zuschußbedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögenshaushalts	Baumaßnahmen	sonstige Investitionsausgaben	Verpfl.-ermächtigungen	
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung										
11	Öffentliche Ordnung										
110	50.800	0	144.300	36.600	53.900	184.000-	0	0	5.000	0	
E:	7,62		21,65	5,49	8,09	27,61-			0,75		
11	50.800	0	144.300	36.600	53.900	184.000-	0	0	5.000	0	
E:	7,62		21,65	5,49	8,09	27,61-			0,75		
13	Brandschutz										
130	26.000	0	12.800	220.800	2.200	209.800-	127.500	150.000	302.500	0	
E:	3,90		1,92	33,13	0,33	31,48-	19,13	22,51	45,39		
13	26.000	0	12.800	220.800	2.200	209.800-	127.500	150.000	302.500	0	
E:	3,90		1,92	33,13	0,33	31,48-	19,13	22,51	45,39		
16	Rettungsdienst										
160	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
1	76.800	0	157.100	257.400	56.100	393.800-	127.500	150.000	307.500	0	
E:	11,52		23,57	38,62	8,42	59,08-	19,13	22,51	46,14		
2	Schulen										
21	Grund- und Hauptschulen										
211	19.800	0	56.500	216.100	47.000	299.800-	0	320.000	15.500	0	
E:	2,97		8,48	32,42	7,05	44,98-		48,01	2,33		
215	0	0	0	0	170.000	170.000-	0	0	25.000	0	
E:					25,51	25,51-			3,75		
21	19.800	0	56.500	216.100	217.000	469.800-	0	320.000	40.500	0	
E:	2,97		8,48	32,42	32,56	70,49-		48,01	6,08		
29	Übrige schulische Aufgaben										
290	37.200	0	0	42.000	0	4.800-	0	0	0	0	
E:	5,58			6,30		0,72-					
292	0	0	0	1.700	0	1.700-	0	0	0	0	
E:				0,26		0,26-					
295	0	0	0	33.200	0	33.200-	0	0	0	0	
E:				4,98		4,98-					
29	37.200	0	0	76.900	0	39.700-	0	0	0	0	
E:	5,58			11,54		5,96-					
2	57.000	0	56.500	293.000	217.000	509.500-	0	320.000	40.500	0	
E:	8,55		8,48	43,96	32,56	76,44-		48,01	6,08		
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege										
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen										
320	0	0	0	100	0	100-	0	0	0	0	
E:				0,02		0,02-					
32	0	0	0	100	0	100-	0	0	0	0	
E:				0,02		0,02-					
33	Theater und Musikpflege										
331	0	0	0	0	4.000	4.000-	0	0	0	0	
E:					0,60	0,60-					
33	0	0	0	0	4.000	4.000-	0	0	0	0	
E:					0,60	0,60-					

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1										
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8										
pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)										
Beträge in EUR										
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	sächsl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen u. Zuschüsse	Zuschußbedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögenshaushalts	Baumaßnahmen	sonstige Investitionsausgaben	Verpfl.-ermächtigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
34	Heimat- u. sonst. Kulturpflege									
343	0	0	0	4.400	0	4.400-	0	0	0	0
E:				0,66		0,66-				
344	0	0	0	200	0	200-	500	0	0	0
E:				0,03		0,03-	0,08			
34	0	0	0	4.600	0	4.600-	500	0	0	0
E:				0,69		0,69-	0,08			
35	volksbildung									
350	0	0	0	500	7.500	8.000-	0	0	0	0
E:				0,08	1,13	1,20-				
352	100	0	23.900	21.800	0	45.600-	0	0	500	0
E:	0,02		3,59	3,27		6,84-			0,08	
355	0	0	0	0	40.000	40.000-	0	0	0	0
E:					6,00	6,00-				
35	100	0	23.900	22.300	47.500	93.600-	0	0	500	0
E:	0,02		3,59	3,35	7,13	14,04-			0,08	
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege									
360	200	0	0	11.800	3.100	14.700-	0	0	0	0
E:	0,03			1,77	0,47	2,21-				
361	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
365	0	0	0	100	5.500	5.600-	0	0	0	0
E:				0,02	0,83	0,84-				
36	200	0	0	11.900	8.600	20.300-	0	0	0	0
E:	0,03			1,79	1,29	3,05-				
37	kirchliche Angelegenheiten									
370	0	0	0	700	0	700-	21.000	79.000	4.000	0
E:				0,11		0,11-	3,15	11,85	0,60	
37	0	0	0	700	0	700-	21.000	79.000	4.000	0
E:				0,11		0,11-	3,15	11,85	0,60	
3	300	0	23.900	39.600	60.100	123.300-	21.500	79.000	4.500	0
E:	0,05		3,59	5,94	9,02	18,50-	3,23	11,85	0,68	
4	Soziale Sicherung									
43	Einrichtung d. Sozialhilfe									
435	12.300	0	0	64.600	0	52.300-	0	10.000	27.000	0
E:	1,85			9,69		7,85-		1,50	4,05	
439	0	0	0	2.500	0	2.500-	0	0	0	0
E:				0,38		0,38-				
43	12.300	0	0	67.100	0	54.800-	0	10.000	27.000	0
E:	1,85			10,07		8,22-		1,50	4,05	
46	Einrichtungen der Jugendarbeit									
460	1.000	0	0	29.100	78.000	106.100-	0	0	500	0
E:	0,15			4,37	11,70	15,92-			0,08	
464	1.146.500	0	0	8.700	2.007.100	869.300-	0	35.000	600.000	0
E:	172,02			1,31	301,14	130,43-		5,25	90,02	
46	1.147.500	0	0	37.800	2.085.100	975.400-	0	35.000	600.500	0
E:	172,17			5,67	312,84	146,35-		5,25	90,10	
47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe sowie sonstiger Dritter									
470	0	0	0	0	2.900	2.900-	0	0	0	0
E:					0,44	0,44-				
47	0	0	0	0	2.900	2.900-	0	0	0	0
E:					0,44	0,44-				

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1										
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8										
pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)										
Beträge in EUR										
Gf	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen u. Zuschüsse	Zuschußbedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögenshaushalts	Baumaßnahmen	sonstige Investitionsausgaben	Verpfl.-ermächtigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
49	Sonst. soziale Angelegenheiten (einschließlich Leistungen nach d.Bundeskindergeldgesetz)									
490	0	0	0	0	4.000	4.000-	0	0	0	0
E:					0,60	0,60-				
498	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
E:					4.000	4.000-	0	0	0	0
					0,60	0,60-				
4	1.159.800	0	0	104.900	2.092.000	1.037.100-	0	45.000	627.500	0
E:	174,01			15,74	313,88	155,60-		6,75	94,15	
5	Gesundheit, Sport, Erholung									
50	Gesundheit, Sport, Erholung									
500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
55	Förderung des Sports									
550	0	0	0	800	9.000	9.800-	0	0	0	0
E:				0,12	1,35	1,47-				
55	0	0	0	800	9.000	9.800-	0	0	0	0
E:				0,12	1,35	1,47-				
56	Eigene Sportstätten									
560	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
59	sonst. Erholungseinrichtungen									
590	0	0	0	1.500	0	1.500-	0	0	0	0
E:				0,23		0,23-				
592	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
599	0	0	0	0	0	0	0	10.000	0	0
E:								1,50		
59	0	0	0	1.500	0	1.500-	0	10.000	0	0
E:				0,23		0,23-		1,50		
5	0	0	0	2.300	9.000	11.300-	0	10.000	0	0
E:				0,35	1,35	1,70-		1,50		
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr									
60	Bauverwaltung									
600	0	0	248.600	9.300	0	257.900-	0	0	0	0
E:			37,30	1,40		38,69-				
60	0	0	248.600	9.300	0	257.900-	0	0	0	0
E:			37,30	1,40		38,69-				
61	Städtebauliche Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung									
610	96.600	1.000	1.000	163.500	0	66.900-	125.000	78.000	45.000	0
E:	14,49	0,15	0,15	24,53		10,04-	18,75	11,70	6,75	
612	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
61	96.600	1.000	1.000	163.500	0	66.900-	125.000	78.000	45.000	0
E:	14,49	0,15	0,15	24,53		10,04-	18,75	11,70	6,75	

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)											Beträge in EUR
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen u. Zuschüsse	Zuschußbedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögenshaushalts	Baumaßnahmen	sonstige Investitionsausgaben	Verpfl.-ermächtigungen	
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
62	wohnungsbauförderung und wohnungsfürsorge										
620	0	0	0	0	0	0	374.900	285.000	295.000	0	
E:							56,25	42,76	44,26		
62	0	0	0	0	0	0	374.900	285.000	295.000	0	
E:							56,25	42,76	44,26		
63	Gemeindestraßen										
630	69.400	0	0	411.500	0	342.100-	18.000	500.000	50.000	0	
E:	10,41			61,74		51,33-	2,70	75,02	7,50		
631	0	0	0	0	0	0	331.000	847.000	350.000	0	
E:							49,66	127,08	52,51		
632	0	0	0	0	0	0	0	18.000	25.000	0	
E:								2,70	3,75		
63	69.400	0	0	411.500	0	342.100-	349.000	1.365.000	425.000	0	
E:	10,41			61,74		51,33-	52,36	204,80	63,77		
67	Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung										
670	0	0	0	81.500	0	81.500-	0	0	55.000	0	
E:				12,23		12,23-			8,25		
675	0	0	0	27.000	0	27.000-	0	0	1.000	0	
E:				4,05		4,05-			0,15		
67	0	0	0	108.500	0	108.500-	0	0	56.000	0	
E:				16,28		16,28-			8,40		
68	Parkeinrichtungen										
681	4.400	0	0	16.500	0	12.100-	0	0	0	0	
E:	0,66			2,48		1,82-					
68	4.400	0	0	16.500	0	12.100-	0	0	0	0	
E:	0,66			2,48		1,82-					
69	wasserläufe, wasserbau										
690	0	0	0	11.000	300	11.300-	0	15.000	0	0	
E:				1,65	0,05	1,70-		2,25			
69	0	0	0	11.000	300	11.300-	0	15.000	0	0	
E:				1,65	0,05	1,70-		2,25			
6	170.400	1.000	249.600	720.300	300	798.800-	848.900	1.743.000	821.000	0	
E:	25,57	0,15	37,45	108,07	0,05	119,85-	127,37	261,52	123,18		
7	öffentl. Einrichtungen, wirtschaftsförderung										
70	Abwasserbeseitigung										
700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
70	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
71	Abwasserbeseitigung										
719	0	0	0	6.900	0	6.900-	0	0	0	0	
E:				1,04		1,04-					
71	0	0	0	6.900	0	6.900-	0	0	0	0	
E:				1,04		1,04-					
72	Abfallbeseitigung										
720	1.400	0	0	4.700	0	3.300-	0	0	0	0	
E:	0,21			0,71		0,50-					
72	1.400	0	0	4.700	0	3.300-	0	0	0	0	
E:	0,21			0,71		0,50-					

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1											Beträge in EUR
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8											
pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)											
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	sächsl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen u. Zuschüsse	Zuschußbedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögenshaushalts	Baumaßnahmen	sonstige Investitionsausgaben	Verpfl.-ermächtigungen	
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
73	Märkte										
730	2.000	0	0	2.200	0	200-	0	0	0	0	
E:	0,30			0,33		0,03-					
73	2.000	0	0	2.200	0	200-	0	0	0	0	
E:	0,30			0,33		0,03-					
75	Bestattungswesen										
750	110.500	0	0	77.100	100	33.300	0	100.000	6.000	0	
E:	16,58			11,57	0,02	5,00		15,00	0,90		
75	110.500	0	0	77.100	100	33.300	0	100.000	6.000	0	
E:	16,58			11,57	0,02	5,00		15,00	0,90		
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen										
760	1.500	0	0	500	0	1.000	0	0	0	0	
E:	0,23			0,08		0,15					
76	1.500	0	0	500	0	1.000	0	0	0	0	
E:	0,23			0,08		0,15					
77	Sonstige öffentliche Einrichtungen										
771	239.200	0	290.400	142.400	0	193.600-	0	18.000	9.500	0	
E:	35,89		43,57	21,37		29,05-		2,70	1,43		
77	239.200	0	290.400	142.400	0	193.600-	0	18.000	9.500	0	
E:	35,89		43,57	21,37		29,05-		2,70	1,43		
79	Fremdenverkehr und sonstige Förderung von wirtschaft und Verkehr										
791	0	0	0	3.400	6.500	9.900-	120.000	0	300.600	0	
E:				0,51	0,98	1,49-	18,00		45,10		
79	0	0	0	3.400	6.500	9.900-	120.000	0	300.600	0	
E:				0,51	0,98	1,49-	18,00		45,10		
7	354.600	0	290.400	237.200	6.600	179.600-	120.000	118.000	316.100	0	
E:	53,20		43,57	35,59	0,99	26,95-	18,00	17,70	47,43		
8	wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen										
81	Versorgungsunternehmen										
810	400	140.000	0	20.000	0	120.400	0	0	0	0	
E:	0,06	21,01		3,00		18,06					
813	0	4.500	0	4.500	0	0	0	0	0	0	
E:		0,68		0,68							
815	0	31.000	0	0	0	31.000	0	0	0	0	
E:		4,65				4,65					
81	400	175.500	0	24.500	0	151.400	0	0	0	0	
E:	0,06	26,33		3,68		22,72					
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen										
850	5.000	0	0	2.500	0	2.500	0	0	0	0	
E:	0,75			0,38		0,38					
85	5.000	0	0	2.500	0	2.500	0	0	0	0	
E:	0,75			0,38		0,38					
87	sonstige wirtschaftliche Unternehmen										
870	0	0	0	0	0	0	0	55.000	0	0	
E:								8,25			
87	0	0	0	0	0	0	0	55.000	0	0	
E:								8,25			

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1										Beträge in EUR
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8										
pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)										
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen u. Zuschüsse	Zuschußbedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögenshaushalts	Baumaßnahmen	sonstige Investitionsausgaben	Verpfl.-ermächtigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
88	Allgemeines Grundvermögen									
880	49.500	0	0	129.000	0	79.500-	160.000	340.000	6.385.500	0
E:	7,43			19,35		11,93-	24,01	51,01	958,06	
881	900	0	0	1.100	0	200-	0	0	0	0
E:	0,14			0,17		0,03-				
889	29.000	0	0	20.500	0	8.500	0	0	0	0
E:	4,35			3,08		1,28				
88	79.400	0	0	150.600	0	71.200-	160.000	340.000	6.385.500	0
E:	11,91			22,60		10,68-	24,01	51,01	958,06	
89	Stiftungen									
890	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
89	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	84.800	175.500	0	177.600	0	82.700	160.000	395.000	6.385.500	0
E:	12,72	26,33		26,65		12,41	24,01	59,26	958,06	
0-8	1.938.400	184.000	1.508.200	2.203.500	2.468.800	4.058.100-	1.277.900	2.917.500	8.592.600	0
E:	290,83	27,61	226,29	330,61	370,41	608,87-	191,73	437,73	1289,21	
	davon Verwaltung									
E:			871.000	315.400						
			130,68	47,32						

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 2. Haushaltsquerschnitt - B: Einzelplan 9 pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)						Beträge in EUR		
G1	Aufgabenbereich	Steuern und allg. Zuweisungen	sonstige Finanzeinnahmen	Deckungsreserve für Personalausgaben	sonstige Finanzausgaben	Überschuß (Sp. 3+4 - 5+6)	sonstige Einnahmen Vermögehaushalt	sonstige Ausgaben Vermögehaushalt
Gruppierungsnummer		00-08,09	20,21,23 26-28	47,85	80-84 86	-	30,31, 36 u. 37	90,91,97, 990,992
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Allgemeine Finanzwirtschaft							
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen							
900		8.676.600	0	0	3.372.800	5.303.800	126.500	0
	E:	1301,82			506,05	795,77	18,98	
90		8.676.600	0	0	3.372.800	5.303.800	126.500	0
	E:	1301,82			506,05	795,77	18,98	
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
910		0	183.900	0	186.400	2.500-	2.433.200	0
	E:		27,59		27,97	0,38-	365,07	
912		0	0	0	0	0	8.018.400	345.900
	E:						1203,06	51,90
914		0	0	20.000	0	20.000-	0	0
	E:			3,00		3,00-		
916		0	0	0	1.223.200	1.223.200-	0	0
	E:				183,53	183,53-		
91		0	183.900	20.000	1.409.600	1.245.700-	10.451.600	345.900
	E:		27,59	3,00	211,49	186,90-	1568,13	51,90
92	Abwicklung der Vorjahre							
920		0	0	0	0	0	0	0
92		0	0	0	0	0	0	0
96	Verrechnungstechnischer Abschnitt							
969		0	0	0	0	0	0	0
96		0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzelplan 9		8.676.600	183.900	20.000	4.782.400	4.058.100	10.578.100	345.900
	E:	1301,82	27,59	3,00	717,54	608,87	1587,11	51,90



G e s a m t p l a n

Gruppierungsübersicht

## Gesamtpplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1

Beträge in EUR

## 3. Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen und prozentuale Veränderung gegenüber Vorjahr

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	+Vorj.	Ansatz 2016	+Vorj.	Ergebnis 2015
0 Steuern, allgemeine Zuweisungen	8.676.600	+6,77 %	8.126.600	-0,45 %	8.163.301,98
1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1.938.400	+1,85 %	1.903.100	+8,29 %	1.757.372,01
2 Sonstige Finanzeinnahmen	367.900	+60,44 %	229.300	-1,78 %	233.457,74
3 Einnahmen des Vermögenshaushalts	11.856.000	+77,51 %	6.678.900	+68,90 %	3.954.371,25
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>22.838.900</b>	<b>+34,84 %</b>	<b>16.937.900</b>	<b>+20,05 %</b>	<b>14.108.502,98</b>
4 Personalausgaben	1.523.200	+7,15 %	1.421.500	+6,82 %	1.330.734,10
5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	967.200	+15,61 %	836.600	+40,80 %	594.176,19
6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.218.000	+20,36 %	1.012.000	+22,02 %	829.394,94
7 Zuweisungen u. Zuschüsse	2.468.800	-2,66 %	2.536.200	+9,48 %	2.316.612,44
8 Sonstige Finanzausgaben	4.805.700	+7,93 %	4.452.700	-12,40 %	5.083.214,06
9 Ausgaben des Vermögenshaushalts	11.856.000	+77,51 %	6.678.900	+68,90 %	3.954.371,25
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>22.838.900</b>	<b>+34,84 %</b>	<b>16.937.900</b>	<b>+20,05 %</b>	<b>14.108.502,98</b>

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1						Beträge in EUR	
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
Einnahmen							
Realsteuern							
000	Grundsteuer A	52.800	7,92	53.000	7,95	54.390,34	8,16
001	Grundsteuer B	663.000	99,47	638.000	95,72	639.109,92	95,89
003	Gewerbsteuer (brutto)	2.250.000	337,58	1.850.000	277,57	1.973.289,33	296,07
Summe Gruppe 00		2.965.800	444,98	2.541.000	381,25	2.666.789,59	400,12
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	4.759.800	714,15	4.677.500	701,80	4.487.491,00	673,29
02	andere Steuern	15.800	2,37	15.000	2,25	13.092,68	1,96
03	Sonst. steuerähnll. Einnahmen	-	-	-	-	-	-
04	Schlüsselzuweisungen						
041	vom Land	322.200	48,34	282.400	42,37	364.624,00	54,71
Summe Gruppe 04		322.200	48,34	282.400	42,37	364.624,00	54,71
05	Bedarfszuweisungen						
051	Bedarfszuweisungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
Summe Gruppe 05		0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
06	sonstige allg. Zuweisungen						
060	vom Bund	-	-	-	-	-	-
061	vom Land	573.000	85,97	563.700	84,58	589.444,71	88,44
062	von Gemeinden und GV	-	-	-	-	-	-
063	von Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 06		573.000	85,97	563.700	84,58	589.444,71	88,44
07	Allgemeine Umlagen						
071	Solidarumlage	-	-	-	-	-	-
072	von Gemeinden und GV	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 07		-	-	-	-	-	-
08	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs- verfahren						
081	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs- verfahren vom Land	40.000	6,00	47.000	7,05	41.860,00	6,28
Summe Gruppe 08							
09	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt						
092	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 09		-	-	-	-	-	-
Summe Hauptgruppe 0		8.676.600	1.301,82	8.126.600	1.219,29	8.163.301,98	1.224,80
1	Einn. aus Verw. und Betrieb						
10	Verwaltungsgebühren	54.800	8,22	54.800	8,22	50.617,80	7,59
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	153.400	23,02	84.500	12,68	65.848,45	9,88
12	Zweckgebundene Abgaben	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppen 10 - 12		208.200	31,24	139.300	20,90	116.466,25	17,47
13	Einnahmen aus Verkauf	12.200	1,83	7.000	1,05	6.863,22	1,03

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
14	Mieten und Pachten	82.700	12,41	63.200	9,48	75.068,70	11,26
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	99.200	14,88	79.700	11,96	795,57	0,12
	Summe Gruppen 13 - 15	194.100	29,12	149.900	22,49	82.727,49	12,41
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes						
160	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
161	vom Land	2.500	0,38	0	0,00	0,00	0,00
162	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-	-	-	-
163	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
164	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
165	von kommunalen Sonderrechnungen	45.000	6,75	41.000	6,15	49.041,08	7,36
166	von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen	10.000	1,50	10.000	1,50	4.431,16	0,66
167	von privaten Unternehmen	-	-	-	-	-	-
168	von übrigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
169	Innere Verrechnungen	209.200	31,39	215.000	32,26	251.832,78	37,78
	Summe Gruppe 16	266.700	40,02	266.000	39,91	305.305,02	45,81
17	Zuweisungen und Zuschüsse laufende Zwecke						
170	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
171	vom Land	1.256.000	188,45	1.339.700	201,01	1.239.108,63	185,91
172	von Gemeinden/Gemeindeverb.	12.500	1,88	7.300	1,10	12.584,62	1,89
173	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
174	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
175	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
177	von privaten Unternehmen	900	0,14	900	0,14	1.180,00	0,18
178	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe Gruppe 17	1.269.400	190,46	1.347.900	202,24	1.252.873,25	187,98
19	Aufgabenbez. Leist.Beteiligung						
191	f.Unterk.u.Heizg.a.Arbeitssuch	-	-	-	-	-	-
192	zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II	-	-	-	-	-	-
193	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 19	-	-	-	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 1	1.938.400	290,83	1.903.100	285,54	1.757.372,01	263,67
2	sonstige Finanzeinnahmen						
20	Zinseinnahmen						
200	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
201	vom Land	-	-	-	-	-	-
202	von Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
203	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
204	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
205	v. sonst.öffentl. Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
206	v.sonst.öffentl.Sonderrechnng.	1.600	0,24	2.100	0,32	2.075,34	0,31
207	von privaten Unternehmen	500	0,08	500	0,08	159,65	0,02
208	von übrigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
209	aus inneren Darlehen	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 20	2.100	0,32	2.600	0,39	2.234,99	0,34

Gesamtpplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1		Beträge in EUR					
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
21	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Untern. u. a. Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
22	Konzessionsabgaben	175.500	26,33	173.500	26,03	174.505,40	26,18
	Summe Gruppen 21 - 22	175.500	26,33	173.500	26,03	174.505,40	26,18
23	Schuldendiensthilfen						
230	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
231	vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
232	von Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
233	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
234	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
235	v. komm. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
236	v. sonst. öff. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
237	von priv. Unternehmen	-	-	-	-	-	-
238	von übrigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 23	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24	Ersatz sozial. Leistgn. a.v.E.						
240	Kostenbeitr., Aufwendungsers.; Kosteners.; überörtl. Tr.	-	-	-	-	-	-
241	Kostenbeitr., Aufwendungsers.; Kosteners.; örtl. Träger	-	-	-	-	-	-
242	Unterh.-anspr. geg. bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.; überörtl. Träg.	-	-	-	-	-	-
243	Unterh.-anspr. geg. bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.; örtl. Träger	-	-	-	-	-	-
244	Leistgn. v. Sozialleistungsträgern - überörtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
245	Leistgn. v. Sozialleistungsträgern - örtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
246	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
247	Sonstige Ersatzleistungen - örtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
248	Rückzahlg. gewähr. Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
249	Rückzahlg. gewähr. Hilfen - örtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 24	-	-	-	-	-	-
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen						
250	Kostenbeitr., Aufwendungsers.; Kosteners.; überörtl. Tr.	-	-	-	-	-	-
251	Kostenbeitr., Aufwendungsers.; Kosteners.; örtl. Träger	-	-	-	-	-	-
252	Unterh.-anspr. geg. bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.; überörtl. Träg.	-	-	-	-	-	-
253	Unterh.-anspr. geg. bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.; örtl. Träger	-	-	-	-	-	-
254	Leistgn. v. Sozialleistungsträgern - überörtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
255	Leistgn. v. Sozialleistungsträgern - örtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
256	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
257	Sonstige Ersatzleistungen - örtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
258	Rückzahlg. gewähr. Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
259	Rückzahlg. gewähr. Hilfen - örtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 25	-	-	-	-	-	-
26	Weitere Finanzeinnahmen	8.500	1,28	8.500	1,28	11.858,61	1,78
27	Kalkulatorische Einnahmen						
270	Abschreibungen	107.800	16,17	15.700	2,36	15.786,59	2,37

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.	
271 Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-	-	-	-	
272 Abschreibungen auf wiederbeschaffungszeitwerte	-	-	-	-	-	-	
275 Verzinsung des Anlagekapitals	74.000	11,10	29.000	4,35	29.072,15	4,36	
Summe Gruppe 27	181.800	27,28	44.700	6,71	44.858,74	6,73	
28 Zuführung vom Verm.-Haushalt							
280 Zuführung vom Verm.-Haushalt	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00	
281 Zuführung VermHH	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00	
282 Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-	
283 Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-	
284 Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-	
285 Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-	
286 Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-	
287 Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-	
288 Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-	
289 Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 28	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00	
295 Istüberschuss des VerwHH	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00	
Summe Hauptgruppe 2	367.900	55,20	229.300	34,40	233.457,74	35,03	
Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes	10.982.900	1.647,85	10.259.000	1.539,23	10.154.131,73	1.523,50	
3 Einn. des Vermögenshaushaltes							
30 Zuführung vom Verw.-Haushalt							
300 Zuführung vom Verw.-Haushalt	1.223.200	183,53	1.000.100	150,05	1.987.828,60	298,25	
301 Zuführung VerwHH	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00	
302 Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-	
303 Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-	
304 Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-	
305 Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-	
306 Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-	
307 Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-	
308 Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-	
309 Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 30	1.223.200	183,53	1.000.100	150,05	1.987.828,60	298,25	
31 Entnahmen aus Rücklagen							
310 Entnahmen aus Rücklagen	1.210.000	181,55	1.600.000	240,06	1.604.159,71	240,68	
311 Entnahmen aus Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00	

Gesamtpplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
312	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
313	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
314	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
316	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
317	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
318	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
319	Entnahmen aus Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe Gruppe 31	1.210.000	181,55	1.600.000	240,06	1.604.159,71	240,68
32	Rückflüsse von Darlehen	-	-	-	-	-	-
320	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
321	vom Land	-	-	-	-	-	-
322	von Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
323	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
324	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
325	von sonstigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
326	von sonstigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
327	von sonstigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
328	von sonstigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe Gruppe 32	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
33	Einnahmen aus der Veräußerung v. Beteiligungen u Rückflüsse von Kapitalanlagen	-	-	-	-	-	-
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlageverm.	7.500	1,13	2.500	0,38	43.940,00	6,59
35	Beiträge und ähnl. Entgelte	430.900	64,65	430.900	64,65	139.631,45	20,95
36	Zuschüsse für Investitionen/Investitionsfördermaßnahmen	-	-	-	-	0,00	0,00
360	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	0,00	0,00
361	vom Land	966.000	144,94	476.600	71,51	176.311,49	26,45
362	von Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
363	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
364	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
365	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
366	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-	-	-	-
367	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00	2.500,00	0,38
368	von übrigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 36	966.000	144,94	476.600	71,51	178.811,49	26,83
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	-	-	-	-	-	-
370	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
371	vom Land	-	-	-	-	-	-
372	von Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
373	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
374	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
375	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
376	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
377	von Kreditinst. (einschl.Sp.)	8.018.400	1.203,06	3.168.800	475,44	0,00	0,00
378	von übrigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
379	Innere Darlehen	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 37	8.018.400	1.203,06	3.168.800	475,44	0,00	0,00

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR	
3. Gruppierungsübersicht								
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.		
392 Sollfehlbetrag	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00		
395 Istüberschuss des VmH	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00		
Summe der Einnahmen des Vermögenshaushaltes	11.856.000	1.778,84	6.678.900	1.002,09	3.954.371,25	593,30		
<u>Summe der Gesamteinnahmen</u>	<u>22.838.900</u>	<u>3.426,69</u>	<u>16.937.900</u>	<u>2.541,32</u>	<u>14.108.502,98</u>	<u>2.116,80</u>		

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
	Ausgaben						
4	Personalausgaben						
40	Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeiten	32.500	4,88	35.900	5,39	30.872,76	4,63
41	Dienstbezüge und dgl.	1.083.200	162,52	1.004.600	150,73	956.027,45	143,44
42	Versorgungsbezüge und dgl.	-	-	-	-	-	-
43	Beiträge zu Versorgungskassen	204.900	30,74	196.300	29,45	180.354,42	27,06
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	166.000	24,91	153.500	23,03	140.495,39	21,08
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	21.600	3,24	16.200	2,43	22.984,08	3,45
46	Personal - Nebenausgaben	-	-	-	-	-	-
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	15.000	2,25	15.000	2,25	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe 4	1.523.200	228,54	1.421.500	213,28	1.330.734,10	199,66
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50	Unterhaltung d. Grundstücke und baulichen Anlagen	87.500	13,13	102.400	15,36	46.487,26	6,97
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	291.700	43,77	301.700	45,27	206.466,52	30,98
	Summe Gruppe 50, 51	379.200	56,89	404.100	60,63	252.953,78	37,95
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	57.100	8,57	57.700	8,66	39.315,03	5,90
53	Mieten und Pachten	23.800	3,57	9.300	1,40	6.634,72	1,00
54	Bewirtschaftg d. Grundstücke baulichen Anlagen usw.	336.500	50,49	243.600	36,55	203.695,66	30,56
55	Haltung von Fahrzeugen	62.400	9,36	54.500	8,18	45.623,37	6,85
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	63.800	9,57	48.000	7,20	39.020,86	5,85
57-63	weiter Verwaltungs- und Betriebsausgaben	397.700	59,67	330.700	49,62	267.111,88	40,08
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	90.000	13,50	83.500	12,53	79.771,13	11,97
65	Geschäftsausgaben	298.400	44,77	271.400	40,72	133.105,94	19,97
66	weitere allgemeine sächliche Ausgaben	16.400	2,46	15.600	2,34	11.826,32	1,77
	Summe Gruppen 64 - 66	404.800	60,74	370.500	55,59	224.703,39	33,71
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes						
670	an Bund, ERP-Sondervermögen	2.900	0,44	2.500	0,38	2.436,84	0,37
671	an Land	2.000	0,30	2.000	0,30	582,00	0,09
672	an Gemeinden/GV	42.000	6,30	42.000	6,30	29.730,00	4,46
673	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
674	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1		Beträge in EUR					
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
675	an kommun.Sonderrechnungen	16.000	2,40	18.000	2,70	11.901,23	1,79
676	an sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
677	an private Unternehmen	6.000	0,90	6.000	0,90	3.170,85	0,48
678	an übrige Bereiche	-	-	-	-	-	-
679	Innere Verrechnungen	209.200	31,39	215.000	32,26	251.832,78	37,78
	Summe Gruppe 67	278.100	41,73	285.500	42,84	299.653,70	44,96
68	Kalkulatorische Kosten						
680	Abschreibungen	107.800	16,17	15.700	2,36	15.786,59	2,37
681	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-	-	-	-
682	Abschreibungen auf wiederbeschaffungszeitwerte	-	-	-	-	-	-
685	Verzinsung des Anlagekapitals	74.000	11,10	29.000	4,35	29.072,15	4,36
	Summe Gruppe 68	181.800	27,28	44.700	6,71	44.858,74	6,73
69	Aufgabenbezog. Leist.Beteilig.						
690	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II	-	-	-	-	-	-
691	bei Leistungen f. Wohnbeschaff./Umzugsko. nach SGB II	-	-	-	-	-	-
692	b. Leist. zur Einglied. v. Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-	-	-	-
693	bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-	-	-	-
694	Arbeitslosengeld II nach SGB II ohne Unterkunft/Heizung	-	-	-	-	-	-
695	bei der Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-	-	-	-
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 69	-	-	-	-	-	-
	Summe Hauptgruppen 5 - 6	2.185.200	327,86	1.848.600	277,36	1.423.571,13	213,59
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)						
70	Zuschüsse für laufende Zwecke soz. oder ähnl. Einrichtungen	2.079.900	312,06	2.160.400	324,14	1.910.399,76	286,63
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke						
710	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
711	an Land	5.500	0,83	5.200	0,78	5.192,00	0,78
712	an Gemeinden/GV	34.200	5,13	25.500	3,83	25.032,00	3,76
713	an Zweckverbände und dgl.	341.400	51,22	337.300	50,61	357.364,63	53,62
714	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
715	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
717	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
718	an übrige Bereiche	3.800	0,57	3.800	0,57	18.624,05	2,79
	Summe Gruppe 71	384.900	57,75	371.800	55,78	406.212,68	60,95
72	Schuldendiensthilfen						
722	an Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
723	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
724	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
725	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
727	an private Unternehmen	-	-	-	-	-	-

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1		Beträge in EUR					
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
728	an übrige Bereiche	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 72	-	-	-	-	-	-
73	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (a.v.E.)						
730	SH einschl.Grundsicher.i.Alter u.bei Erwerbsmind. a.v.E. - Überörtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
735	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderg. a. v. E. - Örtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
739	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Per- sonen a.v.E.	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 73	-	-	-	-	-	-
74	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (i.E.)						
740	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderung - Überörtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
745	SH einschl.Grundsich. im Alter u.b. Erwerbsminderung - Örtlicher Träger	-	-	-	-	-	-
749	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Per- sonen i.E.	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 74	-	-	-	-	-	-
75	Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte	-	-	-	-	-	-
76	Leistungen der Jugendhilfe ausserhalb von Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
78	Sonstige soziale Leistungen						
781	Bildung und Teilhabe nach Bun- deskindergeldgesetz	-	-	-	-	-	-
782	Originäre Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II	-	-	-	-	-	-
783	für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-	-	-	-
784	zur Eingliederung von Arbeits- suchenden nach SGB II	-	-	-	-	-	-
785	Einmalige Leistungen an Ar- beitssuchende nach SGB II	-	-	-	-	-	-
786	Arbeitslosengeld nach SGB II	-	-	-	-	-	-
787	Leistungen zur Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	4.000	0,60	4.000	0,60	0,00	0,00
788	Weitere soziale Leistungen	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 78	4.000	0,60	4.000	0,60	0,00	0,00
79	Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-
	Summe der Gruppen 73 - 79	4.000	0,60	4.000	0,60	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe 7	2.468.800	370,41	2.536.200	380,53	2.316.612,44	347,58
8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben						
800	an Bund	-	-	-	-	-	-
801	an Land	-	-	-	-	-	-

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
802	an Gemeinden/GV	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
803	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
804	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
805	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	37.400	5,61	19.000	2,85	5.651,76	0,85
807	an Kreditinstitut.(einschl.SpK.)	149.000	22,36	147.900	22,19	156.338,82	23,46
808	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
809	für innere Darlehen	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 80	186.400	27,97	166.900	25,04	161.990,58	24,30
81	Steuerbeteiligungen						
810	Gewerbesteuerumlage	430.900	64,65	375.600	56,35	359.370,00	53,92
	Summe Gruppe 81	430.900	64,65	375.600	56,35	359.370,00	53,92
82	Allgemeine Zuweisungen						
821	an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
822	an Gemeinden und Gemeindeverb.	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 82	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
83	Allgemeine Umlagen						
831	an Land (Solidarumlage)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
832	an Gemeinden/Gemeindeverbände	2.941.900	441,40	2.901.800	435,38	2.569.597,42	385,54
833	an Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 83	2.941.900	441,40	2.901.800	435,38	2.569.597,42	385,54
84	Weitere Finanzausgaben	18.300	2,75	3.300	0,50	4.427,46	0,66
85	Deckungsreserve	5.000	0,75	5.000	0,75	0,00	0,00
86	Zuführung zum Verm.-Haushalt						
860	Zuführung zum Verm.-Haushalt	1.223.200	183,53	1.000.100	150,05	1.987.828,60	298,25
861	Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-
862	Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-
863	Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-
864	Zuführung VermHH	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
865	Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-
866	Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-
867	Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-
868	Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-
869	Zuführung VermHH	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 86	1.223.200	183,53	1.000.100	150,05	1.987.828,60	298,25
895	Istfehlbetrag	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe 8	4.805.700	721,04	4.452.700	668,07	5.083.214,06	762,67
	<b>Ausgaben des Verw.-Haushalts</b>	<b>10.982.900</b>	<b>1.647,85</b>	<b>10.259.000</b>	<b>1.539,23</b>	<b>10.154.131,73</b>	<b>1.523,50</b>
9	Ausgaben des Verm.-Haushaltes						
90	Zuführung zum Verw.-Haushalt						

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1		Beträge in EUR					
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
900	Zuführung zum Verw.-Haushalt	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
901	Zuführung VerwHH	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
902	Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-
903	Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-
904	Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-
905	Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-
906	Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-
907	Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-
908	Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-
909	Zuführung VerwHH	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 90	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
91	Zuführung an Rücklagen						
910	Zuführung an Rücklagen	0	0,00	0	0,00	1.626.619,21	244,05
911	Zuführung an Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
912	Zuführung an Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
913	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
914	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
915	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
916	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
917	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
918	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
919	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 91	0	0,00	0	0,00	1.626.619,21	244,05
92	Gewährung von Darlehen						
920	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
921	an Land	-	-	-	-	-	-
922	an Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
923	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
924	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
925	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
927	an private Unternehmen	-	-	-	-	-	-
928	an übrige Bereiche	-	-	-	-	0,00	0,00
	Summe Gruppe 92	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
93	Vermögenserwerb						
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	-	-	-	-	-	-
932	Erwerb von Grundstücken	7.430.000	1.114,78	4.083.000	612,60	877.617,17	131,68
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	455.500	68,34	271.000	40,66	256.997,84	38,56
936	Anteilsrechte	-	-	-	-	-	-
937	Investmentzertifikate	-	-	-	-	-	-
938	Kauf von Finanzderivaten	-	-	-	-	-	-
939	Sonstige Ausgaben	-	-	-	-	-	-

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht							
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 6.665 Einwohnern (Stand: 30.06.2016)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	jeEinw.	Ansatz 2016	je Einw.	Ergebnis 2015	je Einw.
	Summe Gruppe 93	7.885.500	1.183,12	4.354.000	653,26	1.134.615,01	170,23
	Baumaßnahmen						
94	Hochbaumaßnahmen	1.014.000	152,14	259.000	38,86	381.020,58	57,17
95	Tiefbaumaßnahmen	1.868.500	280,35	1.029.000	154,39	423.563,83	63,55
96	Betriebs.-u.sonst.techn.Anlg.	35.000	5,25	30.000	4,50	13.983,97-	2,10-
	Summe Baumaßnahmen	2.917.500	437,73	1.318.000	197,75	790.600,44	118,62
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlg. innerer Darlehen						
970	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
971	an Land	-	-	-	-	-	-
972	an Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
973	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
974	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
975	an kommun.Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
976	an sonst.öff. Sonderrechnungen	29.000	4,35	54.700	8,21	52.245,51	7,84
977	an Kreditinstit.(einschl.SpK.)	316.900	47,55	290.700	43,62	289.713,10	43,47
978	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
979	Rückzahlung innerer Darlehen	-	-	-	-	-	-
	Summe Gruppe 97	345.900	51,90	345.400	51,82	341.958,61	51,31
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
980	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
981	an Land	-	-	-	-	-	-
982	an Gemeinden/GV	-	-	-	-	-	-
983	an Zweckverbände und dgl.	25.000	3,75	26.000	3,90	26.398,67	3,96
984	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
985	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	75.000	11,25	75.000	11,25	7.051,91	1,06
987	an Kreditinstit.(einschl.SpK.)	300.600	45,10	150.300	22,55	0,00	0,00
988	an übrige Bereiche	306.500	45,99	410.200	61,55	27.127,40	4,07
	Summe Gruppe 98	707.100	106,09	661.500	99,25	60.577,98	9,09
99	Sonst. Ausg. Verm.-Haushalt						
990	Kreditbeschaffungskosten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	-	-	-	-	-	-
992	Deckung von Sollfehlbeträgen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
995	Istfehlbetrag	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe Gruppe 99	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben des verm.-Haushaltes	11.856.000	1.778,84	6.678.900	1.002,09	3.954.371,25	593,30
	<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>22.838.900</b>	<b>3.426,69</b>	<b>16.937.900</b>	<b>2.541,32</b>	<b>14.108.502,98</b>	<b>2.116,80</b>

G e s a m t p l a n

Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

Gesamtplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1						Beträge in EUR (Tausend)
4. Berechnung der freien Spitze						
	Rech.erg. 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	2018	FPL-werte 2019	2020
1. Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 86)	1.987	1.000	1.223	876	945	935
abzüglich						
1.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt - Sonderrücklagen	0	0	-	-	-	-
1.2 Bedarfszuweisungen (Ugr. 051)	0	0	-	-	-	-
1.3 Zuführung vom Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 91.280)	0	0	0	0	0	0
1.4 Ordentliche Tilgung von Krediten zuzüglich	341	345	345	291	312	291
1.5 Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)	0	0	-	-	-	-
1.6 Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG (Haushaltsstelle 90.361)	126	126	126	126	126	126
1.7 Jährliche pauschale, zweckgebundene Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer Nach Art. 3 BayFwG	0	0	0	0	0	0
<b>2 Bereinigtes Ergebnis</b>	<b>1.772</b>	<b>781</b>	<b>1.004</b>	<b>711</b>	<b>759</b>	<b>770</b>
Ergänzende Angaben zum Verwaltungshaushalt						
3. Einmalige Einnahmen	-	-	-	-	-	-
4. Einmalige Ausgaben	-	-	-	-	-	-
Nachrichtliche Angaben						
5. Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (934, 935)						
Neubeschaffungen	-	-	-	-	-	-
Ersatzbeschaffungen	-	-	-	-	-	-
Anteil der Ersatzbeschaffungen	- %	- %	- %	- %	- %	- %
6. Ausgaben für Baumaßnahmen an Straßen (Nr. 2.42 AllgZVKommGrPl; Gr. 94-96)						
Neubeschaffungen	-	-	-	-	-	-
Ersatzbeschaffungen	-	-	-	-	-	-
Anteil der Ersatzbeschaffungen	- %	- %	- %	- %	- %	- %
7. Außerordentliche Tilgung von Krediten	0	0	0	0	709	2.579
8. Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken (9330, 9334)	-	-	-	-	-	-
9. Leasingraten (Gr. 930, 9335)	0	0	-	-	-	-
10. kalkulatorische Abschreibungen kosten- rechnender Einrichtungen (Ugr. 680)	15	15	107	107	107	107

Verpflichtungsermächtigungen (gesamt)

Finanzplan

Finanzplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten					Beträge in EUR (Tausend)					
					2016 4	2017 5	2018 6	2019 7	2020 8	Fi. Rest 9
<u>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</u>										
<u>Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen</u>										
01	000,001	Grundsteuern A und B	691	716	707	709	712	-		
02	003,004	Gewerbesteuer nach Ertrag u. Kapital (einschl. Lohnsummensteuer)	1.850	2.250	1.950	1.990	1.990	-		
03	01	Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer	4.678	4.760	4.804	4.849	4.899	-		
04	02,03	Andere Steuern u. steueräuhl. Einn.	15	16	16	16	16	-		
05	00 - 03	Steuern zusammen	7.234	7.741	7.477	7.564	7.617	-		
06	04-06,08,09	Allgemeine Zuweisungen	893	935	856	859	861	-		
07	07	Allgemeine Umlagen	-	-	-	-	-	-		
08	0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	8.127	8.677	8.332	8.423	8.477	-		
<u>Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb</u>										
09	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	139	208	148	148	148	-		
10	13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	150	194	116	93	94	-		
11	16,17,19	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	-	-	-	-	-	-		
12	160,170,19	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-		
13	161,171	vom Land	1.340	1.259	1.266	1.268	1.266	-		
14	162,163, 172,173	von Gemeinden, Gemeindeverbänden Zweckverbänden	7	13	13	13	13	-		
14	164-168, 169, 174-178	von sonstigen Bereichen	267	265	265	265	265	-		
15	1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	1.903	1.938	1.807	1.787	1.785	-		
<u>Sonstige Finanzeinnahmen</u>										
16	20	Zinseinnahmen	3	2	2	2	2	-		
17	23	Schuldendiensthilfen	-	-	-	-	-	-		
18	21,22, 24-28	übrige Finanzeinnahmen	227	366	366	367	367	-		
19	2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen (Hauptgruppe 2)	229	368	368	369	369	-		
20	0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 0-2)	10.259	10.983	10.507	10.578	10.631	-		

Finanzplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1		Beträge in EUR (Tausend)					
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten		2016	2017	2018	2019	2020	Fi. Rest
		4	5	6	7	8	9
<u>Einnahmen des Vermögenshaushalts</u>							
<u>Einnahmen des Vermögenshaushalts</u>							
21	30	1.000	1.223	877	946	936	-
22	31	1.600	1.210	-	-	-	-
23	32,33,34						
24	35	3	8	3	1.503	1.503	-
		431	431	91	91	16	-
	36						
25	360	-	-	-	-	-	-
26	361	477	966	461	637	534	-
27	362,363						
28	364-368	-	-	-	-	-	-
	37						
29	370	-	-	-	-	-	-
30	371	-	-	-	-	-	-
31	372,373	-	-	-	-	-	-
32	374-378	3.169	8.018	1.691	-	169	-
33	379	-	-	-	-	-	-
34	3	6.679	11.856	3.122	3.176	3.157	-
35	0-3	16.938	22.839	13.629	13.754	13.788	-

Finanzplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten			Beträge in EUR (Tausend)					
			2016 4	2017 5	2018 6	2019 7	2020 8	Fi.Rest 9
<u>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</u>								
36	40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	1.422	1.523	1.545	1.576	1.616	-
<u>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand</u>								
37	50-66,69	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.518	1.725	1.534	1.492	1.511	-
38	670-678	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	71	69	69	69	69	-
39	679	Innere Verrechnungen	215	209	209	209	209	-
40	68	Kalkulatorische Kosten	45	182	182	182	182	-
41	5/6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen (Hauptgruppe 5/6)	1.849	2.185	1.994	1.952	1.971	-
<u>Zuweisungen u. Zuschüsse</u>								
42	70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	2.160	2.080	2.137	2.141	2.141	-
	71,72	Zuweisungen u. sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfe						
43	710,720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
44	711,721	an Land	5	6	6	6	6	-
45	712,713, 722,723	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	363	376	393	397	401	-
46	715,716	an kommunale u. sonstige öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
47	714,717, 718,724, 727,728	an sonstige Bereiche	4	4	4	4	4	-
48	73-78	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	4	4	4	4	4	-
49	7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	2.536	2.469	2.543	2.551	2.556	-
<u>Sonstige Finanzausgaben</u>								
50	80	Zinsausgaben	167	186	167	164	164	-
51	81	Gewerbesteuerumlage	376	431	374	382	382	-
52	82,83	Allgem. Zuweisungen und Umlagen	2.902	2.942	3.000	3.000	3.000	-
53	84,85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	8	23	8	8	8	-
54	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.000	1.223	877	946	936	-
55	8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	4.453	4.806	4.425	4.499	4.489	-
56	4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 4-8)	10.259	10.983	10.507	10.578	10.631	-

Finanzplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1		Beträge in EUR					
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten		(Tausend)					
		2016	2017	2018	2019	2020	Fi. Rest
		4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben des Vermögenshaushalts</u>						
	92,98 Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
57	920,980 an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
58	921,981 an Land	-	-	-	-	-	-
59	922,982, 923,983 an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	26	25	25	25	25	-
60	924-928, 984-988 an sonstige Bereiche	636	682	33	33	33	-
	93 Vermögenserwerb						
61	930 von Beteiligungen, Kapiteinlag.	-	-	-	-	-	-
62	932 von Grundstücken	4.083	7.430	491	50	50	-
63	935-939 von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	271	456	65	66	61	-
64	94,95,96 Baumaßnahmen	1.318	2.918	1.953	1.707	119	-
65	92,93,94, 95,96,98 Investitionen u. Invest.-Förderungsmaßnahmen zusammen	6.334	11.510	2.567	1.880	287	-
66	90 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	-	-	-	-	-	-
67	91 Zuführungen an Rücklagen	-	-	264	274	-	-
	97 Tilgung von Krediten, Rückzahlung von Inneren Darlehen						
68	970 an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
69	971 an Land	-	-	-	-	-	-
70	972,973 an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
71	974 - an sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	345	346	291	1.022	2.871	-
72	979 Rückzahlung von inneren Darlehen	-	-	-	-	-	-
73	992 Deckung von Fehlbeträgen	-	-	-	-	-	-
74	990,991 übrige Ausg. d. Vermögenshaushalts	-	-	-	-	-	-
75	90,91,97, 99 sonst. Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	345	346	555	1.297	2.871	-
76	9 Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9)	6.679	11.856	3.122	3.176	3.157	-
77	4-9 Summe d. Ausgaben (Hauptgruppe 4-9)	16.938	22.839	13.629	13.754	13.788	-

Finanzplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben -			Beträge in EUR (Tausend)					
			2016 4	2017 5	2018 6	2019 7	2020 8	Fi.Rest 9
01	00 - 08	Allgemeine Verwaltung	76	148	30	31	31	-
02	10 - 16	öffentliche Sicherheit und Ordnung	525	458	224	53	23	-
<u>Schulen</u>								
03	21	Grund- und Hauptschulen	109	361	125	55	30	-
04	22	Realschulen	-	-	-	-	-	-
05	23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	-	-	-	-	-	-
06	24 - 26	Berufsbildende Schulen	-	-	-	-	-	-
07	27	Förderschulen	-	-	-	-	-	-
08	28	Gesamtschulen, Schulzentren	-	-	-	-	-	-
09	20, 29	übriges	-	-	-	-	-	-
10	2	Einzelplan -2- zusammen	109	361	125	55	30	-
<u>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</u>								
11	31	Wissenschaft, Forschung	-	-	-	-	-	-
12	35	Volksbildung	5	1	1	1	1	-
13	30, 32-34 36, 37	übriges	99	83	86	3	3	-
14	3	Einzelplan -3- zusammen	104	84	86	4	4	-
<u>Soziale Sicherung</u>								
15	43, 46	Einrichtungen d. Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge u. Jugendhilfe	743	673	4	4	4	-
16	40-42, 44, 45, 47-49	übriges	-	-	-	-	-	-
17	4	Einzelplan -4- zusammen	743	673	4	4	4	-
<u>Gesundheit, Sport, Erholung</u>								
18	51	Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-
19	50, 54	Sonst. Einricht. d. Gesundheitswesens	-	-	-	-	-	-
20	55 - 57	Sport, Badeanstalten	8	-	-	-	-	-
11	58, 59	übriges	-	10	135	6	-	-
22	5	Einzelplan -5- zusammen	8	10	135	6	-	-

Finanzplan 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben -			Beträge in EUR (Tausend)					
			2016 4	2017 5	2018 6	2019 7	2020 8	Fi.Rest 9
<u>Bau und Wohnungswesen, Verkehr</u>								
23	63 - 66	Straßen	967	1.790	1.225	1.270	98	-
24	60-62, 67-69	Übriges	852	774	663	393	38	-
25	6	Einzelplan -6- zusammen	1.819	2.564	1.888	1.663	136	-
<u>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</u>								
26	70,71	Abwasserbeseitigung	-	-	-	-	-	-
27	72	Abfallbeseitigung	-	-	-	-	-	-
28	73 - 79	Übriges	210	434	6	6	6	-
29	7	Einzelplan -7- zusammen	210	434	6	6	6	-
<u>wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen</u>								
30	80 - 87	Wirtschaftliche Unternehmen	-	55	55	55	55	-
31	88, 89	Allg. Grund- und Sondervermögen	2.740	6.726	15	5	-	-
32	8	Einzelplan -8- zusammen	2.740	6.781	70	60	55	-
<u>Gesamtzusammenstellung</u>								
33	0 - 8	Invest. und Invest.förderungs- maßnahmen (siehe lfd.Nr.65 Teil 1)	6.334	11.510	2.567	1.880	287	-

Verzeichnis der  
gegenseitigen Deckungsringe

Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1						Beträge in EUR	
Deckungsring: 20 Straßenbeleuchtung						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 21 Kinderbetreuung						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 22 Straßen- und Wege Unterhalt						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
6300	.5130	145.000					
Summe		145.000					
Deckungsring: 23 Haltung Fahrzeuge Straße						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 24 Porto / Telefon						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 25 Gebäudeunterhalt Schule						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 27 Wahl						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 28 Personalkosten Beschäftigte						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
7710	.4140	220.500	7710	.4440	44.900		
Summe		265.400					
Deckungsring: 29 Personalkosten Beamte						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 30 Gebäudeunterhalt Feuerwehr						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 31 FFW Petershausen						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 32 Kommunales Förderprogramm Ortskernsanierung						Vermögenshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							
Deckungsring: 33 Unterhalt Kinderkrippengebäude						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017		HHST	Ansatz 2017
keine Haushaltsstellen zugeordnet							

Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1					Beträge in EUR	
Deckungsring: 34 Parkberechtigung					Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017	HHST	Ansatz 2017	HHST	Ansatz 2017	
keine Haushaltsstellen zugeordnet						
Deckungsring: 35 Mehrzweckhalle					Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017	HHST	Ansatz 2017	HHST	Ansatz 2017	
keine Haushaltsstellen zugeordnet						
Deckungsring: 36 Kinderbetreuung nach BayKiBiG					Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2017	HHST	Ansatz 2017	HHST	Ansatz 2017	
keine Haushaltsstellen zugeordnet						



E i n z e l p l a n

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
0200		Hauptverwaltung					
	5625	Ausbildung		1.900	-	-	-
				2.500	-	-	-
				4.400	-	-	-
		Summe Gliederung 0200 Einnahmen		-	-	-	-
				-	-	-	-
				-	-	-	-
		Ausgaben		1.900	-	-	-
				2.500	-	-	-
				4.400	-	-	-
		Abgleich		1.900-	0	0	0
				2.500-	-	-	-
				4.400-	-	-	-
0331		Kassenverwaltung					
	8412	Verzinsung von Steuer- erstattungen		2.000	-	-	-
				15.000	-	-	-
				17.000	-	-	-
		Summe Gliederung 0331 Einnahmen		0	0	0	0
				-	-	-	-
				-	-	-	-
		Ausgaben		2.000	0	0	0
				15.000	-	-	-
				17.000	-	-	-
		Abgleich		2.000-	0	0	0
				15.000-	-	-	-
				17.000-	-	-	-
0501		Standesamt					
	7120	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände		26.000	-	-	-
				1.700	-	-	-
				27.700	-	-	-
		Summe Gliederung 0501 Einnahmen		0	0	0	0
				-	-	-	-
				-	-	-	-
		Ausgaben		26.000	0	0	0
				1.700	-	-	-
				27.700	-	-	-
		Abgleich		26.000-	0	0	0
				1.700-	-	-	-
				27.700-	-	-	-

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
0800		Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige					
	5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		14.500 1.500 16.000	- - -	- - -	- - -
		Summe Gliederung 0800 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		14.500 1.500 16.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		14.500- 1.500- 16.000-	0 - -	0 - -	0 - -
		Summe Einzelplan 0 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		44.400 20.700 65.100	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		44.400- 20.700- 65.100-	0 - -	0 - -	0 - -

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
1300		Brandschutz Petershausen					
	1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		13.500 10.000 23.500	- - -	- - -	- - -
	5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		3.000 10.000 13.000	- - -	- - -	- - -
		Summe Gliederung 1300 Einnahmen		13.500 10.000 23.500	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		3.000 10.000 13.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		10.500 - 10.500	0 - -	0 - -	0 - -
		Summe Einzelplan 1 Einnahmen		13.500 10.000 23.500	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		3.000 10.000 13.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		10.500 - 10.500	0 - -	0 - -	0 - -

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
2150		Kombinierte Grund- und Hauptschule -10-					
	7130	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Zweckverbände und dgl.		185.000 15.000- 170.000	- - -	- - -	- - -
		Summe Gliederung 2150 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		185.000 15.000- 170.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		185.000- 15.000 170.000-	0 - -	0 - -	0 - -
		Summe Einzelplan 2 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		185.000 15.000- 170.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		185.000- 15.000 170.000-	0 - -	0 - -	0 - -

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung	Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu	
	1	2	3	4	7	8	
3430		Volks-, Trachten- u. ähnliche Feste					
	6300	Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb	400	-	-	-	
		Marktplatzfest	4.000	-	-	-	
			4.400	-	-	-	
		Summe Gliederung 3430					
		Einnahmen	0	0	0	0	
			-	-	-	-	
			-	-	-	-	
		Ausgaben	400	0	0	0	
			4.000	-	-	-	
			4.400	-	-	-	
		Abgleich	400-	0	0	0	
			4.000-	-	-	-	
			4.400-	-	-	-	
3529		Bücherei					
	6322	EDV-Kosten an Dritte	0	-	-	-	
			1.500	-	-	-	
			1.500	-	-	-	
		Summe Gliederung 3529					
		Einnahmen	0	0	0	0	
			-	-	-	-	
			-	-	-	-	
		Ausgaben	0	0	0	0	
			1.500	-	-	-	
			1.500	-	-	-	
		Abgleich	0	0	0	0	
			1.500-	-	-	-	
			1.500-	-	-	-	
		Summe Einzelplan 3					
		Einnahmen	0	0	0	0	
			-	-	-	-	
			-	-	-	-	
		Ausgaben	400	0	0	0	
			5.500	-	-	-	
			5.900	-	-	-	
		Abgleich	400-	0	0	0	
			5.500-	-	-	-	
			5.900-	-	-	-	

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung	Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu	
	1	2	3	4	7	8	
4641		Tageseinrichtung für Kinder kath. Kindergarten					
	7008	Betriebskostenförderung nach dem BayKiBiG	545.000 25.000 570.000	- - -	- - -	- - -	
		kath. KiGa					
		Summe Gliederung 4641 Einnahmen	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	545.000 25.000 570.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	545.000- 25.000- 570.000-	0 - -	0 - -	0 - -	
4644		Tageseinrichtung für Kinder sonstige					
	7008	Betriebskostenförderung nach dem BayKiBiG	185.000 80.000- 105.000	- - -	- - -	- - -	
		Sonstige					
		Summe Gliederung 4644 Einnahmen	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	185.000 80.000- 105.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	185.000- 80.000 105.000-	0 - -	0 - -	0 - -	
		Summe Einzelplan 4 Einnahmen	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	730.000 55.000- 675.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	730.000- 55.000 675.000-	0 - -	0 - -	0 - -	

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
6300		Gemeindestraßen					
	5130	Unterhalt v.Straßen,Wegen u.ä.		130.000	-	-	-
				15.000	-	-	-
				145.000	-	-	-
		gegenseitige Deckung - Ring 22					
		Summe Gliederung 6300					
		Einnahmen		0	0	0	0
				-	-	-	-
				-	-	-	-
		Ausgaben		130.000	0	0	0
				15.000	-	-	-
				145.000	-	-	-
		Abgleich		130.000-	0	0	0
				15.000-	-	-	-
				145.000-	-	-	-
6700		Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung					
	6361	Dienstleistungen durch Dritte		0	-	-	-
		Ing., Rechtsanwalt Architekt		15.000	-	-	-
				15.000	-	-	-
		Summe Gliederung 6700					
		Einnahmen		0	0	0	0
				-	-	-	-
				-	-	-	-
		Ausgaben		0	0	0	0
				15.000	-	-	-
				15.000	-	-	-
		Abgleich		0	0	0	0
				15.000-	-	-	-
				15.000-	-	-	-
		Summe Einzelplan 6					
		Einnahmen		0	0	0	0
				-	-	-	-
				-	-	-	-
		Ausgaben		130.000	0	0	0
				30.000	-	-	-
				160.000	-	-	-
		Abgleich		130.000-	0	0	0
				30.000-	-	-	-
				160.000-	-	-	-

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung	Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu	
	1	2 6	3	4	7	8	
7500		Bestattungswesen					
	1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	20.000 50.000 70.000	- - -	- - -	- - -	
		Friedhofsgebühren					
		Summe Gliederung 7500 Einnahmen	20.000 50.000 70.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	20.000 50.000 70.000	0 - -	0 - -	0 - -	
7710		Bauhof					
	4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	208.500 12.000 220.500	- - -	- - -	- - -	
		gegenseitige Deckung - Ring 28					
	4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	41.900 3.000 44.900	- - -	- - -	- - -	
		'Tariflich Beschäftigte' gegenseitige Deckung - Ring 28					
		Summe Gliederung 7710 Einnahmen	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	250.400 15.000 265.400	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	250.400- 15.000- 265.400-	0 - -	0 - -	0 - -	
		Summe Einzelplan 7 Einnahmen	20.000 50.000 70.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	250.400 15.000 265.400	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	230.400- 35.000- 195.400-	0 - -	0 - -	0 - -	

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
8101		Elektrizitätsversorgung					
	6361	Dienstleistungen durch Dritte		8.000	-	-	-
		Ing., Rechtsanwalt Architekt		12.000	-	-	-
				20.000	-	-	-
		Summe Gliederung 8101					
		Einnahmen		0	0	0	0
				-	-	-	-
				-	-	-	-
		Ausgaben		8.000	0	0	0
				12.000	-	-	-
				20.000	-	-	-
		Abgleich		8.000-	0	0	0
				12.000-	-	-	-
				20.000-	-	-	-
		Summe Einzelplan 8					
		Einnahmen		0	0	0	0
				-	-	-	-
				-	-	-	-
		Ausgaben		8.000	0	0	0
				12.000	-	-	-
				20.000	-	-	-
		Abgleich		8.000-	0	0	0
				12.000-	-	-	-
				20.000-	-	-	-

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung	Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu	
	1	2 6	3	4	7	8	
9000		Steuern,allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen					
	0010	Grundsteuer -B-	655.000 8.000 663.000	- - -	- - -	- - -	
	0030	Gewerbsteuer	1.900.000 350.000 2.250.000	- - -	- - -	- - -	
	8100	Gewerbsteuerumlage	364.200 66.700 430.900	- - -	- - -	- - -	
		Summe Gliederung 9000 Einnahmen	2.555.000 358.000 2.913.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	364.200 66.700 430.900	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	2.190.800 291.300 2.482.100	0 - -	0 - -	0 - -	
9100		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
	8070	Zinsen an private Unternehmen	140.000 9.000 149.000	- - -	- - -	- - -	
		Summe Gliederung 9100 Einnahmen	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	140.000 9.000 149.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	140.000- 9.000- 149.000-	0 - -	0 - -	0 - -	
9161		Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögens- haushalt					

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung	Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu	
	1	2	3	4	7	8	
	8600	Zuführung z. Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	904.100 319.100 1.223.200	- - -	- - -	- - -	
		Summe Gliederung 9161 Einnahmen	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	904.100 319.100 1.223.200	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	904.100- 319.100- 1.223.200-	0 - -	0 - -	0 - -	
		Summe Einzelplan 9 Einnahmen	2.555.000 358.000 2.913.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	1.408.300 394.800 1.803.100	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	1.146.700 36.800- 1.109.900	0 - -	0 - -	0 - -	
		Summe Verwaltungshaushalt Einnahmen	2.588.500 418.000 3.006.500	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	2.759.500 418.000 3.177.500	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	171.000- - 171.000-	0 - -	0 - -	0 - -	

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 Abgleich der Abschnitte		Beträge in EUR			
		Ansatz 2017 mehr/weniger neu 3	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu 4	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu 7	bisher ber. mehr/weniger neu 8
02	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	1.900 2.500 4.400	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	1.900- 2.500- 4.400-	- - -	- - -	- - -
03	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	2.000 15.000 17.000	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	2.000- 15.000- 17.000-	- - -	- - -	- - -
05	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	26.000 1.700 27.700	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	26.000- 1.700- 27.700-	- - -	- - -	- - -
08	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	14.500 1.500 16.000	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	14.500- 1.500- 16.000-	- - -	- - -	- - -
13	Einnahmen	13.500 10.000 23.500	- - -	- - -	- - -
	Ausgaben	3.000 10.000 13.000	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	10.500 0 10.500	- - -	- - -	- - -

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 Abgleich der Abschnitte		Beträge in EUR			
		Ansatz 2017 mehr/weniger neu 3	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu 4	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu 7	bisher ber. mehr/weniger neu 8
21	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	185.000 15.000- 170.000	-	-	-
Abgleich	185.000- 15.000 170.000-	-	-	-	
34	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	400 4.000 4.400	-	-	-
Abgleich	400- 4.000- 4.400-	-	-	-	
35	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	0 1.500 1.500	-	-	-
Abgleich	0 1.500- 1.500-	-	-	-	
46	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	730.000 55.000- 675.000	-	-	-
Abgleich	730.000- 55.000 675.000-	-	-	-	
63	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	130.000 15.000 145.000	-	-	-
Abgleich	130.000- 15.000- 145.000-	-	-	-	

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 Abgleich der Abschnitte		Beträge in EUR			
		Ansatz 2017 mehr/weniger neu 3	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu 4	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu 7	bisher ber. mehr/weniger neu 8
67	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	0	-	-	-
		15.000	-	-	-
		15.000	-	-	-
	Abgleich	0	-	-	-
		15.000-	-	-	-
		15.000-	-	-	-
75	Einnahmen	20.000	-	-	-
		50.000	-	-	-
		70.000	-	-	-
	Ausgaben	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Abgleich	20.000	-	-	-
		50.000	-	-	-
		70.000	-	-	-
77	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	250.400	-	-	-
		15.000	-	-	-
		265.400	-	-	-
	Abgleich	250.400-	-	-	-
		15.000-	-	-	-
		265.400-	-	-	-
81	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	8.000	-	-	-
		12.000	-	-	-
		20.000	-	-	-
	Abgleich	8.000-	-	-	-
		12.000-	-	-	-
		20.000-	-	-	-
90	Einnahmen	2.555.000	-	-	-
		358.000	-	-	-
		2.913.000	-	-	-
	Ausgaben	364.200	-	-	-
		66.700	-	-	-
		430.900	-	-	-
	Abgleich	2.190.800	-	-	-
		291.300	-	-	-
		2.482.100	-	-	-

A. Verwaltungshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1		Beträge in EUR			
Abgleich der Abschnitte		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
		3	4	7	8
91	Einnahmen	-	-	-	-
		-	-	-	-
		-	-	-	-
	Ausgaben	1.044.100	-	-	-
		328.100	-	-	-
		1.372.200	-	-	-
	Abgleich	1.044.100-	-	-	-
		328.100-	-	-	-
		1.372.200-	-	-	-
Summe Verwaltungshaushalt	Einnahmen	2.588.500	-	-	-
		418.000	-	-	-
		3.006.500	-	-	-
	Ausgaben	2.759.500	-	-	-
		418.000	-	-	-
		3.177.500	-	-	-
	Abgleich	171.000-	-	-	-
		0	-	-	-
		171.000-	-	-	-

B. Vermögenshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
1303		Brandschutz-Obermarbach					
	3610	Investitionszuweisungen vom Land		0 20.000 20.000	- - -	- - -	- - -
		Summe Gliederung 1303 Einnahmen		0 20.000 20.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		0 20.000 20.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Summe Einzelplan 1 Einnahmen		0 20.000 20.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		0 20.000 20.000	0 - -	0 - -	0 - -

B. Vermögenshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1						Beträge in EUR	
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
4352		Soziale Einrichtung für Wohnungslose					
	9400	Hochbaumaßnahmen		0 10.000 10.000	- - -	- - -	- - -
		Wohncontainer					
		Summe Gliederung 4352 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		0 10.000 10.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		0 10.000- 10.000-	0 - -	0 - -	0 - -
4640		Tageseinrichtungen für Kinder					
	9600	Betriebsanlagen		30.000 5.000 35.000	- - -	- - -	- - -
		Kinderspielplätze					
		Summe Gliederung 4640 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		30.000 5.000 35.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		30.000- 5.000- 35.000-	0 - -	0 - -	0 - -
		Summe Einzelplan 4 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		30.000 15.000 45.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		30.000- 15.000- 45.000-	0 - -	0 - -	0 - -

B. Vermögenshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
8801		unbebauter Grundbesitz Städtebau					
	9321	Erwerb unbebauter Grundstücke		2.740.000 3.640.000 6.380.000	- - -	- - -	- - -
		Summe Gliederung 8801 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		2.740.000 3.640.000 6.380.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		2.740.000- 3.640.000- 6.380.000-	0 - -	0 - -	0 - -
8808		Mehrzweckhalle Petershausen					
	9400	Hochbaumaßnahmen		330.000 - 330.000	- - -	- - -	- - -
		Summe Gliederung 8808 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		330.000 - 330.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		330.000- - 330.000-	0 - -	0 - -	0 - -
		Summe Einzelplan 8 Einnahmen		0 - -	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		3.070.000 3.640.000 6.710.000	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		3.070.000- 3.640.000- 6.710.000-	0 - -	0 - -	0 - -

B. Vermögenshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1							Beträge in EUR
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung	Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu	
	1	2 6	3	4	7	8	
9100		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
	3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt  (ohne Sonderrücklagen)	904.100 319.100 1.223.200	- - -	- - -	- - -	
		Summe Gliederung 9100 Einnahmen	904.100 319.100 1.223.200	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	904.100 319.100 1.223.200	0 - -	0 - -	0 - -	
9101		Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)					
	3100	Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	900.000 310.000 1.210.000	- - -	- - -	- - -	
		Summe Gliederung 9101 Einnahmen	900.000 310.000 1.210.000	0 - -	0 - -	0 - -	
		Ausgaben	0 - -	0 - -	0 - -	0 - -	
		Abgleich	900.000 310.000 1.210.000	0 - -	0 - -	0 - -	
9121		Kredite,innere Darl.,Kreditbe- schaff.-Kosten,Schuldendienst, Schuldendiensthilfe v. Dritten					
	3776	Kreditaufnahmen von privaten Unternehmen	5.012.500 3.005.900 8.018.400	- - -	- - -	- - -	
	9766	Ordentliche Tilgungsausgaben an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	54.900 25.900- 29.000	- - -	- - -	- - -	

B. Vermögenshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1						Beträge in EUR	
G1	Gr	Bezeichnung/*Erläuterung		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
	1	2	6	3	4	7	8
	9776	Ordentliche Tilgungsausgaben an private Unternehmen		291.000 25.900 316.900	- - -	- - -	- - -
		Summe Gliederung 9121 Einnahmen		5.012.500 3.005.900 8.018.400	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		345.900 - 345.900	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		4.666.600 3.005.900 7.672.500	0 - -	0 - -	0 - -
		Summe Einzelplan 9 Einnahmen		6.816.600 3.635.000 10.451.600	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		345.900 - 345.900	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		6.470.700 3.635.000 10.105.700	0 - -	0 - -	0 - -
		Summe Vermögenshaushalt Einnahmen		6.816.600 3.655.000 10.471.600	0 - -	0 - -	0 - -
		Ausgaben		3.445.900 3.655.000 7.100.900	0 - -	0 - -	0 - -
		Abgleich		3.370.700 - 3.370.700	0 - -	0 - -	0 - -

B. Vermögenshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1 Abgleich der Abschnitte		Beträge in EUR			
		Ansatz 2017 mehr/weniger neu 3	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu 4	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu 7	bisher ber. mehr/weniger neu 8
13	Einnahmen	0 20.000 20.000	- - -	- - -	- - -
	Ausgaben	- - -	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	0 20.000 20.000	- - -	- - -	- - -
43	Einnahmen	- - -	- - -	- - -	- - -
	Ausgaben	0 10.000 10.000	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	0 10.000- 10.000-	- - -	- - -	- - -
46	Einnahmen	- - -	- - -	- - -	- - -
	Ausgaben	30.000 5.000 35.000	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	30.000- 5.000- 35.000-	- - -	- - -	- - -
88	Einnahmen	- - -	- - -	- - -	- - -
	Ausgaben	3.070.000 3.640.000 6.710.000	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	3.070.000- 3.640.000- 6.710.000-	- - -	- - -	- - -
91	Einnahmen	6.816.600 3.635.000 10.451.600	- - -	- - -	- - -
	Ausgaben	345.900 - 345.900	- - -	- - -	- - -
	Abgleich	6.470.700 3.635.000 10.105.700	- - -	- - -	- - -

B. Vermögenshaushalt 2017 - 1. Nachtrag Modell 1 Nachtrag 1		Beträge in EUR			
Abgleich der Abschnitte		Ansatz 2017 mehr/weniger neu	Verpfl.Erm. mehr/weniger neu	Ges.ausg.bed. mehr/weniger neu	bisher ber. mehr/weniger neu
		3	4	7	8
Summe Vermögenshaushalt	Einnahmen	6.816.600	-	-	-
		3.655.000	-	-	-
		10.471.600	-	-	-
	Ausgaben	3.445.900	-	-	-
		3.655.000	-	-	-
		7.100.900	-	-	-
	Abgleich	3.370.700	-	-	-
		0	-	-	-
		3.370.700	-	-	-



## Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung Einnahmen/Ausgaben/VE	3
Zus.fass. Einnahmen/Ausgaben/VE nach UAB	5
Haushaltsquerschnitt	15
Gruppierungsübersicht	25
Beurteilung dauernde Leistungsfähigkeit	39
Verpflichtungsermächtigungen (gesamt)	41
Finanzplan	42
Deckungsringe gegenseitig	49
Einzelplan	53